

BILDUNGSPROGRAMM

NeuGier

28. November 2021 bis

26. November 2022



Katholische
Akademie Stapelfeld

NeuGier

BILDUNGSPROGRAMM

28. November 2021 bis
26. November 2022

Naturfotografien: Willi Rolfes

Eine Einrichtung der Stiftung Kardinal von Galen
Katholische Akademie Stapelfeld
Stapelfelder Kirchstraße 13 · 49661 Cloppenburg
Telefon 04471 188-0 · Telefax 04471 188-1166
www.ka-stapelfeld.de · info@ka-stapelfeld.de



Die Katholische Akademie Stapelfeld sieht sich in ihrer Arbeit in besonderer Weise dem Mut und der christlichen Grundhaltung Kardinal von Galens verpflichtet: sich für den Schutz der Schwachen einzusetzen und für Würde und Mitmenschlichkeit einzutreten. Mit diesem Logo möchten wir Sie in unserem Programm auf Veranstaltungen hinweisen, in denen der Bezug zu Clemens August Graf von Galen und seinem Leben ausdrücklich deutlich wird.



Gefällt mir!

www.facebook.com/ka.stapelfeld

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird in den Texten vorwiegend die männliche Form bei personenbezogenen Substantiven und Pronomen verwendet. Wir weisen aber darauf hin, dass bei dem Gebrauch des generischen Maskulinums ebenfalls weibliche und anderweitige Geschlechteridentitäten mit impliziert sind.

INHALTSVERZEICHNIS

1

Jahresthema
Seite 8–13

2

Philosophie
Seite 14–21

3

Religion,
Glauben, Theologie
Seite 22–45

4

Bildende Kunst
Seite 46–63

5

Theater, Märchen,
Plattdeutsch
Seite 64–75

6

Musik
Seite 76–85

7

Natur, Ökologie,
Schöpfung
Seite 86–97

8

Politik und Gesellschaft
Seite 98–109

9

Kommunikation und
Qualifikation
Seite 110–119

10

Familie und
Lebensphasen
Seite 120–127

11

Sterben, Tod, Trauer
Seite 128–133

12

Studienreisen
Seite 134–137

Veranstaltungsübersicht
Seite 138–157

Katholische Akademie
Seite 158–186

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Freundinnen und Freunde der Katholischen Akademie Stapelfeld!

NeuGier. Neugierde ist vielleicht Ihr Antrieb, Seminare, Tagungen oder auch Vorträge und Diskussionsrunden in Stapelfeld zu besuchen. Und Sie bestätigen damit das Wort von Aristoteles: »Alle Menschen streben von Natur aus nach Wissen.« Wir alle sind neugierig auf das Unbekannte, auf das Verborgene, auf Zusammenhänge im Labyrinth der Welt. Als Schwester des Staunens ist Neugierde die Grundvoraussetzung unseres Denkens. »Warum?« ist eines der ersten Wörter des Kleinkindes.

Aber zu viel Neugierde kann auch bestraft werden. Davon spricht das biblische Bild vom Sündenfall Evas ebenso wie die mythische Erzählung von Pandora. Sie öffnete – von Neugierde gepackt – ein Gefäß, in dem alle Übel der Menschen verschlossen waren und sich so auf der ganzen Welt verteilten. Was sind also die Grenzen unserer Neugierde und unseres Strebens nach Wissen? Wann überschreiten wir eine Grenze?

»NeuGier«. So schreiben wir das Leitthema unseres neuen Jahresprogramms, wodurch auch das Wort »Gier« anklingt. Im Mittelalter war die Habgier (avaritia) eine der sieben Todsünden und man erinnerte das Wort Jesu: »Und er sprach zu ihnen: Seht zu und hütet euch vor aller Habgier, denn niemand lebt davon, dass er viele Güter hat.« (Lk 12,15) Wonach gieren wir heute? Nach Aufmerksamkeit, nach gnadenloser Effizienz, nach dem Makellosen?

Vielschichtig sind also die Bedeutungsebenen unseres neuen Jahresthemas, das wir aus den verschiedenen Perspektiven der Fachbereiche beleuchten möchten.



Als neuen Leiter des Fachbereichs Bildende Kunst haben wir Herrn Dr. Alexander Linke aus Heidelberg gewinnen können. Denn Dr. Martin Feltes, der 34 Jahre lang diesen Fachbereich geprägt hat, wird Anfang des Jahres 2022 in den Ruhestand verabschiedet. Auch Dr. Linke ist Kunsthistoriker und bereichert mit eigenen Akzenten unser neues Bildungsprogramm. Sind Sie neugierig geworden?

Zur Neugierde und zum Staunen laden wir Sie also herzlich nach Stapelfeld ein. Und voller Sehnsucht hoffen wir, dass die Corona-Pandemie mit ihren Einschränkungen uns bald nicht mehr im Griff hat. Blau ist die Farbe der Sehnsucht, weshalb die Naturfotografien dieses Heftes um die Farbe Blau kreisen.

Auf zahlreiche Begegnungen mit Ihnen freuen wir uns sehr!

Ihre

Dr. Martin Feltes

Dr. habil. Marc Röbel

Willi Rolfes

Blau IST DIE SEHNSUCHT

Traditionell wird unser Bildungsprogramm durch Naturfotografien bereichert. Denn wir wollen nicht nur über unsere Veranstaltungen informieren, sondern beim Stöbern auch zum Staunen über die Schönheit und Mannigfaltigkeit der Natur einladen. Nachdem im letzten Programmheft die Bildauswahl um die Farbe Grün kreiste, haben wir für das diesjährige Programm die Farbe Blau ausgewählt. Das Naturerlebnis des blauen Himmels und des blauen Meeres löst bei uns das Gefühl der Unendlichkeit, der Unfassbarkeit und der Unverfügbarkeit aus, weshalb die Farbe Blau für die menschliche Sehnsucht nach Transzendenz steht. So war in der Romantik das Bild der »blauen Blume« ein Sehnsuchtsmotiv, das aber nicht nur die Sehnsucht nach Transzendenz, sondern auch die Sehnsucht nach Liebe und Erkenntnis poetisch verdichtet. Weiterhin ist Blau die Farbe des Unbewussten, der Seelentiefe und des verborgenen Ich: »Blau ist die Farbe meiner Träume«, schreibt der katalanische Künstler Joan Miró. Die Symbolkraft der Farbe Blau spiegelt sich auch in dem Namen der von Wassily Kandinsky und Franz Marc gegründeten Künstlergruppe »Der blaue Reiter«. Blau wurde als Farbe gedeutet, die in die Tiefe der Seele und des Geistes führen sowie die Sehnsucht nach dem Unendlichen wecken sollte. Durch das Blau der Glasfenster in der mittelalterlichen Kathedrale von Chartres erhält der Kirchenraum seine berührende Atmosphäre des Mystischen und Geheimnisvollen. Über das sinnliche Erleben kann Übersinnliches gehaut und geschaut werden. Blau ist die Farbe der Sehnsucht!



Herzlich WILLKOMMEN!

Neuer Dozent für den Fachbereich Bildende Kunst ist Dr. Alexander Linke (geb.1980). Er hat an der Ruhr-Universität Bochum und der Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg Kunstgeschichte, Soziologie sowie Sozialpsychologie und Sozialanthropologie studiert. Im Jahr 2011 erfolgte die Promotion in Kunstgeschichte mit dem Dissertationsthema »Typologische Monumentalzyklen der Frühen Neuzeit. Genese und Semantik heilsgeschichtlicher Bildprogramme«. Seine zehnjährige Berufserfahrung als Kunsthistoriker spiegelt sich in einer Lehrstuhlassistenz an der Universität Bochum sowie einer Vertretungsprofessur für Kunstwissenschaft und Kunstvermittlung an der Universität Landau, wobei er ein breites Themenspektrum der Kunstgeschichte vom Mittelalter bis zu künstlerischen Positionen der Gegenwart abdeckte. Darüber hinaus wirkte Dr. Linke in der Erwachsenenbildung und ist mit zahlreichen Publikationen an die Öffentlichkeit

getreten. An der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf führte er eigenverantwortlich ein Forschungsprojekt über den venezianischen Maler Giambattista Tiepolo, das Ende des Jahres 2021 auch mit einer Buchveröffentlichung abgeschlossen wird. Dr. Alexander Linke ist verheiratet und hat einen Sohn. Die Familie wird aus Heidelberg ins Oldenburger Land ziehen.



JAHRESTHEMA 2021/2022

NeuGier

Noch immer hat uns die Corona-Pandemie mit ihrer Unberechenbarkeit im Griff. Über aktuelle Maßnahmen können Sie sich auf unserer Webseite **www.ka-stapelfeld.de** informieren. Dort finden Sie auch unser Schutz- und Hygienekonzept, das durch Vertrauen und Verantwortung geprägt ist.



Jahresthema

NeuGier

Auftaktveranstaltung zum neuen Jahresprogramm | Vielschichtig sind die Bedeutungsebenen, die mit dem Wort Neugier verbunden sind. Es beschreibt die menschliche Lust an Sensationen ebenso wie den Antrieb, Neues zu erfahren und Verborgenes zu entdecken. So ist Neugier auf das Engste mit dem Staunen verbunden, das schon in der Antike als Grundvoraussetzung des Denkens und Philosophierens beschrieben wird. Aber wonach gieren wir noch? Nach Aufmerksamkeit, gnadenloser Effizienz, dem Makellosen? Mit Impulsen aus den Fachbereichen möchten wir unser neues Jahresthema vorstellen. Sind Sie neugierig geworden? Herzlich willkommen in Stapelfeld!

Leitung: Dr. Martin Feltes
Pf. Dr. habil. Marc Röbel
Willi Rolfes

Termin: ■ 28.11.2021, 11:00–12:30 Uhr
Seminar-Nr.: 81339

Soja Superfood?

Wo(zu) wir Soja (ver)brauchen – eine Fachtagung für Neugierige
Wann haben Sie zuletzt Soja verzehrt – als Vegetarier oder Veganerin etwa in Fleischersatzprodukten aus Tofu oder indirekt über das Steak beim letzten Grillabend? Soja begegnen wir überall, es ist derzeit einer der wichtigsten und begehrtesten Agrarrohstoffe weltweit. Dementsprechend hoch ist der Druck auf die Produktionsflächen, ob in Europa, den USA oder etwa in Brasilien, wo riesige Urwaldflächen am Amazonas für den Anbau gerodet werden.

Wozu brauchen wir Soja – und wo verbrauchen wir Soja? Was wissen wir über Anbau, Herkunft und Lieferketten des eiweißhaltigen Superfoods? Gibt es Alternativen, um den Proteinbedarf in Futterproduktion und Lebensmittelindustrie zu decken? Über diese Fragen diskutieren wir mit Experten aus Produktion, Landwirtschaft, Handel und mit Verbrauchern.

Leitung: Dominik Blum
Referentin: Christiane Achelwilm
Kosten: 160 € EZ | 140 € DZ
Termin: ■ 22.–24.04.2022
Seminar-Nr.: 84194



Mit dem Kopf voran – eine Hymne an das Leben

Schreibwerkstatt zum Jahresthema

»Neugier« mit der Lyrikerin Lisa Oesterheld | »Wahrnehmen / Die Welt ist voller / Gedichte und kaum / einer schreibt sie auf.« Das dichtet die Lyrikerin Lisa Oesterheld über die neugierige Lust, Gott und die Welt ins Wort zu bringen.

Also: Schreiben wir unsere Neugier auf, unsere Wahrnehmungen, unsere Gedichte und Texte. Neugier gehört zum Schreiben, denn dabei ereignet sich immer etwas Neues.



Die Lyrikerin Lisa Oesterheld

Schreiben braucht Entdeckungslust. Schreiben aktiviert die Sinne; alles ist interessant. In kreativer Atmosphäre und unterstützt durch geistliche und lyrische Impulse lädt die Schreibwerkstatt dazu ein, das Jahresthema nachzuvollziehen und selbst auszuprobieren. Auch Anfänger im Schreiben sind herzlich willkommen.

Leitung: Dominik Blum
Referentin: Lisa Oesterheld, Vechta
Kosten: 230 € EZ | 210 € DZ
Termin: ■ 04.–06.07.2022
Seminar-Nr.: 84263

Weißt Du, wer ich bin und woher ich komme? Bist Du neugierig?

Gemeinsamkeiten und Unterschiede im Bereich von kultureller, religiöser und politischer Identität entdecken | Eingeladen sind hier nicht nur Flüchtlingsfamilien, die schon länger in der Region leben, sondern auch Familien, die neugierig im gemeinsamen Austausch erkunden möchten, welche Gemeinsamkeiten und Unterschiede im Bereich von kultureller, religiöser und politischer Identität bestehen. Dabei sollen Erfahrungen, Werte, Traditionen und Hoffnungen der Menschen zur Sprache gebracht werden. Für diese Veranstaltung wird eine Förderung aus Mitteln der bpb über die AKSB beantragt.

Leitung: Heinrich Siefer
Kosten: 35 € Erwachsene,
Kinder frei
Termin: ■ 08.–12.08.2022
Seminar-Nr.: 84285



*Die dritte Station des Stapelfelder
Kreuzwegs von Egbert Verbeek*

DAS LEBEN:

Eine philosophisch mimische Begegnung mit dem Tod

Mit Neugier einen Blick über die Grenze wagen | Gestorben wird immer. Darüber gesprochen zu wenig. In seinem außergewöhnlichen Theaterstück **DAS LEBEN** stellt der Künstler und Pantomime Christoph Gilsbach anhand einer Zeitreise den Umgang des Menschen mit dem Tod durch die verschiedenen Lebensabschnitte dar. Unterschiedliche Altersstufen werden pantomimisch mit dem Tod konfrontiert. In neun verschiedenen Bildern wird die Begegnung des Menschen mit dem Tod in Szene gesetzt. Das Stück und

das daran anschließende philosophische Gespräch gelten als Einladung, sich mit dem Thema wieder auseinanderzusetzen. Es soll jedem ermöglichen, den Tod als Bestandteil des Lebens anzunehmen, ihn zu begreifen und wieder zu lernen, über ihn zu sprechen.

Leitung: Heinrich Siefer
Referent: Christoph Gilsbach,
Münster
Kosten: 15 €
Termin: ■ 08.11.2022
19:30–21:00 Uhr
Seminar-Nr.: 83995

Gerne machen wir schon hier auf Veranstaltungen zu unserem Jahresthema in den Fachbereichen aufmerksam:

**NEUgierig auf eine lebens-
praktische Theologie?** (S. 26)
Seminarreihe zu Karl Rahner

NEUgierde wecken (S. 92)
Vortrags- und Diskussionsreihe
»Ökologie und Philosophie«

**NEUgierig auf Ihre
Lieferketten?** (S. 108)

Das Fahrrad, die Kleidung
und Gewürze

SUP & Soul (S. 122)

Mit Neugier vom SUP fürs
Leben lernen

**NEUgierig auf den eigenen
Glauben?** (S. 36)

Ein Glaubenskurs für Erwachsene
in Kooperation mit der Pfarrei
St. Margaretha, Emstek



The background of the image is a soft-focus bokeh effect. It consists of numerous overlapping circles in various shades of blue and teal. The circles vary in size and opacity, creating a dreamy, ethereal atmosphere. The colors transition from a lighter blue at the top to a deeper teal at the bottom.

PHILOSOPHIE

SEMINARE
STAPELFELDER PHILOSOPHICUM
PHILOSOPHISCHE LESELUST
UN-GLAUBENSGESPRÄCHE

SEMINARE

Psychologen und »ihre« Philosophen

Viktor E. Frankl war nicht nur Psychiater und der Begründer einer neuen Psychotherapieform. Er hat seine Logotherapie und Existenzanalyse im Lerngespräch mit Philosophen seiner Zeit entwickelt. Aber auch die Ansätze anderer Psychologen sind in philosophischen bzw. theologischen Denkräumen verwurzelt: Das gilt für Sigmund Freud ebenso wie für Ludwig Binswanger, Karlfried Graf Dürckheim oder Rollo May. Das Seminar stellt einige dieser Dialoge vor und fragt nach den Impulsen für die Deutung des Menschseins im 21. Jahrhundert.

Leitung: Pf. Dr. habil. Marc Röbel
Referenten: Prof. Dr. Dr. Werner Schüßler, Pluwig
Prof. Dr. Jörg Zimmermann, Oldenburg
Kosten: 190 € EZ | 170 € DZ
Termin: ■ 12.–14.08.2022
Seminar-Nr.: 84640

Gefühle und Werte

In früheren Epochen haben kulturelle und religiöse Traditionen einen stabilen Orientierungsrahmen vorgegeben. Das ändert sich im Zuge der Moderne: Die Sinnsuche ist dem Individuum aufgegeben. Viktor E. Frankl, der Begründer der Logotherapie und Existenzanalyse,

war davon überzeugt: Der Lebenssinn erfüllt sich in der Verwirklichung von Werten. Diese sind nicht zu verwechseln mit sozialen Regeln oder politisch verordneten Normen. In jedem Menschen ist ein geistig-emotionales Sensorium für das Wertvolle angelegt. Das Seminar ist zugleich als Jahrestagung für die GLEP konzipiert. Es beleuchtet die philosophischen und psychologischen Hintergründe des Konzeptes. Die Arbeitskreise machen den Zusammenhang von »Gefühlen und Werten« für die therapeutische und lebenspraktische Umsetzungsebene fruchtbar.

Leitung: Pf. Dr. habil. Marc Röbel
Prof. Dr. Jörg Zimmermann, Oldenburg
Kosten: 190 € EZ | 170 € DZ
Termin: ■ 08.–10.07.2022
Seminar-Nr.: 84510

Wege des Erwachens

Selbstwerdung als spirituelles Thema der Musik, Literatur und Philosophie | Für viele wache Geister gab es irgendwann einen plötzlichen Moment des Erwachens. Diese Erfahrung verbindet die westliche und die östliche Mystik. Oft ist das Erwachen mit einem vorherigen Weg der Reifung verbunden. Vom Weg Parzivals, der in Wagners Musik zum Klingen kommt, bis hin zu Figuren Thomas Manns und anderer Literaten lassen sich viele Reifungswege auch als

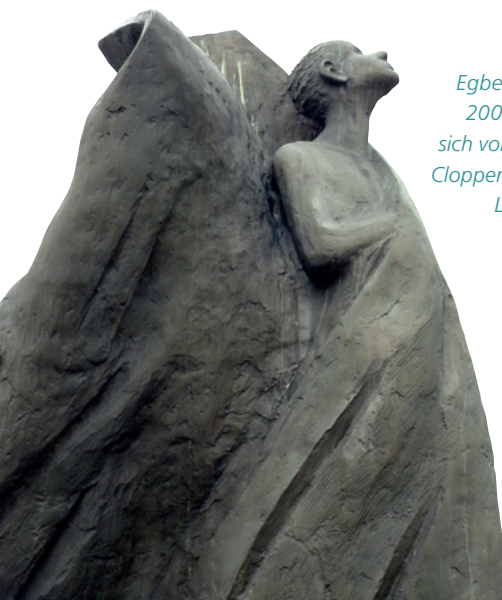
spirituelle Wege lesen. Auch in der persönlichen Denkgeschichte einzelner Philosophen gab es »lichte« Momente, die uns zu denken geben können. Das Seminar beleuchtet solche Schlüsselmomente und sucht nach den Wegen, das eigene Erwachen nicht zu verschlafen. Konkrete spirituelle Übungen der Präsenz sollen dabei helfen.

Leitung: Pf. Dr. habil. Marc Röbel

Referenten: Prof. Dr. Jörg Zimmermann, Oldenburg
Marius Schübler, Offenbach

Kosten: 115 € EZ | 105 € DZ

Termin: ■ 10. – 11.09.2022
Seminar-Nr.: 84641



Egbert Verbeek, Mantelkind, 2000. Die Skulptur befindet sich vor der Liebfrauenschule in Cloppenburg und verdichtet das Leitbild des Gymnasiums.

STAPELFELDER PHILOSOPHICUM

Gemischte Gefühle: Philosophen und »ihre« Emotionen

Vortrags- und Diskussionsreihe
Angst und Zorn, Ehrfurcht und
Ekel, Scham und Neugier sind
emotionale Reaktionen des
Menschen. Dieses Thema hat im
Laufe der Philosophiegeschichte
»gemischte« Gefühle ausgelöst:
von der ausdrücklichen Einbezie-
hung der Emotionen in das philo-
sophische Denken bis zur Abwehr.
Aber gibt es so etwas wie das
»reine« Denken? Die Reihe stellt
philosophische Konzepte vor, die
in den Emotionen einen wichtigen
Schlüssel zur Deutung des Lebens
erkannt haben. Im digitalen
Zeitalter kommunizieren viele
Menschen mit Emojis – aber haben
sie Zugang zu ihren eigenen
Gefühlen?

Leitung: Pf. Dr. habil. Marc Röbel
Kosten: 7 € je Veranstaltung
Rahmung: 19:30–21:45 Uhr

Neugier und andere verbotene Gefühle: Augustinus und die Folgen

Termin: ■ 19.01.2022
Seminar-Nr.: 84464

Einsamkeit: Ein Daseinsgefühl des modernen Menschen

Referent: Dr. Martin Hecht
Termin: ■ 23.02.2022
Seminar-Nr.: 84465

Protest und Gefühl: James H. Cones theologischer Kampf gegen Rassismus inden USA

Referent: Dr. Dominik Gautier
Termin: ■ 09.03.2022
Seminar-Nr.: 84683

Von Achtung bis Zorn: Max Schelers Analyse der Emotionen

Termin: ■ 06.04.2022
Seminar-Nr.: 84466

Emotion und Distanz: Ein psychologisches Lerngespräch mit Helmuth Plessner

Referentin: Dr. Elisabeth Ganseforth
Termin: ■ 11.05.2022
Seminar-Nr.: 84467

Hasskonserven: Toxikologische Erkundungen mit Nietzsche, Scheler und Sloterdijk

Referentin: Dr. Barbara Gründler
Termin: ■ 07.09.2022
Seminar-Nr.: 84468

Können Maschinen fühlen? Wittgensteins Sprachspiel der Emotionen

Termin: ■ 16.11.2022
Seminar-Nr.: 84469

PHILOSOPHISCHE LESELUST

Die Abendreihe macht neuere Bucherscheinungen aus dem Bereich der Philosophie zum Thema. Ob es um die Künstliche Intelligenz, die romantische Liebe, das bedingungslose Grundeinkommen oder Fragen der Spiritualität und Sinnsuche geht – Philosophen begleiten seit der Antike das Zeitgeschehen mit ihren oft faszinierenden und irritierenden Gedanken. Ein Angebot an alle, die neugierig darauf sind, mit anderen um die Ecke zu denken.

Leitung: Pf. Dr. habil. Marc Röbel
Kosten: 7 € je Veranstaltung
Rahmung: 19:30–21:45 Uhr

Termine: ■ 28.01.2022
Seminar-Nr.: 84458

■ 04.03.2022
Seminar-Nr.: 84459

■ 29.04.2022
Seminar-Nr.: 84460

■ 17.06.2022
Seminar-Nr.: 84461

■ 16.09.2022
Seminar-Nr.: 84462

■ 28.10.2022
Seminar-Nr.: 84463



*Jean-Baptiste Camille Corot,
Lesendes Mädchen, um 1850*



*Der Weg der Seelen ins Paradies.
Ein Gemälde von Hieronymus Bosch
aus der Zeit um 1500.*

UN-GLAUBENSGESPRÄCHE

Aus und vorbei?

Interreligiöse Grenzgänge zwischen Leben und Tod | Die Religionen unterscheiden sich z. T. erheblich in ihren Inhalten und äußeren Formen. Aber sie alle wollen auf ihre Weise Antworten geben auf die großen Fragen der Menschheit: Woher kommen wir? Wohin gehen wir? Was geschieht mit uns, wenn wir sterben? Was uns als Menschen verbindet, sind diese großen Fragen. Die Abendreihe beleuchtet die Deutungen des Todes in diversen religiösen Traditionen. Die Philosophie kann dabei eine Brücke der Begegnung sein, die unterschiedliche Sichtweisen miteinander ins Gespräch bringt.

Leitung: Pf. Dr. habil. Marc Röbel
Kosten: 7 € je Veranstaltung
Rahmung: 19:30–22:00 Uhr

Durch den Tunnel und zurück?

Eine philosophische Betrachtung zur so genannten »Nahtoderfahrung«

Referent: Prof. Dr. Godehard
Brüntrup S. J.,
München

Termin: ■ 06.02.2022
Seminar-Nr.: 84474

Leben und Tod aus der Sicht chinesischer Philosophie und Religion

Referent: Prof. Dr. Karl-Heinz
Pohl, Pluwig

Termin: ■ 22.05.2022
Seminar-Nr.: 84472

Leben nach dem Tod?

Der Streit zwischen radikaler Endlichkeit und radikaler Sehnsucht

Referent: Prof. Dr. Dr. h.c.
Bernhard Lang, Berlin

Termin: ■ 03.07.2022
Seminar-Nr.: 84473

»Den Tod erlebt man nicht.« (Wittgenstein)

Philosophien des Todes – gestern und heute

Termin: ■ 28.08.2022
Seminar-Nr.: 84470

**»Denn deinen Gläubigen, o Herr,
wird das Leben gewandelt, nicht
genommen.«**

Das Leben feiern – über den
Tod hinaus

Referentin: Dr. Nicole Stockhoff,
Münster

Termin: ■ 30.10.2022
Seminar-Nr.: 84475

Viktor Frankl-Forum

Philosophie und Psychologie im
Dialog | In Viktor E. Frankls Ansatz
ist eine enge Verzahnung von Philo-
sophie und Psychologie grundge-
legt. Als Philosoph stand er dem
modernen Existenzdenken nahe.
Als Psychiater und Psychotherapeut
hat er daraus eine sinnbezogene
Therapieform entwickelt: die Logo-
therapie und Existenzanalyse. Dass
dieser Ansatz sich nicht nur an
Menschen in therapeutischen Aus-
nahmesituationen wendet, will die
neue Reihe in Vorträgen und Semi-
naren herausarbeiten. In Koopera-
tion mit der Gesellschaft für Logo-
therapie und Existenzanalytische
Psychotherapie (GLEP) stellt sie
Frankls Konzept und dessen Weiter-
entwicklungen vor. Frankls Schlüs-
selfrage bleibt auch im 21. Jahrhun-
dert aktuell: Wo und wie finden wir
in der »fluiden Moderne« Antwor-
ten auf die Frage nach dem Sinn?

Leitung: Pf. Dr. habil. Marc Röbel
Referentin: Dr. Christine Görgen,
Trier

Kosten: 7 € je Veranstaltung
Rahmung: 19:30–21:30 Uhr

Viktor E. Frankl:

**Eine »Höhenpsychologie« mit
philosophischen Wurzeln**

Referent: Prof. Dr. Jörg Zimmer-
mann, Oldenburg

Termin: ■ 10.02.2022
Seminar-Nr.: 84522

**Der unbedingte Mensch.
Frankls Beitrag zur philoso-
phischen Anthropologie**

Referent: Prof. Dr. Dr. Werner
Schüßler, Pluwig

Termin: ■ 24.03.2022
Seminar-Nr.: 84523

**Existentielle Psychotherapie:
Viktor E. Frankl und Rollo May**

Referentin: Dr. Christina Saal,
Magdeburg

Termin: ■ 02.06.2022
Seminar-Nr.: 84524

**Gott denken nach dem
Holocaust: R. L. Rubenstein
und V. E. Frankl**

Referentin: Dr. Christine Görgen,
Trier

Termin: ■ 14.07.2022
Seminar-Nr.: 84525

**Alter als Grenzsituation. Ein
Lerngespräch mit Karl Jaspers
und Viktor E. Frankl**

Referent: Prof. Dr. Jörg Zimmer-
mann, Oldenburg

Termin: ■ 13.10.2022
Seminar-Nr.: 84526



RELIGION GLAUBEN THEOLOGIE

Weltgebetstag



England, Wales
und Nordirland

4. März 2022

Zukunftsplan: Hoffnung



Weltgebetstag der Frauen

Vorbereitungswerkstatt | In mehr als 120 Ländern wird alljährlich am ersten Freitag im März der Weltgebetstag gefeiert. Die Konzeption für 2022 stammt von Christinnen aus England, Wales und Nordirland. In dieser Vorbereitungswerkstatt erfahren wir, wie sich ihr Leben für sie gestaltet. Und natürlich lernen wir die Gottesdienstvorlage und weitere Materialien kennen und erhalten Anregungen und Tipps für die Umsetzung in der eigenen Gemeinde.

Anmeldung im Referat
für Frauenseelsorge über
04441-872210 oder
ricarda.kolbeck@bmo-vechta.de

Leitung: Dr. Ulrike Kehler
Mechtild Pille, BMO

Referenten: Ökumenisches
Vorbereitungsteam

Kosten: auf Anfrage

Termin: ■ 21.01.2022
14:00–18:00 Uhr
Seminar-Nr.: 83920



Der Synodale Weg – Sackgasse oder ein Weg in die Zukunft?

Angesichts der Missbrauchskrise haben die Deutsche Bischofskonferenz und das ZdK als Laienvertretung 2019 einen Gesprächsprozess initiiert, der Schlüsselthemen kirchlichen Lebens aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchten soll. Etwa 200 Delegierte diskutieren in vier Foren über Macht und Gewaltenteilung sowie die Rolle der Frau in der Kirche, aktuelle Fragen der Sexualmoral und die priesterliche Lebensform. Inzwischen ist der Synodale Weg selbst in die Kritik geraten. Fehlt es an einer angemessenen Debattenkultur? Wie lässt sich eine christliche Streitkultur entwickeln? Welche Chancen hat die Synodalität auf weltkirchlicher Ebene? Diese und ähnliche Fragen greift die Katholische Akademie gemeinsam mit dem Komitee der Verbände auf: Wir laden zu Podiumsveranstaltungen ein, an denen Bischöfe und andere Delegierte des Synodalen Weges, Fachtheologinnen und Theologen sowie profilierte Stimmen aus dem kirchlichen Leben unserer Region zu Wort kommen werden.

Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Johannes W. Vutz, Vechta
Termine: Werden rechtzeitig bekannt gegeben.



Katholische
Akademie Stapelfeld



BISCHÖFLICH
MÜNSTERSCHE OFFIZIALAT

NEUGIERIG AUF EINE LEBENSPrAKTISCHE THEOLOGIE?

Im Alltag nicht alltäglich werden (Modul 1)

Viele Menschen sehnen sich auch heute noch nach einer Theologie, die vernünftig ist und zu leben verhilft. Der Jesuit Karl Rahner (1904–1984) war nicht nur ein weltweit geachteter und einflussreicher Theologe, sondern ist trotz seiner oft als schwierig empfundenen Sprache ein spiritueller Lehrer für unsere Zeit. In diesem Jahr wollen wir einige seiner alltagspraktischen Texte nachvollziehen, die uns helfen können, jetzt als Christ zu leben. Dabei orientieren wir uns an Lebensfragen, am Jahresverlauf und an einer kleinen Buchreihe, die im Grünewald-Verlag erscheint. Im Einführungsseminar erschließt uns der Münchner Jesuit P. Dr. Andreas Batlogg die Grundlinien und die Aktualität der Theologie Karl Rahners. Andreas Batlogg ist seit 2005 Mitherausgeber der »Sämtlichen Werke« Karl Rahners und war bis 2015 Wissenschaftlicher Leiter des Karl-Rahner-Archivs in München. Jedes der Seminare kann auch einzeln gebucht werden.

Leitung: Dominik Blum
Referent: P. Dr. Andreas Batlogg SJ, München
Kosten: 180 € EZ | 160 € DZ
Termin: ■ 04. – 06.02.2022
Seminar-Nr.: 84237



Fastenzeit und Ostern mit Karl Rahner (Modul 2)

Wenn der wahre Sinn der Fastenzeit nicht im Verzichten liegt, sondern darin, nach einem lebendigeren Leben zu suchen – ändert sich dann vielleicht auch unser Blick darauf, was Ostern für uns bedeutet?

Leitung: Dominik Blum
Kosten: 115 € EZ | 105 € DZ
Termin: ■ 02.–03.04.2022
Seminar-Nr.: 84241

Beten mit Karl Rahner (Modul 3)

Beten fällt manchmal schwer. Warum aber gerade die Erfahrung des Schweigens Gottes zu einem erwachsenen Beten gehört, auch davon handelt dieser Teil der Seminarreihe.

Leitung: Dominik Blum
Kosten: 115 € EZ | 105 € DZ
Termin: ■ 10.–11.06.2022
Seminar-Nr.: 84368

Neu beginnen und unterwegs sein mit Karl Rahner (Modul 4)

Ich bin dann mal weg, aber irgendwann auch wieder da. Für Karl Rahner ist Pilgern mehr, nämlich ein Bild für das ganze Leben. Die Lebenswege eines Menschen, auch Umwege und Holzwege, sind keine vergebliche Liebesmühe, sondern ein Sich-Bewegen mit Gott an seiner Seite – und auf Gott zu.

Leitung: Dominik Blum
Kosten: 180 € EZ | 160 € DZ
Termin: ■ 22.–24.07.2022
Seminar-Nr.: 84240

Alt werden und lebendig bleiben mit Karl Rahner (Modul 5)

»Altwerden ist eine wirklich ernste Sache«, hat Karl Rahner auf die Frage nach dem geantwortet, was heute als viertes Lebensalter bezeichnet wird. Rahner hat dafür plädiert, sich ohne Düsternis über das Altern Gedanken zu machen und sich darauf vorzubereiten, das Leben am Ende aktiv und lebendig zurückzugeben – in Gottes Hand.

Leitung: Dominik Blum
Kosten: 115 € EZ | 105 € DZ
Termin: ■ 14.–15.10.2022
Seminar-Nr.: 84242

Advent und Weihnachten mit Karl Rahner (Modul 6)

Die Adventszeit führt uns – aus- gespannt zwischen Erinnerung und Erwartung – auf die Spur der tiefen Sehnsucht unseres Lebens. Wenn Gott tatsächlich Mensch wird, gilt auch uns die Zusage der Engel: »Fürchtet euch nicht!«

Leitung: Dominik Blum
Kosten: 115 € EZ | 105 € DZ
Termin: ■ 09.–10.12.2022
Seminar-Nr.: 84243

EHEVORBEREITUNG

Ja – mit Gottes Segen!

Ehevorbereitung kompakt

Gönnen Sie sich im Vorbereitungs- und Organisationsstress vor Ihrer Hochzeit etwas Zeit füreinander – und lassen Sie sich gleichzeitig für den gemeinsamen Weg inspirieren! In diesem Kurs sprechen wir mit Ihnen über Partnerschaft und Ehe, machen Sie mit dem kirchlichen Eheverständnis vertraut und zeigen Ihnen hilfreiche Wege für den Umgang mit Konflikten und Krisen. Zudem geben wir Anregungen, wie Sie Ihren Traugottesdienst ganz persönlich gestalten können.

Leitung: Heinrich Siefer

Referentin: Sabine Orth, Vechta

Kosten: 50 € pro Paar

Rahmung: 09:30–17:30 Uhr

Termine: ■ 05.02.2022

Seminar-Nr.: 84332

■ 26.03.2022

Seminar Nr.: 84333

■ 23.04.2022

Seminar Nr.: 84334

»Damit es ein Fest wird«

Ehevorbereitung kreativ | Gestalten

Sie Ihr kirchliches Hochzeitsfest ganz persönlich und individuell! In diesem Abendkurs machen wir Sie mit den Riten und Symbolen der Trauung vertraut. Sie erfahren alles über den Ablauf, die Elemente und die Gestaltungsmöglichkeiten des Gottesdienstes – und wir machen Ihnen Vorschläge für Lieder, Texte und Geschichten.

Leitung: Heinrich Siefer

Referentin: Sabine Orth, Vechta

Kosten: 12 € pro Paar

Termin: ■ 31.03.2022

19:30–22:00 Uhr

Seminar-Nr.: 84336



Kann denn Liebe Sünde sein?

Gleichgeschlechtliche Partnerschaft im Fokus der Pastoral Liebe ist natürlich keine Sünde, ganz sicher nicht für einen Christen. Gott selbst ist die Liebe, wenn wir lieben können, dann, weil Gott es in uns gelegt hat. Nur ein Mangel an Liebe kann Sünde sein. Worum geht es also, wenn Kirche(n) das eine oder andere als sündhaft bezeichnen? Die Diskussion um Segnungen gleichgeschlechtlicher Partnerschaften hat einmal mehr deutlich gemacht, wie unterschiedlich vor allem Vertreter der katholischen Kirche darüber denken und wie unbarmherzig hier oft das Verhalten der Kirche

gewirkt hat und noch wirkt. Dringend notwendig scheint daher die Frage nach einer angemessenen Pastoral gegenüber gleichgeschlechtlichen Paaren. In diesem Spannungsfeld wollen wir im Gespräch miteinander ausloten, welche konkreten pastoralen Möglichkeiten es gibt, geben könnte oder geben sollte.

Leitung: Heinrich Siefer
Referenten: Annie Heger, Berlin
Pastor Christian Reinhard, Hamburg
Kosten: 130 € EZ | 120 € DZ
Termin: ■ 11. – 12.02.2022
Seminar-Nr.: 83914





Erlösung

Wird irgendwann alles gut?
Die Kirchen hätten, so ist in der Corona-Zeit oft zu hören, wenig Tröstliches zu sagen gehabt angesichts von Krankheit, Angst und Tod. Aber ist da nicht die Hoffnung auf Erlösung, ja die Überzeugung, dass alles Unheilvolle, Dunkle, Traurige überwunden, weil von Gott aufgehoben wird? »Wer glaubt denn da noch dran«, sagen selbst Kirchenchristen angesichts von Epidemien, Unfällen und Kriegen mit inbrünstigem Zweifel. Wird am Ende alles gut oder kann das, wie der Journalist Tobias Haberl kürzlich spöttisch schrieb, »eigentlich nur behaupten, wer an Erlösung und Auferstehung glaubt«? Das wollen wir in Auseinandersetzung mit biblischen und systematisch-theologischen Positionen diskutieren.

Leitung: Dominik Blum
Kosten: 110 € EZ | 100 € DZ
Termin: ■ 26.–27.02.2022
Seminar-Nr.: 84321

Kreuz

Folterinstrument, Lebensbaum, Heilszeichen? | Das Kreuz ist das wichtigste Symbol des Christentums. Eigentlich ist es aber das Instrument einer im Alten Orient

in der Antike weit verbreiteten Hinrichtungsart. Während die einen heute das Kreuz als Gold-



Max Hermann, Kreuz (Entwurf), um 1960

schmuck tragen, wenden sich andere angewidert ab, wo sie diesem Symbol des Christlichen Glaubens in der Öffentlichkeit begegnen. Das Seminar aus der Reihe #theologisch.klar klärt die unterschiedlichen Facetten der Bedeutung des Kreuzes und beleuchtet die Sinnperspektiven zwischen Folterinstrument und Heilszeichen.

Leitung: Dominik Blum
Kosten: 110 € EZ | 100 € DZ
Termin: ■ 12.–13.11.2022
Seminar-Nr.: 84326



RELIGIONSPÄDAGOGISCHES FORUM

Vier Updates für Religionslehrerinnen und Religionslehrer
in Kooperation mit der Abteilung Schule des BMO Vechta

In Kooperation mit dem BMO Vechta bieten wir im Rahmen des Religionspädagogischen Forums 2022 vier Abende für Religionslehrerinnen und Religionslehrer an. Im Gespräch mit namhaften religionspädagogischen und theologischen Expertinnen und Experten möchten wir kompakt und kompetent aktuelle religionspädagogische und -didaktische Fragestellungen darstellen und diskutieren. An jedem Abend folgt auf einen Impuls durch den Referenten oder die Referentin ein moderiertes Fachgespräch im Plenum – mit unmittelbarem Nutzen für die eigene religionsunterrichtliche Praxis.

Leitung: Dominik Blum
Matthias Soika, Vechta

Kosten: die Kosten trägt das
BMO Vechta

Rahmung: 19:00–21:15 Uhr

Was machen wir mit der Macht der Bilder?

Ein Update zur Bilddidaktik mit Prof. Dr. Rita Burrichter, Paderborn
Die praktische Theologin und Kunsthistorikerin Rita Burrichter kennt sich aus mit der Macht der Bilder. Die Paderborner Religionspädagogin hat zwar wiederholt für eine ästhetische Ausrichtung

des Faches plädiert, wollte dies aber gerade nicht als Gegenentwurf zu einer politischen Option religiöser Bildung verstanden wissen. In letzter Zeit wird die wirklichkeitsprägende Macht der Bilder – in Politik und Wissenschaft, für Religion und Kultur – immer größer. Was bedeutet das für religiöse Bildung und den Umgang mit diesen Bildern? Ein Update in praktischer Absicht!

Termin: ■ 01.03.2022
Seminar-Nr.: 84296

Ich und die anderen

Ein Update zum Christlichen Religionsunterricht und zum Interreligiösen Dialog mit Prof. Dr. Clauß Peter Sajak, Münster | In Niedersachsen wird über die Debatte um einen konfessionell-kooperativen Religionsunterricht hinaus jetzt eine Diskussion um einen ‚Christlichen Religionsunterricht‘ geführt (www.religionsunterricht-in-niedersachsen.de/christlicherRU). Den einen geht das zu weit, die anderen sprechen schon von einem noch zu verstärkenden interreligiösen Dialog im RU und einem Religionsunterricht für alle. Der Münsteraner Religionspädagoge Clauß Peter Sajak sortiert die religionsdidaktischen Grundoptio-

nen und religionsunterrichtlichen Profildebatten und wagt einen Ausblick auf das zukünftige Selbstverständnis dieses wichtigen Faches.

Termin: ■ 24.05.2022
Seminar-Nr.: 84298

Neues von Jesus?

Ein Update in biblischer Christologie mit Prof. Dr. Thomas Söding, Bochum | Konnte man vor wenigen Jahrzehnten noch fraglos auf die Ergebnisse der katholischen und evangelischen ‚Leben-Jesu-Forschung‘ zurückgreifen, um sich über den Mann aus Nazareth zu informieren, ist die Situation für Religionslehrer*innen und ihre Schülerinnen und Schüler heute anspruchsvoller. So verlangt das Abitur in Niedersachsen nicht nur eine gründliche Kenntnis der Reich-Gottes-Botschaft Jesu, sondern auch, Jesus-Vorstellungen und christologische Deutungen in Auseinandersetzung mit ihren zeitgenössischen kulturellen Adaptionen und den Stimmen aus anderen Religionen diskutieren und beurteilen zu können. In der aktuellen Debatte um eine zeitgemäße und biblisch fundierte Christologie orientiert uns der Bochumer Neutestamentler Thomas Söding.

Termin: ■ 11.10.2022
Seminar-Nr.: 84297

Große Namen – große Bilder – große Themen: Wie das Alte Testament dem Religionsunterricht entgegenkommt

Ein Update zur Theologie des Alten Testaments mit Prof. Dr. Georg Steins, Osnabrück | Die Bücher, die zwischen den Buchdeckeln des Alten oder Ersten Testaments zusammengebunden sind, enthalten große Namen, große Bilder und große Themen. Zugleich sind sie äußerst disparat. Propheten und Geschichtserzählungen, Gebete und Novellen, Weisheitsliteratur und Schöpfungsmythen stehen nebeneinander. Je differenzierter die Alttestamentler*innen diese Schriften untersuchen, desto schwieriger scheint es zu werden, die großen Strukturen im ersten Teil der christlichen Bibel zu erkennen. Der Osnabrücker Alttestamentler Georg Steins erschließt Figuren und Strukturen quer durch die heiligen Schriften über Jesus von Nazareth und hilft dabei, heute den Unterricht mit einer guten Grundkenntnis einer ‚Theologie des AT‘ zu bestreiten.

Termin: ■ 02.11.2022
Seminar-Nr.: 84299

Was glaubst du?

Philosophieren und Theologisieren mit Kindern

Fortbildung für Religionslehrerinnen und -lehrer an Grundschulen mit Rainer Oberthür | Schon Kinder haben große Fragen und suchen gern mit Erwachsenen nach Antworten, die gemeinsam weiterfragen lassen. An konkreten Beispielen und Themen will die Fortbildung für Lehrkräfte an Grundschulen Möglichkeiten nachhaltiger Erfahrungs- und Lernprozesse zu Fragen nach dem Woher, Wohin und dem Sinn erkunden, nach der Welt und nach Gott. Dabei werden die persönliche, die fachliche und die unterrichtspraktische Dimension eine Rolle spielen. Der Aachener Religionspädagoge und Grundschullehrer Rainer Oberthür ist Dozent für Religionspädagogik am Katechetischen Institut des Bistums Aachen. Durch sein Engagement in der Schule hält er Kontakt zu den Kindern und entwickelt seine Ideen in der Praxis. Als Autor hat er seit 1995 über 30 Bücher für Kinder und Erwachsene veröffentlicht, in denen es um die großen Fragen der Menschen geht.

Leitung:	Dominik Blum
Referent:	Rainer Oberthür, Aachen
Kosten:	90 € Eigenteil (die restlichen Kosten trägt das BMO Vechta)
Termin:	■ 17. – 18.05.2022 Seminar-Nr.: 83708



NEUGIERIG AUF DEN EIGENEN GLAUBEN?

Ein Glaubenskurs in Zusammenarbeit mit
der Pfarrei St. Margaretha in Emstek



Gibt's Gott? (Modul 1)

Gott, was ist das? Eine große Macht, ein Nichts, die Frage aller Fragen, der Sinn hinter den Dingen – vielleicht doch eine Person? Oder, wie Martin Luther es formulierte, das, woran ein Mensch sein Herz hängt? Und wenn ich wüsste, was ich mir unter diesem Wort vorstelle – gibt's Gott überhaupt?

Leitung des gesamten Kurses: Dominik Blum

Termin: ■ 11. – 12.03.2022
Seminar-Nr.: 84017

Neues von Jesus und seinem Vater (Modul 2)

Jesus wird als Herr und Bruder, Freund und Heiland und oft auch als vorbildlicher Mensch bezeichnet. Besonders wichtig ist aber das Verhältnis des Juden aus Nazareth zu seinem Gott, den er Abba, lieber Vater nennt. Was wir von seinem Gottesbild lernen können – das ist der Schlüssel zu einem gelingenden Leben.

Termin: ■ 21. – 22.05.2022
Seminar-Nr.: 84018

Die göttliche Geistkraft heißt Ruah (Modul 3)

Wenn es um den Heiligen Geist geht, steigen viele Christinnen und Christen aus: Das kann man nicht erklären. Die Bibel spricht in ihren ältesten Erzählungen von einer – übrigens weiblichen – göttlichen Geistkraft mit dem Namen Ruah. Atem und Hauch, die Verheißung von Lebendigkeit und die göttliche Solidarität mit dem Leben. So ist Gott für den Menschen da.

Termin: ■ 09. – 10.09.2022
Seminar-Nr.: 84019

Auch das noch – die Kirche ... (Modul 4)

Glaube ja, Kirche nein. Das ist nicht nur ein Slogan, sondern immer öfter auch ein empirischer Befund. Viele Menschen bezeichnen sich nach wie vor als religiös, ja sogar als gläubig, wollen aber mit der Kirche in ihrer derzeitigen Gestalt nichts zu tun haben. In einem Glaubenskurs muss auch das noch thematisiert werden – die Kirche. Denn keiner kann alleine glauben. Wenn das stimmt: Wie sieht dann eine glaubwürdige Kirche der Zukunft aus?

Termin: ■ 25.–26.11.2022
Seminar-Nr.: 84020

Zusätzlich zu den Wochenendmodulen in Stapelfeld finden in der Pfarrei St. Margaretha im monatlichen Rhythmus Gesprächsabende statt.

Die Teilnahme an dem Glaubenskurs steht auch Interessierten offen, die nicht aus der Pfarrei St. Margaretha kommen.

Neu hier?

Einführungsseminar für neue Mitarbeitende im kirchlichen Dienst

Wer neu ist im kirchlichen Dienst, hat sicher die eine oder andere Frage – zur Organisation der Kirche im Oldenburger Land, zur Struktur von Diensten und Ämtern, zum kirchlichen Arbeitsrecht oder der Kirchenfinanzierung. Dieses Seminar für neue kirchliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter thematisiert, was es bedeutet, Teil einer Dienstgemeinschaft in der katholischen Kirche im Oldenburger Land zu sein. Während der beiden Tage gibt es aber nicht nur Wissenswertes zum neuen Arbeitsverhältnis. Es besteht ebenso die Möglichkeit, Kontakt zu Kolleginnen und Kollegen aus anderen Arbeitsfeldern zu knüpfen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bischöflich Münsterschen Offizialats und der Katholischen Akademie kennen zu lernen und gemeinsam Gottesdienst zu feiern. Das Einführungsseminar will dazu beitragen, dass neue Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im kirchlichen Dienst in ihrer neuen Tätigkeit gut ankommen und zufrieden arbeiten können.

Leitung:	Dr. Markus Wonka, BMO Vechta Pf. Dr. habil Marc Röbel	
Impulse:	Referentinnen und Referenten aus dem BMO und der Katholischen Akademie Stapelfeld	
Kosten:	die Kosten trägt das BMO Vechta	
Termine:	■ 22.–23.03.2022 Seminar-Nr.: 83838	■ 03.–04.11.2022 Seminar-Nr.: 84339

Evangelium.Theater

Die Passion in Film und Kultur,
Theater und szenischer Lesung
Die Passionserzählungen sind ein
großes Drama. Inszeniert wurden
sie schon immer – ob in mittelalter-
lichen Passionsspielen oder in
Oberammergau, in blutigen Jesus-
Filmen a la Mel Gibson oder bei
RTL als Musik-Life-Event mit
Anspruch. Nicht zuletzt sind die
Lesungen der Passionserzählungen
mit verteilten Rollen in den Gottes-
diensten der Passionszeit leise

Formen einer Inszenierung.

Das Seminar spürt Verbindungen
zwischen Evangelium, Theater
und Film nach und richtet sich auch
an Menschen, die – etwa für den
liturgischen Dienst als Lektoren –
Formen der Inszenierung des
Evangeliums ausprobieren wollen.

Leitung:	Dominik Blum
Referent:	Alexander Rolfes
Kosten:	160 € EZ 140 € DZ
Termin:	■ 08.–10.04.2022 Seminar-Nr.: 84313

Bleibt in Südoldenburg die Kirche im Dorf?

Zur Entwicklung des katholischen Milieus im Oldenburger Münsterland seit 1945 | Im Oldenburger Münsterland, so hat es eine Studie des Göttinger Instituts für Demografieforschung noch 2017 beschrieben, herrsche bis heute ein »beharrliches Milieu« vor. Gemeint ist damit eine regionale Struktur und Gesellschaftsform, die selbst Globalisierung und gesellschaftliche Diversifizierungen überdauert und für eine ganze Region prägend und stilbildend ist. Zu diesem Milieu gehören in Südoldenburg neben einer starken landwirtschaftlich getragenen Wirtschaftskraft eine katholische Prägung und die katholische Kirche dazu. Doch der Katholizismus ist in einem epochalen Umbruch. War das katholische Milieu hier je homogen? Und entsteht nicht auch hier eine konfessionelle und religiöse Heterogenität? Mit diesen Fragen hat sich der Vechtaer Zeitgeschichtler Michael Hirschfeld intensiv beschäftigt. Unterhaltsam und detailreich wird er von der Entwicklung des Katholizismus in unserer Region berichten.

Leitung: Dominik Blum
Referent: apl. Prof. Dr. Michael Hirschfeld, Vechta
Kosten: 7 €
Termin: ■ 09.05.2022



19:30–21:30 Uhr
Seminar-Nr.: 84497

Ein Wochenende wie in Taizé

Gesang – Gebet – Austausch
»Hell brennt ein Licht in unsrer Nacht«, heißt es in einem beliebten Taizé-Lied. Wir brauchen Zeiten und Orte, die uns hoffnungsfroh und zuversichtlich machen. Und so kommen wir hier in Stapelfeld wieder zu Gebet und Gesang, Bibeineinführungen und Gesprächsgruppen und zu Workshops und herzlicher Begegnung wie in Taizé zusammen.



Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Referenten: Alexander Rolfes
Pf. Dr. habil. Marc Röbel
Judith Rönker,
Hunteburg

Kosten: 110 € EZ | 90 € DZ
Termine: ■ 13.–15.05.2022
Seminar-Nr.: 83693

■ 11.–13.11.2022
Seminar-Nr.: 83093



*Martyrium des hl. Bonifatius,
Fuldaer Sakramentar, um 975*

1350 Jahre Bonifatius

Impulse für eine missionarische Kirche heute? | Der englische Mönch Wynfrehth (Winfried), geboren um 642 in Crediton nahe bei Essex, erhielt 719 in Rom von Past Gregor II. den Missionsauftrag und einen neuen Namen: Bonifatius, der Mann, der das Gute bringt. Nach seinen Missionen im Frankenreich wird Bonifatius seit dem 16. Jahrhundert als »Apostel der Deutschen« verehrt. 2022 feiert die Kirche 1350 Jahre Bonifatius, sein Gedenktag am 5. Juni und das Pfingstfest fallen zusammen. Was der große Missionar und Kirchenorganisator den Christ*innen in Deutschland heute noch zu sagen hat und ob er die

Kirche hierzulande zu einem missionarischen Selbstverständnis inspirieren kann, darüber diskutieren wir mit Msgr. Georg Austen, dem Generalsekretär des Bonifatiuswerks.

Leitung: Dominik Blum
Referent: Msgr. Georg Austen, Paderborn
Termin: ■ 06.06.2022
(Pfingstmontag)
10:00–13:00 Uhr
Seminar-Nr.: 84320

Einladung zur Eucharistiefeier mit Msgr. Austen um 10.00 Uhr, anschließend Vortrag und Diskussion.



1. Stapelfelder Nikolauskonzil

Aus- und Fortbildungskurs für angehende und altgediente Nikolausläuse | Bischofshut, Bischofsstab, Bischofsmantel, weißer Bart. Jedes Jahr kommt der Nikolaus zu den Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen, um sie zu beschenken. Der Hl. Nikolaus von Myra steht für soziales Engagement. Kinder verbinden mit ihm jene geheimnisvolle Gestalt, die gerne schenkt und auch zum Schenken einlädt. An vielen Orten, in vielen Einrichtungen tritt am Vorabend von seinem Gedenktag eine Person als Nikolaus verkleidet auf. Worauf ist dabei zu achten? Wie sollte der Vertreter des Hl. Nikolaus auftreten? Bei unserem diesjährigen 1. »Nikolauskonzil« sind interessierte Nikolausdarsteller eingeladen, sich mit der Geschichte und Bedeutung des Heiligen auseinanderzusetzen, aber auch zu überlegen, wie heute ein Nikolaus auftreten sollte.

Leitung: Heinrich Siefer
Kosten: 94 € EZ | 84 € DZ
Termin: ■ 04.–05.11.2022
Seminar-Nr.: 84031

Männlich und weiblich schuf er sie

Als Mann oder Frau im liturgischen Dienst – ist das egal? | Viele Frauen konnten als Mädchen keine Messdienerin werden. Und bis heute geht es – etwa in den Gesprächsprozessen des Synodalen Weges – um die Frage, welche Rollen Frauen und Männer in der Liturgie spielen wollen, sollen und dürfen. Ist es also nicht egal, ob sich Männer oder Frauen in den liturgischen Diensten engagieren? Diese spannende Frage soll aus unterschiedlichen Perspektiven beleuchtet und mit eigenen Erfahrungen aus dem Engagement in Pfarreien und Gemeinden konfrontiert werden. Das Seminar richtet sich vor allem an Erwachsene, die sich in den liturgischen Diensten engagieren.

Leitung: Dominik Blum
Kosten: 50 € Eigenanteil, der Rest wird vom BMO Vechta getragen
Termin: ■ 09.–10.11.2022
Seminar-Nr.: 83090

KITA-PASTORAL

Kindertagesstätten sind vielerorts das Gesicht von Kirche für Kinder und Familien. Hier begegnen sie einer christlichen Lebensgestaltung, pastoralen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern und Erzieherinnen, die ihre pädagogische und soziale Arbeit aus einer christlichen Werte-haltung und einem entsprechenden Menschenbild heraus gestalten.

In Kooperation zwischen der Katholischen Akademie (Dominik Blum) und der Fachstelle Kita-Pastoral im BMO (Annlen Hunfeld-Warning) werden Katholische Einrichtungen als Beziehungsorte und Lebensorte des Glaubens für Kinder und ihre Familien und als Gemeinde innerhalb der gesamten Pfarrei gestärkt.

Unsere Kita – Lebensort des Glaubens

Begleitung und Fortbildung für Kita-Teams | In Teamtagen für Kita-Teams richten wir gemeinsam den Blick auf das, was Sie als Team stärkt, Ihren Alltag als katholische Kindertageseinrichtung zu leben. Für Teamtage oder Auszeiten bieten wir reservierte Termine in unseren Bildungshäusern an. Darüber hinaus sind individuell zu vereinbarende Termine möglich. Als Begleitung stehen Ihnen erfahrene Referentinnen und Referenten aus den Bildungshäusern, den Pfarreien und aus dem BMO zur Verfügung.

Rahmung: 10:00– 17:00 Uhr

Kosten: 10 € (pro Teilnehmer je Teamtag mit Vollverpflegung)

Termine: ■ 03.01.2022

■ 19. 04.2022

Seminar-Nr.: 84201

Seminar-Nr.: 84202

■ 04.01.2022

■ 27.05.2022

Seminar-Nr.: 84118

Seminar-Nr.: 84124

■ 31.01.2022

■ 07.06.2022

Seminar-Nr.: 84119

Seminar-Nr.: 84121

■ 01.02.2022

Seminar-Nr.: 84120

Bitte sprechen Sie Ihre Terminwünsche direkt mit
Annlen Hunfeld Warning, BMO Vechta, Abteilung Seelsorge,
Sachbereich Kita-Pastoral ab (Kontaktdaten rechts).

Kita-Pastoral in der Elementarpädagogik

Die Modulare Fortbildung wird als bistumsweites Angebot im Jahr 2022 in der Katholischen Akademie Stapelfeld angeboten. Die Qualifizierung richtet sich an Erzieherinnen und Erzieher sowie an Mitarbeitende im pastoralen Dienst, die tiefer in die Kita-Pastoral einsteigen möchten.

Leitung: Dominik Blum
Kosten: kostenlos
Termine: ■ 01.–02.06.2022
Seminar-Nr.: 84230

■ 13.–14.09.2022
Seminar-Nr.: 84231

■ 30.11.–1.12.2022
Seminar-Nr.: 84232

Weitere Informationen zu den Unterstützungsmöglichkeiten im Bereich Kita-Pastoral und Anmeldungen zu den Teamtagen und Fortbildungsmodulen bei Annlen Hunfeld Warnking, BMO Vechta, Abteilung Seelsorge, Sachbereich Kita-Pastoral.

Annlen Hunfeld Warnking:
Tel. 04441 872-244
annlen.hunfeld-warnking@
bmo-vechta.de

Bei mir bist du groß!

Eucharistiekatechese mit dem Material des Bonifatiuswerks für 2021/2022 | Auch in diesem Jahr gibt das Bonifatiuswerk wieder Material für die Vorbereitung von Kindern und Familien auf die Erstkommunion heraus. Unter dem Motto »Bei mir bist du groß!« steht dabei die Zachäus-Geschichte im Mittelpunkt. Das Lukasevangelium erzählt: Der reiche, unbeliebte Oberzöllner Zachäus klettert extra auf einen Baum, um Jesus zu sehen, als der nach Jericho kommt. Denn Zachäus ist sehr klein, auch weil die Leute ihn nicht leiden können. Jesus aber geht nicht an ihm vorbei, sondern ruft ihn von seinem Baumversteck zu sich herunter und sagt: »Heute muss ich in deinem Haus bleiben!« Damit macht

Jesus Zachäus groß – und stellt damit sein ganzes Leben auf den Kopf. Neben der biblischen Geschichte geht es im Material des Bonifatiuswerks auch um die Frage, wie die Katechese mit Kindern und Familien gastlich, ja gastfreundlich gestaltet werden kann. Wenn Sie Interesse haben, mit den Katechetinnen und Katecheten und dem Material des Bonifatiuswerkes über diese Fragen nachzudenken, können Sie mich gerne ansprechen. Wir vereinbaren dann einen Termin und können die Arbeit gemeinsam planen und durchführen. Auf den Kontakt mit Ihnen freut sich Dominik Blum.



Hilfswerk für den Glauben

**bonifatius
werk**

3 SPIRITUALITÄT DES HAUSES

Zum christlichen Charakter unseres Hauses gehört auch die Einladung, zwischendurch die Kapelle, den Meditationsraum oder die Heilig-Kreuz-Kirche aufzusuchen, vielleicht eine Kerze anzuzünden für ein persönliches Anliegen oder auch mit anderen innezuhalten, in die Stille einzutauchen, miteinander zu beten, Gottesdienst zu feiern, zu singen oder einem geistlichen Gedanken nachzugehen. Einige regelmäßige spirituelle Angebote werden hier aufgeführt. Bitte beachten Sie auch den liturgischen Wochenplan.

Morgenlob

An den Werktagen sind unsere Gäste und alle, die zur Hausgemeinschaft gehören, um 8.00 Uhr zu einer kurzen spirituellen Einstimmung in den Tag eingeladen. Die etwa zehnminütige Gebetszeit findet in unserer Hauskapelle statt. Ein kleiner Impuls, die Einladung zur Stille, ein gemeinsames Lied und der Segen können helfen, den Tag etwas anders zu beginnen.

Eucharistie

An jedem Dienstag und Donnerstag findet jeweils um 19.30 Uhr eine Eucharistiefeier in unserer Hauskapelle statt. An jedem ersten Mittwoch des Monats sind alle Gäste und unsere Dienstgemeinschaft zur Hausmesse eingeladen. Sonntagsgottesdienste werden in der Heilig-Kreuz-Kirche am Samstagabend als Vorabendmesse um 19:30 Uhr und am Sonntag um 10:00 Uhr gefeiert.

GeDANKen zum Gedenken

An bestimmten Tagen, etwa an Allerheiligen, an historischen Gedenktagen, am Reformationstag oder am Fest des Seligen Clemens August Kardinal von Galen, laden wir unsere Gäste ein, vor dem Mittagessen im Speisesaal kurz innezuhalten und eine kleine spirituelle Vorspeise vor dem großen Imbiss einzunehmen: einen GeDANKen zum Gedenken.

Advent

Die Adventszeit gehört zu den großen geprägten Zeiten im Kirchenjahr. Wir laden an den Samstagen im Advent zu einem kleinen Abendritual mit dem Entzünden der Adventskranzlichter ein: Wir sagen euch an den lieben Advent, sehet die erste Kerze brennt.



BILDENDE KUNST





KUNSTGESCHICHTE
KREATIVES GESTALTEN
STAPELFELDER FOTOFORUM

KUNSTGESCHICHTE

Von der Genesis bis zum Jüngsten Gericht

Heilsgeschichtliche Bildprogramme aus Renaissance und Barock – Michelangelo, Tintoretto, Rubens – sie alle sind Künstler, die umfangreiche Bildzyklen zur Illustration der christlichen Heilsgeschichte geschaffen haben. Aber wie genau funktioniert das Erzählen in Bildern und durch welche künstlerischen Akzente wurden der bekannten Geschichte von der Erschaffung der Welt bis zum Jüngsten Gericht immer wieder neue Bedeutungsschichten abgerungen? In diesem Seminar werden die prominentesten und ambitioniertesten Versuche vorgestellt, die große biblische Erzählung anschaulich darzustellen. Aber auch die historischen, theologischen und kunsttheoretischen Hintergründe werden beleuchtet.

Leitung: Dr. Alexander Linke
Kosten: 105 € EZ | 95 € DZ
Termin: ■ 07.–08.01.2022
Seminar-Nr.: 84633

Museum für 100 Tage

Seminar anlässlich der documenta fifteen | Die Documenta ist die weltweit bedeutendste Reihe von Ausstellungen für zeitgenössische Kunst. Im Sommer 2022 eröffnet das »Museum für 100 Tage« in Kassel zum fünfzehnten Mal seine Türen. Dieses Ereignis nehmen wir zum Anlass, um auf die Grundidee und die bewegte Geschichte der Documenta zurückzublicken. Auch die Auswirkungen der Ausstellungsreihe auf das kulturelle und gesellschaftliche Selbstverständnis der Bundesrepublik Deutschland werden in diesem Seminar beleuchtet.

Leitung: Dr. Alexander Linke
Kosten: 105 € EZ | 95 € DZ
Termin: ■ 22.–23.07.2022
Seminar-Nr.: 84634

KREATIVES GESTALTEN

Fenster zur Ewigkeit

Einführung in die Ikonenmalerei
Ikonen sind ein untrennbarer Bestandteil der orthodoxen Spiritua-





lität und des orthodoxen Gottesdienstes. Mit ihrer Ausstrahlungskraft und Schönheit ziehen sie viele Betrachter in ihren Bann. Eigene Bildthemen, eine spezielle Technik und vor allem eine besondere Idee prägen die Ikone: Denn es geht in der Ikonenmalerei nicht um das Abbilden der gesehenen Wirklichkeit, sondern um eine Ahnung des Unsichtbaren. So werden zu Recht Ikonen als ein »Fenster zur Ewigkeit« beschrieben.

Leitung: Dr. Martin Feltes
 Referentin: Marianne Roggenland,
 Lengerich
 Kosten: 650 € EZ | 600 € DZ
 Termin: ■ 29.11.–05.12.2021
 Seminar-Nr.: 83780

Abstrakt – Konkret – Angewandt

Textile Interpretationen | Das Abstrakte, Konkrete und Angewandte sind künstlerische Positionen der Moderne, die sich auch in der Textilkunst des 20. Jahrhunderts spiegeln. Zur künstlerischen Auseinandersetzung mit diesen Ansätzen sowie zum Experimentieren mit unterschiedlichen Techniken im Medium der Textilkunst lädt dieser Workshop ein.

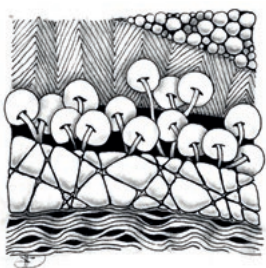
Leitung: Dr. Martin Feltes
 Dr. Alexander Linke
 Referentin: Margit Amann von
 Glembotzki, Berlin
 Kosten: 380 € EZ | 350 € DZ
 Termin: ■ 13.–16.01.2022
 Seminar-Nr.: 83583



»Die Erschaffung Adams« ist ein Fresko Michelangelos, das zwischen 1508 und 1512 entstanden ist und sich in der Sixtinischen Kapelle in Rom befindet.

Reisen mit leichtem Gepäck

Zentangle®-Wochenende für Fortgeschrittene | Ein Merkmal der Zentangle®-Methode ist, dass sie mit sehr wenig Material auskommt: Tuschestift, Bleistift, Papierwischer und natürlich ein schönes Stück Papier – mehr braucht es nicht. Darauf wollen wir uns (rück)besinnen. An diesem Wochenende reisen wir mit leichtem Gepäck, wir arbeiten ganz überwiegend in schwarz-weiß und legen einen besonderen Fokus auf die Möglichkeiten des Schattierens.



Leitung: Dr. Alexander Linke
Referentin: Henrike Bratz,
Neudorf-Bornstein
Kosten: 330 € EZ | 310 € DZ
inkl. Materialkosten
Termin: ■ 11.–13.02.2022
Seminar-Nr.: 83751

Schreiben wie die Mönche

Einführung in die Kalligrafie | Im »Stapelfelder Scriptorium« wird in die Kunst des Schönen Schreibens eingeführt sowie zur kreativen

Auseinandersetzung mit Pinsel und Feder eingeladen. Es entstehen Buchstaben, Wörter oder kleine Texte: »Die Ruhe dieser Arbeit erfüllt das ganze Wesen mit einer umfassenden Zufriedenheit, wo Zeit und Raum uns nicht mehr kümmern noch belasten.«
(Andreas Schenk)

Leitung: Dr. Alexander Linke
Referentin: Sabine Pfeiffer,
Braunschweig
Kosten: 240 € EZ | 220 € DZ
Termin: ■ 01.–03.04.2022
Seminar-Nr.: 83113

Kosten: 340 € EZ | 310 € DZ
Termin: ■ 20.–23.10.2022
Seminar-Nr.: 83112

Die Kraft der Farbe

Malen mit Pigmenten auf Leinwand mit Sybille Hermanns
Mit der Herstellung der Farben aus Pigmenten und Eitempera beginnen diese Malseminare, in denen Grundtechniken der Malerei vermittelt und vertieft werden. Tauchen Sie ein in die faszinierende Welt der Farben und entdecken Sie Ihre Kreativität beim Malen mit Pigmenten auf Leinwand! Die bekannte Künstlerin Sybille Hermanns wird sowohl Anfängern als auch schon fortgeschrittenen Teilnehmenden wertvolle Hilfestellung leisten und Anregungen geben.

Leitung: Dr. Alexander Linke
 Referentin: Sybille Hermanns,
 Osnabrück
 Kosten: 650 € EZ | 600 € DZ
 Termin: ■ 04.–09.04.2022
 Seminar-Nr.: 83741

Wortgewand

Kalligrafie trifft Textil | Der Workshop mit der bekannten Kalligrafie-Künstlerin Birgit Nass wendet sich an Textilschaffende, die die Möglichkeiten der Kalligrafie in Verbindung mit Textiler Kunst ausloten möchten. Buchstaben, Worte, Texte – also Schriftzeichen – gewanden, einkleiden, haptisch und taktil erfahrbar machen. Geschichten mit den Mitteln von Kalligrafie und Textil erzählen, neue Dimensionen von Schrift und Zeichen entdecken und textil durch Material, Stickerei, Farbe, Form usw. umsetzen.

Leitung: Dr. Alexander Linke
 Referentin: Birgit Nass, Brietlingen
 Kosten: 380 € EZ | 350 € DZ
 Termin: ■ 07.–10.04.2022
 Seminar-Nr.: 84477



Birgit Nass ist seit 1998 freischaffende Grafik Designerin, Textilkünstlerin und Kalligrafin.

In Holz

Bildhauerseminar mit Sarah Hillebrecht | Das Sommerseminar im Stapelfelder Freiluftatelier lädt zur bildhauerischen Auseinandersetzung in Holz ein. Dieses Material hat einen eigenen Charakter – gestaltbar und widerspenstig zugleich.



Holz zu bearbeiten bedeutet, auf die Eigenart des Holzes einzugehen wie auch die eigenen Möglichkeiten und Grenzen am »Gegenüber« Holz zu erfahren. Unter der Anleitung der Bildhauerin Sarah Hillebrecht schaffen Sie Ihre individuelle Holzskulptur. Der Kurs ist sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene konzipiert. Der Workshop findet in Kooperation mit der Werkschule Oldenburg statt.

Leitung: Dr. Alexander Linke
 Referentin: Sarah Hillebrecht,
 Bremen
 Kosten: 695 € EZ | 655 € DZ
 Termin: ■ 11.–15.07.2022
 Seminar-Nr.: 84584

Das Spiel der Farben

Malen mit Pigmenten auf Leinwand mit Sybille Hermanns | Auch in diesem Workshop steht die Farbe im Mittelpunkt des malerischen Schaffens, wobei dem Zusammenspiel der Farben in ihrer Sinnlichkeit und Symbolkraft das besondere Interesse gilt. Dabei kann figürlich gearbeitet werden oder aber es verselbstständigen sich die Farben zu einem abstrakten Farbenspiel.

Leitung: Dr. Alexander Linke
Referentin: Sybille Hermanns,
Osnabrück
Kosten: 650 € EZ | 600 € DZ
(je Seminar)
Termine: ■ 25.–30.07.2022
Seminar-Nr.: 83742

■ 24.–29.10.2022
Seminar-Nr.: 83743

Intuitives Malen

Malworkshop für Anfänger und Fortgeschrittene | »Intuition statt Kochbuch« ist der Titel einer Arbeit von Joseph Beuys, der vor 100 Jahren am 12.05. 2021 geboren wurde. Programmatisch steht diese Arbeit für den erweiterten Kunstbegriff des Künstlers, der an die kreativen und intuitiven Kraftzentren des Menschen appelliert. Und diesem Appell wollen wir in dem Malworkshop folgen. In achtsamer Begleitung der erfahrenen Osnabrücker Künstlerin Sybille

Hermanns lernen Sie in Kontakt mit sich und ihrer schöpferischen Kraft zu kommen.

Leitung: Dr. Alexander Linke
Referentin: Sybille Hermanns,
Osnabrück

Kosten: 650 € EZ / 600 € DZ
Termin: 24.-29.10.2022
Seminar-Nr.: 83743

Steinzeichen

Künstlerische Auseinandersetzung in Sandstein | Zu einem Ausflug in die Steinzeit laden die Bildhauerseminare ein. Denn die Bearbeitung eines Steins zählt zu den frühesten künstlerischen Äußerungen der Menschheit. Steine wurden aufgerichtet, um ein Zeichen zu setzen, um zu markieren sowie um die Verbindung von Erde und Himmel zu symbolisieren. Häufig ist auch der Stein Bildträger einer geheimnisvollen Zeichenwelt. So verdichtet z. B. das Symbol der Spirale den Kreislauf der Natur. Aber menschliche oder tierische Motive können unter der Überschrift »Steinzeichen« gedeutet werden, wie in einem kunsthistorischen Impuls zu Beginn dieser Workshops deutlich wird.

Leitung: Dr. Alexander Linke

Referent: Ivo Gohsmann,
Oerzen/Embsen

Kosten: 600 € EZ | 550 € DZ

Termine: ■ 15.–20.08.2022
Seminar-Nr.: 83744

■ 22.–27.08.2022
Seminar-Nr.: 83745

*Menhir-Skulptur aus
Saint-Sernin-sur Rance,
um 3300–2200 v. Chr.*



GegenSätze

Sommerliche Kalligrafiewerkstatt | Um Gegensätze kreist die diesjährige sommerliche Kalligrafiewerkstatt, wobei der Kontrast von Formen und Farben, von Fülle und Leere, von Licht und Dunkelheit ein inspirierender Ausgangspunkt für die kalligrafische Arbeit ist. Aber vielleicht kann man auch kalligrafisch gestaltete Sätze gegeneinander antreten lassen? GegenSätze!

Leitung: Dr. Alexander Linke

Referentin: Sabine Pfeiffer, Braunschweig

Kosten: 560 € EZ | 510 € DZ

Termin: ■ 20.–25.08.2022
Seminar-Nr.: 83756



www.inspiration-natur.com

InspirationNatur

18.–20.02.2022

INSPIRATION NATUR

10. Stapelfelder Fototage

Die inspirierende Kraft der Natur für die Fotografie ist das Leitthema der 10. Stapelfelder Fototage. Das Vortragsprogramm mit faszinierenden Live-Vorträgen von renommierten Fotografinnen und Fotografen zeigt die große Bandbreite des heutigen naturfotografischen Schaffens. Die Vorträge über gestalterische Grundfragen sowie über Themen und Projekte der Naturfotografie werden durch ergänzende Workshops bereichert. »Im Garten der Natur« ist die Überschrift des Eröffnungsvortrags, in dem der Kunsthistoriker Dr. Alexander Linke die Natur im Spiegel von Malerei und Fotografie mit ausgewählten Bildbeispielen beleuchten wird. Und auch eine Fotoausstellung ist wieder geplant, die an diesem Abend eröffnet wird. Freuen Sie sich auf Tage des inhaltlichen Austauschs, des sinnlichen Erlebens und auch natürlich der Begegnung. Herzliche Einladung zu unserem Jubiläum – 10. Stapelfelder Fototage. Aus diesem Anlass wird der Landrat des Kreises Cloppenburg, Herr Johann Wimberg, zu Beginn der Tagung ein Grußwort sprechen.

Leitung: Willi Rolfes
Dr. Martin Feltes
Dr. Alexander Linke
Kosten: 248 € EZ | 228 € DZ
Termin: ■ 18.–20.02.2022
Seminar-Nr.: 80115

WORKSHOPS FÜR EINSTEIGER

Wie entsteht ein gelungenes Bild?

Grundlagen der Digitalfotografie
Die Grundlagen des fotografischen Schaffens sowie der Digitalfotografie werden in diesem Workshop vermittelt. Neben der Kamertechnik stehen auch Bildkomposition, Beleuchtungseffekte und vor allem der fotografische Blick auf der »Tagesordnung«. Wie entsteht ein gelungenes Bild? Ausführliche Bildbesprechungen der geschaffenen Arbeiten runden diesen Workshop ab.

Leitung: Dr. Alexander Linke
Referentin: Angela von Brill,
Osnabrück
Kosten: 260 € EZ | 240 € DZ
Termin: ■ 28.–30.01.2022
Seminar-Nr.: 83861

Grundkurs digitale Bildbearbeitung

Einführung in Lightroom CC
Lightroom CC Classic ist ein Multitalent. Mit dem Programm archivieren, entwickeln und präsentieren Sie Ihre Fotos. Im Workshop lernen und erproben Sie, mit Lightroom CC Classic das Archivieren, die Bildkorrektur und das Entwickeln von Fotos. Daneben besprechen wir die Themen rund um das Drucken und das Präsentieren mit Lightroom CC Classic, die Zusammenarbeit mit Photoshop, Lightroom CC und anderen Plugins. Der Workshop eignet sich für Einsteiger und fortgeschrittene Nutzer, die den eigenen Workflow optimieren wollen.

Leitung: Dr. Alexander Linke
Referent: Peter Hoffmann,
Delbrück
Kosten: 260 € EZ | 240 € DZ
Termin: ■ 11.–13.02.2022
Seminar-Nr.: 84496



Screenshot von dem Programm Lightroom CC

Familie, Freunde & Co.

Gruppen und Paare fotografieren Gruppen, Paare, die ganze Familie fotografieren – das ist immer eine große Herausforderung. Besonders bei diesem fotografischen Motiv ist ein Gespür für Komposition gefragt, wie an praktischen Beispielen erprobt werden soll. So fotografieren wir eine Familie in ihrem privaten Umfeld. Dabei sind neben der Komposition, die Lichtführung, die Augenhöhe sowie die Wahl des Hintergrunds und der Attribute wichtige Aspekte des fotografischen Schaffens, wie in kurzen Impulsen deutlich gemacht wird.

Leitung: Dr. Alexander Linke
Referentin: Angela von Brill,
Osnabrück
Kosten: 260 € EZ | 240 € DZ
Termin: ■ 20.–22.05.2022
Seminar-Nr.: 83864

Neugierig bleiben auf die Welt um mich herum

Fotoexerzitien | In diesem Fotokurs können Sie mit Neugier auf Entdeckungsreise gehen, dabei die kleinen Dinge am Wegesrand entdecken und große Dinge einmal ganz anders sehen. Möchten Sie mit anderen in einen Austausch über Ihre Fotos kommen, sich gegenseitig anregen, nachfragen und Ideen einbringen? Möchten Sie einfach mal Zeit für sich haben



und doch Teil einer Gruppe sein? Thomas Jakob, Diplom-Religionspädagoge und Fotograf, lädt die Teilnehmenden ein, sich mit der eigenen Kamera neugierig auf dem Gelände der Akademie zu bewegen: Was nehme ich wahr? Was gibt mir Inspiration? Was möchte ich gerne fotografisch festhalten? Anregungen und Tagesimpulse fokussieren den Blick und Hinweise auf Bildgestaltung und Kameraeinstellungen erweitern die fotografische Kompetenz.

Leitung: Dr. Alexander Linke
Referent: Thomas Jakob, Rheine
Kosten: 260 € EZ | 240 € DZ
Termin: ■ 19.–21.08.2022
Seminar-Nr.: 84587

WORKSHOPS FÜR FORTGESCHRITTENE

Silent Places

Orte der Stille erkunden | In einer Zeit der optischen und akustischen Reizüberflutung sind Orte der Stille ein Sehnsuchtsmotiv. Aber



*Eine Fotografie
von Angela von Brill*

wie können solche Orte mit ihrer besonderen Atmosphäre und Symbolkraft fotografisch interpretiert werden? Dies soll auf Exkursionen zu ausgewählten *silent places* erkundet und erprobt werden, um dann die geschaffenen Arbeiten in ausführlichen Bildbesprechungen zu würdigen.

Leitung: Dr. Alexander Linke
Referentin: Angela von Brill,
Osnabrück
Kosten: 260 € EZ | 240 € DZ
Termin: ■ 26.–28.08.2022

Das künstlerische Portrait

Experimentieren mit der Digitalkamera | Im Gegensatz zur klassischen Portraitfotografie lebt das künstlerische Portrait von den dargestellten Menschen, in besonderer Beleuchtung, der passenden Pose, ihrem Blick, der Kleidung und der Umgebung. Das Licht kann extremer, die Pose gewagter sein, als bei einem klassischen Portrait. Das Modell zeigt Emotionen und erzählt aus seinem Leben. Die fotografischen Gestaltungsmittel

und die Bildbearbeitung können den Effekt noch hervorheben. Dieses Seminar lädt ein, zu experimentieren und die Regeln des klassischen Portraits zu brechen.

Leitung: Dr. Martin Feltes
Referentin: Angela von Brill,
Osnabrück
Kosten: 240 € EZ | 220 € DZ
Termin: ■ 26.–28.11.2021
Seminar-Nr.: 83405

Verwischt, gezoomt und doppelt belichtet

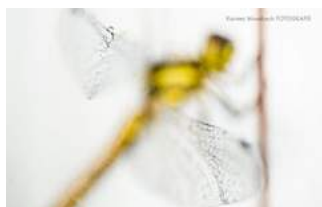
Experimentelle Fotografie | Wenn Sie schon mit den Grundlagen der Digitalfotografie vertraut sind, ist dieser Workshop vielleicht eine spannende Ergänzung und Bereicherung. Durch Verwischen, Zoomen und Mehrfachbelichtungen können interessante Effekte erzielt werden, die das gewählte Motiv künstlerisch interpretieren. Neben dem experimentellen Fotografieren stehen ausführliche Bildbesprechungen auf dem Programm.

Leitung: Dr. Alexander Linke
Referentin: Angela von Brill,
Osnabrück
Kosten: 260 € EZ | 240 € DZ
Termin: ■ 18.–20.03.2022
Seminar-Nr.: 83863

Von großen Landschaften und kleinen Tieren

Fotografieren im Moor | Offene, weite Moorlandschaften sind fotografisch eine wirkliche Herausforderung. Wie viel vom Vordergrund muss mit ins Bild? Wo platziere ich den Horizont? Gibt es die ideale Brennweite für ein gelungenes Foto? Neben den großen Landschaften widmen wir uns den darin lebenden kleinen Tieren. Farbenfrohe Libellen, bedeckt mit unzähligen winzigen Wassertropfen, glitzern in der aufgehenden Morgensonne. Auch hier erproben wir verschiedene Perspektiven und Blickwinkel.

Leitung: Dr. Alexander Linke
Referent: Karsten Mosebach, Hilter
Kosten: 480 € EZ | 450 € DZ
Termin: ■ 26.–29.05.2022
Seminar-Nr.: 83753



Das authentische Portrait

Fotoworkshop mit Monika Lawrenz
Welche Geheimnisse gibt es beim Fotografieren, um ein natürliches, authentisches Portrait festhalten zu können? Wir benötigen keine



Blitzlichtanlage, kein Fotostudio und ähnliche technische Voraussetzungen, sondern wir arbeiten möglichst nur mit Tageslicht bzw. dem vorhandenen Licht, keinen verkrampften Posen, sondern suchen immer nach etwas typgerechtem, um ein wirklich berührendes Portrait fotografieren zu können. Dazu gehört vor allem eine Vertrautheit zu den Protagonisten aufzubauen. Nach einer Einführung und ersten Übungen mit Teilnehmern unserer Gruppe, fotografieren wir am nächsten Tag Menschen bei der Arbeit, wie z. B. die Köchin, den Gärtner, die Büro-Angestellte der Akademie. Schon während des Fotografierens findet eine Bildbesprechung und am letzten Tag eine Bildauswahl mit ersten Bildbearbeitungsschritten statt.

Leitung: Dr. Alexander Linke
Referentin: Monika Lawrenz, Woosten
Kosten: 560 € EZ | 530 € DZ
Termin: ■ 04.–07.08.2022
Seminar-Nr.: 84620

Sehen – Fühlen – Schreiben

Fotografie und Poesie im Dialog
Jedes Bild hat eine Geschichte –

manches wird zum Gedicht. Was legen wir an Emotionen in Bilder, was lesen wir heraus? Das Seminar ist so aufgebaut, dass wir zunächst in der umliegenden Natur der Frage nachgehen, wie es gelingen kann, Naturmotive so zu gestalten, dass die Fotografien Poesie in sich tragen. Dann werden wir uns auf die Suche nach Worten machen. Indem wir gleichsam in unsere Bilder hineinsehen und -hören, entstehen Kurzgedichte zu den Fotografien. Impulsvorträge sollen das Sehen und Schreiben anregen.

Leitung: Dr. Alexander Linke
 Referentin: Tabea Vahlenkamp,
 Gosen-Neu Zittau
 Kosten: 300 € EZ | 280 € DZ
 Termin: ■ 14. – 16.10.2022
 Seminar-Nr.: 83866



Im Rahmen der 9. Stapelfelder Fototage zeigte Tabea Vahlenkamp einen Ausschnitt ihres fotografischen Schaffens.

Malerischer Herbst

Von der Symbolkraft der Farben Rot, orange, gelb und grün – besonders im Herbst leuchten die

Farben der Natur. Fotografische Exkursionen laden zur Entdeckung dieses Farbenspiels ein, das aber nicht nur als sinnliches Erlebnis erkundet wird.

Leitung: Dr. Alexander Linke
 Referentin: Jutta Engelage,
 Potsdam
 Kosten: 530 € EZ | 500 € DZ
 Termin: ■ 31.10. – 03.11.2022
 Seminar-Nr.: 84181

MASTERCLASS

Visual Storytelling

Einführung in die Reportage-Fotografie | Um das Geschichten-erzählen mit der Kamera geht es in diesem Workshop, für den der renommierte Fotojournalist Gordon Welters gewonnen werden konnte. In dem Seminar vermittelt der Referent umfangreiches Wissen über Struktur und Aufbau von Fotoreportagen, legt den Schwerpunkt auf die Konzeption und Realisierung eigener Bildserien, bietet Hilfestellungen beim Editieren und schließt mit einer ausführlichen Bildbesprechung der geschaffenen Arbeiten.

Leitung: Dr. Alexander Linke
 Referent: Gordon Welters,
 Kuhhorst
 Kosten: 550 € EZ | 520 € DZ
 Termin: ■ 25. – 28.04.2022
 Seminar-Nr.: 84238

Annäherung an den Wald

Fotoworkshop mit Martin Stock
»Manchmal sieht man den Wald vor lauter Bäumen nicht«. So ergeht es mir als Fotograf offener Küstenlandschaften immer wieder. Ein wildes Durcheinander von Zweigen, dicken Ästen und knorrige Stämmen. Wie soll ich da bildhafte Ordnung hinein bringen, wie soll ich eine klare Gestaltung vornehmen oder gar etwas Besonderes hervorheben? Der Frühlingswald besticht durch sein maigrünes Blätterdach, durch feine Licht-



stimmungen, durch das vermittelte Gefühl von Wachstum und sprießendem Leben. In diesem Workshop wollen wir uns mit der besonderen Stimmung des Frühlingswaldes auseinandersetzen und das Charakteristische kreativ mit neuen Bildideen, mit Abstraktionen und Hervorhebungen von Details interpretieren. Mut zu neuen Sichtweisen ist gefragt.

Leitung: Dr. Alexander Linke
Referent: Dr. Martin Stock,
Rantrum
Kosten: 560 € EZ | 530 € DZ
Termin: ■ 02.–05.05.2022
Seminar-Nr.: 84282

Wolken, Wind und Weite

Fotografieren im Moor | Wohl keine andere Landschaftsform ist so prägend für Nordwestdeutschland wie das Moor. Moore gelten als verwunschen, gefürchtet, bewundert und geliebt. Flirrende Hitze und endlose Weite – wabern- de Morgennebel und stickige Mittagsglut: Das Moor zeigt viele Gesichter. Das Moor ist ein faszinierender Lebensraum für seltene Pflanzen und Tiere. In unserem Workshop besuchen wir einige der reizvollsten Moore Niedersachsens. Wir begegnen dem fruchtenden Wollgras, das manche Flächen bis zum Horizont bedeckt ebenso wie den ersten Libellen des Jahres. Mit etwas Glück begegnen wir auch schon der fleischfressenden Pflanze, dem Sonnentau, der sich an den Lebensraum Moor besonders angepasst hat. Doch nicht nur die Flora und Fauna sind Mittelpunkt unseres Interesses. Wir wollen auch die Stimmung des Moores in Bildern einfangen. Dazu bedarf es der Interpretation, des gezielten Einsatzes von Symbolen und des Wissens um die Wirkung der Farben. Täglich werden

gemeinsame Exkursionen unter-
nommen, die Bildergebnisse ge-
meinsam entwickelt und in aus-
führlichen Bildbesprechungen
analysiert.

Leitung: Dr. Alexander Linke
Referent: Willi Rolfes,
Cloppenburg
Kosten: 440 € EZ | 410 € DZ
Termin: ■ 16.–19.05.2022
Seminar-Nr.: 84169

Landschaft im Frühlingslicht

Fotoworkshop mit Monika Lawrenz
Im Mai schwebt die Poesie in der
Luft, die Natur leuchtet und be-
glückt jedes Herz. Auf unseren Ent-
deckungsreisen versuchen wir diese
sinnliche Frühlingsstimmung im Bild
festzuhalten. Schon während des
Fotografierens sprechen wir über
die Gestaltung im Bild und die Licht-
führung, um diesem Geheimnis der
Natur nahe zu kommen. Es sind die
zarten Farben und leisen Töne,
die wir mit der Kamera festhalten
wollen. Die Fotografien werden im



Nachhinein am Computer be-
sprochen und mit ersten Bildbear-
beitungsschritten vervollständigt.

Leitung: Dr. Alexander Linke
Referentin: Monika Lawrenz,
Woosten
Kosten: 560 € EZ | 530 € DZ
Termin: ■ 19.–22.05.2022
Seminar-Nr.: 84235





Der Baum – Ein Sinnbild des Lebens

Sinnbild des Lebens | Dieser Fotoworkshop widmet sich den Bäumen. Besonders alte und charaktervolle Bäume stehen im Mittelpunkt unseres fotografischen Interesses. Wir wollen dem Baum aber nicht nur als Abbild begegnen, sondern auch als Sinnbild. Als Symbol können Bäume Weg-Weiser sein zur Selbsterkenntnis und zum Verstehen der Welt. Ergänzend zu den fotografischen Erkundungen bereichern Impulsvorträge sowie intensive Bildbesprechungen das Programm.

Leitung: Dr. Alexander Linke
Referent: Willi Rolfes,
Cloppenburg
Kosten: 440 € EZ | 410 € DZ
Termin: ■ 31.10.–03.11.2022
Seminar-Nr.: 83760

Freunde der Kunst

Ausstellungseröffnung mit Fotografien von Jutta Engelage | »Die Fotokünstlerin Jutta Engelage überrascht mit ihren engagierten Arbeiten, weil sie immer wieder Motivwelten in bisher ungesehener Weise erschließt. Sie nimmt den Betrachter mit auf visuelle Reisen, erschafft überraschende Bilderwelten, erzählt bewegende Geschichten und vermittelt berührende Eindrücke. Die Kamera ist für Jutta Engelage dabei nur ein virtuos eingesetztes Instrument für grenzenlose Bildgestaltung.

Wichtiger für den künstlerischen Wert der Fotografie sind die Impulse, aus denen die gestalterischen Ideen entspringen und durch die Jutta Engelages außergewöhnliche Kreativität beflügelt wird.« (Klaus Tiedge) Die Fotografien sind bis zum 31. August 2022 in der Katholischen Akademie zu sehen.

Leitung: Dr. Alexander Linke
Termin: ■ 19.06.2022, 11:00 Uhr
Seminar-Nr.: 84635

Fotoforum Impulse 2022

Begegnungstage in Kooperation mit der Zeitschrift fotoforum und der fotoforum Community
Diese Begegnungstage eröffnen Fotografen neue Sichtweisen für die eigene fotografische Arbeit. Akteure, Experten und Referenten geben vielfältige Impulse, wobei die Beiträge gestalterische, technische und konzeptionelle Aspekte aufweisen. Eingeladen wird zum Austausch, zum Kennenlernen und zum Wiedersehen, zum Netzwerken, Diskutieren und zum Fachsimpeln. Bereichert werden diese Fototage durch eine Ausstellung mit einer Auswahl herausragender Arbeiten des fotoforum award.

Leitung: Dr. Alexander Linke
Martin Breutmann,
Münster
Kosten: auf Anfrage
Termin: ■ 07.–09.10.2022
Seminar-Nr.: 80235



THEATER MÄRCHEN PLATTDEUTSCH



THEATER

Dickens:

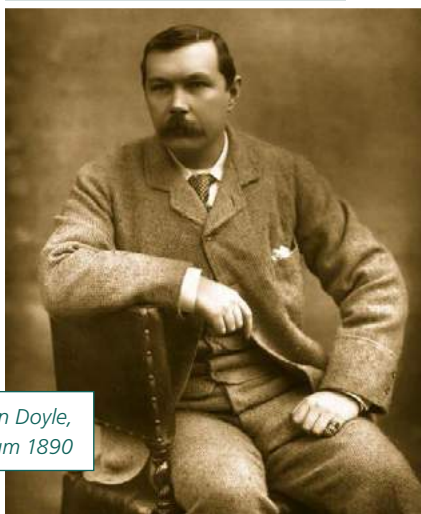
Die Weihnachtsgeschichte

Gelesen von Christoph Tiemann und dem Theater ex libris | Der kaltherrige Geldverleiher Ebenezer Scrooge hält Weihnachten und Nächstenliebe für »Humbug«. Die schaurigen Begegnungen, die er jedoch in der Nacht vor Weihnachten hat, werden sein Leben für immer verändern. Die Geschichte um Ebenezer Scrooge ist schon vielfach adaptiert worden – das Theater ex libris jedoch liest direkt aus dem Original in der deutschen Übersetzung. Es ist eine Freude zu sehen und zu hören, wie die fünf Schauspieler in 20 verschiedene Rollen schlüpfen und sich die Bälle zuwerfen. Die musikalische Begleitung lässt dann endgültig Vorfreude auf Weihnachten aufkommen.

Leitung: Alexander Rolfes
Referenten: Christoph Tiemann,
Münster
Theater ex libris
Kosten: 15 € | 12 € ermäßigt
Termin: ■ 12.12.2021
17:00–19:30 Uhr
Seminar-Nr.: 84618

De Aventüren van Sherlock Holmes

Livelesung tosaame mit dat PlattArt-Festival för neie nedderdüütsche Kultur | Van’n 18. bit 27. in ’n Märzmaand 2022 is wedder dat PlattArt-Festival up Tour. Ditmaal mit een Büld van heel besünner Projekten, so as dit: Sherlock Holmes sien Aventüüren up Platt as Live-Hörspeel. Den hochdüütschen Text dorför heff de Schauspeeler Christoph Tieman van dat Ensemble theater ex libris tosaamestellt. Heinrich Siefer heff den nu in ’t plattdüütsche brocht un wedd Sherlock Holmes Aventüüren tosaame mit Annie Heger, Christoph Tiemann un Alexander Rolfes as plattdüütsch Premiere an dissen Abend vödrägen.



*Sir Arthur Conan Doyle,
Fotografie um 1890*

Leitung: Heinrich Siefer
Referenten: Alexander Rolfes
Annie Heger, Berlin
Christoph Tiemann,
Münster
Kosten: 12 €
Ort: Kulturbahnhof
Cloppenburg
Termin: ■ 26.03.2022
19:00–21:30 Uhr
Seminar-Nr.: 84502

Sherlock, John & Mycroft

Livelesung | In diesem zweiten Programm unserer Sherlock-Reihe erfahren die Zuschauer nicht nur, wie es mit der ungewöhnlichsten Wohngemeinschaft Londons weitergeht, sondern lernen darüber hinaus auch Sherlocks Bruder kennen. Mycroft Holmes stellt die Genialität seines kleinen Bruders sogar noch in den Schatten. In den herrschaftlichen Räumen des verschwiegene Diogenes Club, Mycrofts zweitem Zuhause, lauern zahlreiche Geheimnisse – Sherlock Holmes muss für seinen großen Bruder einen Spion aufspüren, bevor ein Krieg über Europa hereinbricht.

Leitung: Alexander Rolfes
Referenten: Christoph Tiemann,
Münster
Theater ex libris
Kosten: 15 € | 12 € ermäßigt
Termin: ■ 01.07.2022
19:00–22:00 Uhr
Seminar-Nr.: 84603

»The game is afoot«

Ein Wochenende rund um Sherlock Holmes | Seid Ihr auch solche Fans von Arthur Conan Doyles Meisterdetektiv? Wir freuen uns riesig darauf, mit Euch ein ganzes Wochenende in seine Welt abzutauchen und uns intensiv mit verschiedenen Umsetzungen ausgewählter Fälle zu beschäftigen. Los geht's mit dem Besuch des multimedialen Live-Hörspiels »Sherlock, John und Mycroft«. Die Interpreten von Holmes und Watson begleiten uns dann während des ganzen Seminars und tauschen sich mit uns über ihre Rollen und die Entwicklung ihres außergewöhnlichen Live-Programms aus. Außerdem wollen wir die entsprechenden Episoden der Granada-Serie mit Jeremy Brett und der BBC-Serie mit Benedict Cumberbatch unter die Lupe nehmen.

Leitung: Dr. Ulrike Kehler
Alexander Rolfes
Referent: Christoph Tiemann,
Münster
Kosten: 210 € DZ | 190 € EZ
(inkl. Eintrittskarte)
Termin: ■ 01.–03.07.2022
Seminar-Nr.: 83715



Dracula

Livelesung mit Christoph Tiemann und dem Theater ex libris

Dracula – den Namen kennt jeder – den Roman hingegen nur wenige.

Erkunden Sie mit dem Theater ex libris das Original: den bekanntesten Vampir der Literaturgeschichte.

Leitung: Alexander Rolfes

Referenten: Christoph Tiemann, Münster
Theater ex libris

Kosten: 15 € | 12 € ermäßigt

Termin: ■ 16.09.2022, 19:00–22:00 Uhr
Seminar-Nr.: 84604

MÄRCHEN

Flüsse – Adern der Welt

Jahresanfangstagung | Flüsse bringen Fruchtbarkeit und Gedeihen, aber auch Zerstörung und Vernichtung. Man kann sich in ihnen treiben lassen, aber auch mitgerissen werden. Flüsse stehen für Erneuerung und In-Bewegung-Bleiben, aber auch für das Verrinnen der Zeit und Vergänglichkeit. Sie führen zu Ursprung oder Ziel, können aber auch eine Grenze bilden, die es zu überbrücken gilt. – Wir freuen uns schon sehr darauf, diesem vielschichtigen Symbol in Märchen, Musik und anderen Künsten und Wissenschaften gemeinsam mit Ihnen nachzugehen!

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer

Referenten: Sabine Lutkat, Oldenburg
Marita Lück, Orkneys
Veronika Uhlich, Leverkusen
Alfred Bürger, Essen
Dr. Martin Feltes
Willi Rolfes

Kosten: 295 € EZ | 265 € DZ

Termin: ■ 03.–06.01.2022
Seminar-Nr.: 83581

Märchen x 8 (Kurs 7) Teil I

Achtteiliger Kurs zum Märchen-
erzählen | Dieser zweijährige Kurs
soll Mut zum, Lust aufs und Freude
am Erzählen machen und dabei
anregen, den eigenen Erzählstil zu
finden und auszubauen. Zu Beginn
stehen die gemeinsame Erarbeitung
kurzer Märchen im Seminar sowie
allgemeine praktische Übungen zu
Sprache, Klang und Ausdruck im
Vordergrund. Theoretische Über-
legungen zum Erzählen im All-
gemeinen und zum Erzählen von
Märchen im Besonderen verbinden
sich mit den praktischen Teilen zu
einer Einheit, die dazu anregen soll,
die Märchen und ihre Bilder erzäh-
lend lebendig werden zu lassen.
Die Anmeldung erfolgt über die
Europäische Märchengesellschaft:
info@maerchen-emg.de,
<https://www.maerchen-emg.de>

Leitung: Alexander Rolfes
Referentin: Sabine Lutkat,
Oldenburg
Kosten: auf Anfrage
Termine: ■ 17.–21.01.2022
Seminar-Nr.: 83148

■ 18.–20.03.2022
(in Rheine)

■ 21.–23.10.2022
Seminar.-Nr.: 83146

Die weiteren Termine werden
frühzeitig mitgeteilt.



Music and tales: a journey through the American continents

Seminar in English | Do you love
the English language as we do?
And are you looking for oppor-
tunities to use it practically? Please
feel welcome to join our special
cultural seminar in English! This
time we deal with music and tales
from different countries in North
and South America. And don't
worry: Your English doesn't have
to be perfect.

Leitung: Dr. Ulrike Kehler
Sabine Lutkat,
Oldenburg
Kosten: 191 € EZ | 171 € DZ
Termin: ■ 11.–13.02.2022
Seminar-Nr.: 83694

Verschleiert und verborgen – märchenhafte Geheimnisse und ihre Enthüllung

Fachtagung in Kooperation mit
der Europäischen Märchengesell-
schaft | In Märchen wird vielfach
verhüllt und enthüllt, Geheimnisse



*Eine Skulptur des
Bildhauers Paul Dierkes*

werden bewahrt, belauscht und
entdeckt. Diesen Motiven werden
wir mit dieser Fachtagung versu-
chen, auf die Schliche zu kommen:
Wer verhüllt, verbirgt, verheimlicht
was und wieso? Welche Konse-
quenzen haben die Enthüllungen?
Und gibt es Geheimnisse, die
besser im Verborgenen bleiben?
Solchen Fragen gehen wir anhand
der Märchen nach und ziehen da-
bei auch andere Künste wie Musik

und Bildende Kunst zu Rate. Wir
laden herzlich ein zu einer Fach-
tagung voller Geheimnisse! Die
Anmeldung erfolgt über die EMG.

Leitung: Sabine Lutkat, EMG
Dr. Ulrike Kehrer
Referenten: Dr. Martin Feltes u. a.
Kosten: 222 € EZ | 192 € DZ
zzgl. 125 € EMG-Gebühr
Termin: ■ 24.–27.03.2022
Seminar-Nr.: 83140

Vom Feuer im Herzen

Tanz- und Märchenseminar | Wie
schön ist es, wenn es »in unserem
Herzen brennt«! Dieser lebens-
wichtigen Qualität werden wir an
diesem Wochenende mit gemein-
samen Kreistänzen und dem
Hören von Märchen nachspüren:
Was kann uns begeistern? Was
entzündet in uns diese Lebens-
kraft? Wir lassen uns anstecken
von der Qualität der Tänze und
den Bildern der Märchen und
erleben in Gemeinschaft das Feuer
in unseren Herzen.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Referentin: Sabine Lutkat,
Oldenburg
Kosten: 188 € EZ | 168 € DZ
Termin: ■ 01.–03.04.2022
Seminar-Nr.: 83091



*Richard Vogl, Palmengärtner,
2020, Ölpastell*

Sommer-Oase 2022

Seminar mit Märchen, Tänzen und kreativen Impulsen | Dieses Wochenende soll wie ein Kurzurlaub sein. Im Mittelpunkt stehen zwei bis drei Märchen, die inhaltlich zusammenhängen. Wir werden ihnen und ihren Bildern mit Gesprächen und meditativen Tänzen nachspüren. Auch mit kreativer Tätigkeit werden wir die Bedeutung der Märchen für uns erfahren und bedenken. Bei gutem Wetter finden einige Einheiten draußen im Grünen statt.

Leitung: Dr. Ulrike Kehler
Sabine Lutkat,
Oldenburg
Kosten: 196 € EZ | 176 € DZ
Termin: ■ 05.–07.08.2022
Seminar-Nr.: 83926

Samhain – Unterwegs im keltisch-christlichen Jahreskreis

Märchen – Tanz – Rituale | Im keltischen Jahreskreis feiert man am 1. November und seinem Vorabend das Fest »Samhain«. Es leitet die dunkle Jahreszeit und das Neujahr ein. Außerdem beginnt nun die Zeit der Cailleach, der Alten. Wie so oft haben sich in dieser besonderen Übergangszeit vorchristliche und christliche Bräuche vermischt. Wir erhalten Hintergrundinformationen dazu und spüren mit Märchen, gemeinsamen Kreistänzen und rituellen Einheiten der besonderen Energie dieser Schwellenzeit nach.

2023 werden wir weiter im Jahreskreis unterwegs sein:
03.–05.02.23: Imbolc
28.–30.04.23: Bealtaine
04.–06.08.23: Lughnasad

Leitung: Dr. Ulrike Kehler
Sabine Lutkat,
Oldenburg
Kosten: auf Anfrage
Termin: ■ 04.–06.11.2022
Seminar-Nr.: 83902

*Um Symbole, wie sie auch in
unseren Märchen verdichtet
werden, kreist das Holzrelief im
Speisesaal der Akademie.*



An der Quelle

Tanz- und Märchenseminar | Kreistänze und Märchen sind Kraftquellen für uns. So wie wir mit den Märchen Kraft schöpfen können, können wir auch bei den gemeinsamen Kreistänzen auftanken. An diesem Wochenende stehen gemeinsame Kreistänze und Märchen im Mittelpunkt, die uns zu unseren inneren Kraftquellen führen, an denen wir ausruhen und uns stärken können.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Sabine Lutkat, Oldenburg
Kosten: 188 € EZ | 168 € DZ
Termin: ■ 18.–20.11.2022
Seminar-Nr.: 83092

PLATTDEUTSCH

Wiehnacht an'n Kamin – nu all 30 Johre

Autorenaabend mit Musik | Siet 1991 sünd wi nu all togange mit »Wiehnacht an'n Kamin« – Van wegen de Pandemie is dat lessdet Jahr utfallen. Man de 30 Johre willt wi dat dit Jahr fiern, willt uk an Schrievers un ehr Wark erinnern, de us mit ehr Texten all soveel Plesseer maakt hebbt. Musik giv dat wisse uk. Laat't jau überraschen!

Leitung: Heinrich Siefer
Kosten: 15 €
Termin: ■ 14.12.2021
19:30–22:00 Uhr
Seminar-Nr.: 82977



Plattdüütsch Warkstää – Ein Dag för Schrievers

In de Plattdüütsch Warkstää laat sik Schrieverslüue wat to een vörgeven Thema infallen: Riemels, kotte Vertellen, wat ton Höögen, wat ton Smüüstern, uk wat ton Nahdenken. Mitnanner wedd achteran de Texten dörghahn. So kann dat een of anner manges noch wat verbetert weern, een annern Draih kriegen. Interesseerte sünd dorto van Harten inladen – gern uk all de, de dat eis maal utprobeern möget.

Leitung: Heinrich Siefer
Kosten: 25 €
Rahmung: 10:00–17:30 Uhr

Nu kommt bold weer de drocke Tied – up Wiennachten to

Termin: ■ 27.11.2021
Seminar-Nr.: 82982

Neischierig

Termin: ■ 19.03.2022
Seminar-Nr.: 84391

Wat ´n Wunner

Termin: ■ 14.05.2022
Seminar-Nr.: 84392

Dröömen

Termin: ■ 02.07.2022
Seminar-Nr.: 84393

Upwaaken

Termin: ■ 10.09.2022
Seminar-Nr.: 84394

Wiehnachtsfraide

Termin: ■ 26.11.2022
Seminar-Nr.: 84394

»Dat kannst mi glöven« – Man wo find´ik de richtigen Wöör?

Warkstää för Spreekers van Andachten in´t Radio | De plattdüütsch Andachten »Dat kannst mi glöven!« giff dat all siet den 1. Advent 1953 bi ´n NDR. Un siet de Tied schrievt evangelsche un katholsche Spreekers dorför ehre Texten. Man dat is nich immer so einfach, de richtigen Wöör to finden, wenn ´t d´rümme geiht, den Hörer to packen to kriegen. Disse Warkstää will helpen, Ideen up ´t Popeer to bringen, maal dat een of anner uttoprobeern, man uk Stimm un Vödrag antokieken.

Leitung: Heinrich Siefer
Referent: Alexander Rolfes
Kosten: 35 €
Termin: ■ 22.–24.04.2022
Seminar-Nr.: 84046

Een Hart för Platt – Die Bedeutung von Muttersprache im Pflegealltag und in der Seelsorge

Bildungsurlaub für Mitarbeitende in der Alten-, Kranken- und ambulanten Pflege, in Seelsorge und Gemeindearbeit | Wie wichtig Sprache ist, merken wir, wenn wir in fremden Ländern unterwegs sind. Dann tut es gut, wenn wir Hilfe brauchen, jemanden zu finden, der unsere Sprache spricht. Muttersprache kann überlebenswichtig sein, besonders in Situationen, wo jemand seine lebensnotwendigen Wünsche und Bedürfnisse mitteilen möchte, aber nicht verstanden wird. In manchen Regionen sind Menschen mit mehr als einer Sprache aufgewachsen. Eine davon ist meist die Muttersprache. Während sich weitere erlernte Sprachen in Krisensituationen, vor allem mit zunehmender Demenz, verlieren, bleibt Muttersprache meist bis zum Ende des Lebens erhalten. Was bedeutet das für den Umgang mit Menschen in diesen Situationen? Disse Kurs is uk besünners dacht för Inrichten, de sik villicht üm dat Utteeken mit dat PlatHart-Siegel bewarven mögt.

Leitung: Heinrich Siefer
Referenten: Hella Einemann-Gräbert, Wildeshausen
Jan-Bernd Möller, Bremen
Kosten: 220 € EZ | 200 € DZ
Termin: ■ 02.–04.05.2022
Seminar-Nr.: 83912

Rad – Land – Lüü:

E-Bike Radwandertage

Radwannerdaage tosaame mit den Heimatverein Cloppenburg
In de Geschichte van dat Ollnborger Münsterland speelt uk de Technik een groot Rulle. All fröh was Mobilität een wichtig Thema. De lesenbahn »Pingel-Anton« was een wichtig Verbinnen van 't Land in de Stadt. Möhlen mit ehr Sagerk wark sörgden dorför, dat dat Holt



för 'n Huusboo klor köm. De Stadt Lohne kennt all fröh een industriell Entwicklung: Feern, Tabak un Zigarren, Pinsel un Bössels, Korken un Kunststoff. In Golldestedt lätt sik een besünner Industriedenkmaal besichtigen: de Hof Bredemeyer mit Elektrizitätswark un Turbinenhuus. Un vandaag speelt de Eco-Park in Drantum een

immer wichtiger Rull. Neischierig worn? Dann glieks anmellen un rupp up 't Rad!

Leitung: Heinrich Siefer
Referent: Jürgen Müller,
Cloppenburg
Kosten: 273 € EZ | 243 € DZ
Termin: ■ 11.–14.07.2022
Seminar-Nr.: 83907

Musik in'n Gorn

Musik un plattdütsche Texten van Levde un Sömmertied in 'n Gorn van Stapelfeld | Buten inn'n Gorn gehit speelt sik in de Sömmertied meist dat Leven of. De Gorn is een Stäe, wor Lüüd sik borgen un wohl föhlt. De richtige Stäe uk för Musik, Vertellen un Tolustern. Uk dit Johr weer mit Otto Groote un Texten van Heinrich Siefer – unner't Steernen-telt – inmitten van Bloomen.

Leitung: Heinrich Siefer
Referent: Otto Groote, Bremen
Kosten: 15 €
Termin: ■ 15.07.2022
19:30–21:30 Uhr
Seminar-Nr.: 84409

Lüttke Helden heller groot

Plattdütsche Familien-Sömmertied tohoope mit de Ollenborger Landskup | Dat giv een Büld van Aventürenvertellen, wor jüst de lüttken Lüüd de grooten Helden sünd: Wicki, de Wikinger;



Harry Potter; Ronja Räuber-dochter; Jim Knopf. Wi willt us de Helden eis maal wat ankieken, ehr Geschichten hörn, un dat uk up Platt.

Leitung: Heinrich Siefer
Kosten: 250 € Erwachsene
180 € Kinder
(ab 3. Kind frei)
Termin: ■ 25.–29.07.2022
Seminar-Nr.: 83892



MUSIK

BERUFLICHE FORTBILDUNG
MUSIKPRAKTISCHE SEMINARE
UNSER ANGEBOT FÜR CHÖRE

BERUFLICHE FORTBILDUNG

Fachtagung Musik und Demenz

Kooperationsprojekt mit der Universität Vechta | Wie kaum ein anderes Medium lässt Musik demenziell beeinträchtigte Menschen Identität, Kompetenz und Zugehörigkeit erleben. Die Fachtagung vermittelt Konzepte und Methoden, die es Menschen mit Demenz unterschiedlichen Schweregrads ermöglichen, Musik zu erleben und selbst zu musizieren. Basis der praxisbezogenen Workshops für das stationäre wie auch häusliche Umfeld bilden vielfältige Vorträge zu aktuellen Erkenntnissen aus Neurologie, Musiktherapie und Musikpädagogik.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrler | Prof. Dr. Theo Hartogh, Universität Vechta
Referenten: Prof. Dr. Eckart Altenmüller, Hannover
Dr. Barbara Keller, Münster | Marlis Marchand, Münster
Dr. Lisette Weise, Jena
Dr. Kerstin Jaunich, Neunkirchen am Brand
Hanne Deneire, Antwerpen u. a.
Kosten: 105 € EZ | 95 € DZ
Termin: ■ 14. – 15.02.2022
Seminar-Nr.: 83740

Fachtagung Chorpädagogik »INTER«

Kooperationsprojekt mit der Universität Vechta und der Universität Mozarteum Salzburg | Auch das Chorwesen reagiert selbstverständlich stets auf aktuelle gesellschaftliche Veränderungen und Bedarfe, z. B. durch Konzerte, Literatur und Projekte. Diese erstmals stattfindende Fachtagung soll insbesondere chorpädagogische Fragen in Theorie und Praxis aufgreifen, die sich im weitesten Sinn mit »INTER« in Verbindung bringen lassen. So werden zum Beispiel interkulturelle, intergenerative oder interinstitutionelle

Ansätze in den Fachvorträgen, Forschungsprojektspräsentationen und praxisbezogenen Workshops dieser Tagung vorgestellt.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrler
Prof. Dr. Kai Koch, Universität Vechta
Prof. Dr. Heike Henning, Universität Mozarteum Salzburg
Referenten: Dr. Rebecca Voss, Friesoythe
Lara Koliussis, Kassel u. a.
Kosten: auf Anfrage
Termin: ■ 24. – 25.09.2022
Seminar-Nr.: 84114

UNSERE SEMINARREIHE FÜR GRUNDSCHULEHRKRÄFTE MIT NEIGUNGSFACH MUSIK



Musik fachfremd unterrichten von der Pike auf

Teil 1 hilft Ihnen bei der Einarbeitung in das Unterrichten von Musik als Neigungsfach. Sie lernen vielfältige Unterrichtsideen zu Musik und Bewegung, Lied-Erarbeitung und -Gestaltung, Musizieren auf Instrumenten sowie Musikhören kennen und decken dadurch alle Kompetenzbereiche des Musikunterrichts ab. Dabei setzen Sie sich mit praxisrelevanten Inhalten aus Instrumentenkunde, Musiktheorie und Methodik/Didaktik auseinander und trainieren konkret das Anleiten von gemeinsamem Singen und Musizieren.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Kosten: 110 € EZ | 100 € DZ
Termine: ■ 21.–22.02.2022 (Teil 1) ■ 10.–11.10.2022 (Teil 1)
Seminar-Nr.: 83976 Seminar-Nr.: 83986

Mittlerweile gibt es vier Fortsetzungsteile, in denen Sie ihren »Musikkoffer« weiter auffüllen können. Die Seminare sind einzeln buchbar und müssen nicht der Reihenfolge nach belegt werden. Freuen Sie sich in allen Teilen auf weitere Bewegungslieder, Tänze, Mitspielsätze, Klang- und Stimmbildungsgeschichten und Liedgestaltungsideen. Dabei setzen wir Stabspiele, Boomwhackers und Percussion ein und gehen ganz praktisch mit grafischer und klassischer Notation um.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Kosten: 105 € EZ | 95 € DZ
Termine: ■ 24.–25.02.2022 (Teil 2) ■ 07.–08.11.2022 (Teil 4)
Seminar-Nr.: 83977 Seminar-Nr.: 83987
■ 17.–18.03.2022 (Teil 3) ■ 28.–29.11.2022 (Teil 5)
Seminar-Nr.: 83978 Seminar-Nr.: 83988

2 in 1: Gitarre für Einsteiger & Musikalische Energizer

Fortbildung für Grundschullehrkräfte in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
In unserem bewährten Anfänger-Programm lernen Sie die Akkorde C, D, E, G, A, Dm, Em und Am sowie einfache Schlagrhythmen zur Liedbegleitung. Außerdem bekommen Sie alles an die Hand, was Sie für das selbstständige Weiterüben zu Hause brauchen. Zwischendurch bauen wir Body-Perussion und andere musikalische Aktivitäten ein, die Sie im Musikunterricht oder allgemein als Energizer einsetzen können.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Kosten: 105 € EZ | 95 € DZ
Termine: ■ 28.–29.03.2022
Seminar-Nr.: 83979

■ 06.–07.10.2022
Seminar-Nr.: 83985

Band ohne Noten – Band ohne Lehrer – Band für alle

Seminar für Lehrkräfte in den Klassenstufen 3 bis 10 in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta | Bei dieser Lehrerfortbildung lernen Sie die drei Klassenmusizierkonzepte von Robert Hinz und Remmer Kruse ganz praktisch kennen. »Band ohne Noten« arbeitet beim Spiel aktueller Pop-

songs mit alternativen Notationsformen. Bei »Band ohne Lehrer« wird ein gemeinsames Stück kooperativ und selbstgesteuert in bis zu sechs Einzelwerkstätten erarbeitet. »Band für alle« nutzt Ansätze, die ein gemeinsames Musizieren auch bei schweren körperlichen, geistigen oder anderen Beeinträchtigungen ermöglichen.

Leitung: Robert Hinz, Berlin
Dr. Ulrike Kehrer
Remmer Kruse, Norden
Kosten: 165 € EZ | 155 € DZ
Termin: ■ 10.–11.03.2022
Seminar-Nr.: 83714



Musikpraxis in der Sek I

Fortbildungstag in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta | In diesem Tagesseminar erwarten Sie abwechslungsreiche Unterrichtsideen zu elementarem Klassenmusizieren mit Body-Perussion, Instrumenten und Stimme. Der Schwerpunkt liegt auf Pop- und Rockmusik, es werden aber auch andere Musikrichtungen abgedeckt. Als erfahrener Lehrer und Co-Autor von »Band ohne

Noten« und weiteren inklusiven Klassenmusizierkonzepten hält Referent Remmer Kruse außerdem viele Tipps zur methodischen Umsetzung und Anpassung bereit.

Leitung: Dr. Ulrike Kehler
Remmer Kruse, Norden
Kosten: 80 €
Termin: ■ 13.10.2022
Seminar-Nr.: 83712



Referent Remmer Kruse in Aktion.

Studientag Chorklasse 2022

Lehrerfortbildung in Zusammenarbeit mit der Landesmusikakademie Niedersachsen | Neue Unterrichtsideen mitnehmen und sich untereinander vernetzen: Dazu bietet der Studientag Chorklasse mit seinen Workshops, Präsentationen und Diskussionsforen beste Gelegenheit. Ob erfahrene Chorklassenlehrkräfte oder interessierte Pädagogen: Alle sind herzlich willkommen, um für die gesangspädagogische

Arbeit in Grund- und weiterführenden Schulen neue Impulse zu bekommen.

Leitung: Dr. Ulrike Kehler
Markus Lüdke, LMA
Referenten: Uli Führe, Buchenbach bei Freiburg
Petra Jacobsen, Hannover
Silke Zieske, Wasbüttel N. N.
Kosten: auf Anfrage
Termin: ■ 03.09.2022
10:00–17:00 Uhr
Seminar-Nr.: 83297



Wir sind Fortbildungsstandort von »Chor:klasse!«, »Musikalische Grundschule«, »Musik, Sprache, Teilhabe« und »KITAMUSICA«

Qualifikationskurs Chorklassenleitung

Lehrerfortbildung des Niedersächsischen Landesinstituts für schulische Qualitätsentwicklung (NLQ)
In vier mal vier Weiterbildungstagen und einem Zertifikationsmodul qualifizieren sich niedersächsische Lehrkräfte für die Einrichtung und Leitung einer Chorklasse in den Jahrgängen 1 bis 6. Die Weiterbildung wird abwechselnd in unserer Akademie und in der Landesmusikakademie Niedersachsen durchgeführt. Der aktuelle Durchgang findet bei uns in Stapelfeld statt.

Musikalische Grundschule (MuGS)

Lehrerfortbildung des NLQ
Bei diesem Landesprojekt durchlaufen Grundschulen einen zweieinhalbjährigen Schulentwicklungsprozess, der Musik in den Unterricht aller Fächer einbindet und zur Profilbildung nutzt. Die Ausbildungsmodule und Jahrestagungen sind bei uns und in weiteren Einrichtungen angesiedelt.

Musik, Sprache, Teilhabe (MuST)

Lehrerfortbildung des NLQ

Das Projekt der Bertelsmann Stiftung und des Niedersächsischen Kultusministeriums nutzt das Potenzial der Musik für die Förderung der Sprachbildung und will damit zu Chancengleichheit und Teilhabe in Bildungskontexten beitragen. Das Fortbildungsangebot dazu wird bei uns und in anderen Einrichtungen umgesetzt.

KITAMUSICA-Seminare

Fortbildung für Erzieher*innen gefördert vom Chorverband Niedersachsen-Bremen und vom Land Niedersachsen | In Grundlagen- und Vertiefungsseminaren werden die Kompetenzen für die Anleitung von Sing- und Bewegungsaktivitäten in Kindertagesstätten vermittelt. Die Fortbildungen sind Teil der Initiative KITAMUSICA des Chorverbands. KITAMUSICA bezeichnet auch die Auszeichnung, die der Chorverband an Kitas verleiht, die täglich in kindgerechter Höhe singen, auf eine vielfältige und altersgemäße Liedauswahl achten und dabei internationale Musik berücksichtigen.

MUSIKPRAKTISCHE SEMINARE UND KONZERTE

Stimm-Fit 50+

Seminar für Hobbysängerinnen und Hobbysänger ab 50 Jahren
Mit unserem bewährten Stimmbildungsformat wollen wir Ihnen helfen, ihre Stimme gesund und wohlklingend einzusetzen und altersbedingten Abbauprozessen entgegenzuwirken. Dazu nehmen wir Körperhaltung, Atemmuskulatur, Zwerchfell und Stimmapparat in den Blick und machen grundlegende Übungen, wie man sie stimmfreundlich aktiviert. Wir führen diese Übungen mit der Gesamtgruppe durch und erläutern ihre Funktionen einfach und umfassend. Außerdem wenden wir das Geübte direkt in der Praxis an, indem wir überschaubare und ansprechende Chorstücke einstudieren. So wissen Sie über das Seminar hinaus, worauf Sie in Ihrem Sing-Alltag achten können.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Referentin: Beate Stanko,
Cloppenburg
Kosten: 108 € EZ | 98 € DZ
Termine: ■ 04. – 05.03.2022
Seminar-Nr.: 83691

■ 09. – 10.09.2022
Seminar-Nr.: 83690

Fortsetzungskurs

Stimm-Fit 50+

Seminar für Hobbysängerinnen und Hobbysänger ab 50 Jahren
In dieser Fortführung unseres beliebten Stimmbildungsseminars »Stimm-Fit 50+« vermitteln wir Ihnen weitere grundlegende Übungen für eine stimmfreundliche Körperhaltung, Atmung und Tonbildung. Auch üben wir wieder neue mehrstimmige Lieder ein. Freuen Sie sich auf ein weiteres Wochenende mit gesundem, wohlklingendem Singen in der Gruppe!

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Referentin: Beate Stanko,
Cloppenburg
Kosten: 108 € EZ | 98 € DZ
Termin: ■ 06. – 07.05.2022
Seminar-Nr.: 83692



Fun Tashlikh – Klezmer-KONZERT mit Yxalag

Unser Beitrag zum Cloppenburgers Kultursommer 2022 | Endlich ist es wieder soweit: Zum dritten Mal gastieren die sieben Musiker*innen von Yxalag bei uns! Auf unnachahmliche Art mixt die Klezmer-Band jiddische Folklore mit Tango, Swing, Balkan-Beat und anderen Einflüssen aus unterschiedlichsten Kulturkreisen. Lassen Sie sich von ihren kreativen und energiegeladenen Interpretationen von Traditionals und Eigenkompositionen mitreißen! Wer mag, kann sich ab 15.30 Uhr mit Kaffee und Kuchen auf das Konzert einstimmen.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Band: Yxalag (www.yxalag.de)
Kosten: 15 € | 10 € ermäßigt
Termin: ■ 21.08.2022
16:30 Uhr
Seminar-Nr.: 84005

und in Gruppen, die mal nach Instrumentengruppe sortiert werden und mal gemischt besetzt werden. Höhepunkte sind Jamsessions und das gemeinsame Aufführen einiger Stücke beim Yxalag-Konzert.



So eignet sich der Kurs sowohl für Instrumentalisten, die in die Welt des Klezmer einsteigen wollen, als auch für Fortgeschrittene.

Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Yxalag (www.yxalag.de)
Kosten: 260 € EZ | 240 € DZ
Termin: ■ 19.–21.08.2022
Seminar-Nr.: 84004

Fun Tashlikh – Klezmer-WORKSHOP mit Yxalag

Instrumental-Workshop mit YXALAG | Fiebern Sie mit uns der dritten Auflage unseres Workshops mit Yxalag entgegen! In entspannter Atmosphäre erarbeiten die sieben Musiker*innen mit den Teilnehmenden unterschiedlichste Klezmer-Stücke und gehen auf stiltypische Phrasierung, Ornamentik, Begleitung und Improvisation ein. Dabei wechseln sie zwischen dem Spiel in Gesamtbesetzung

PROJECT POPCHOIR – Feel the Groove!

Chorwochenende des Helbling-Verlags | Das »Project Popchoir« mit Carsten Gerlitz geht in die nächste Runde - erstmals bei uns in Stapelfeld! Die 50 bis 60 Plätze im gemischten Popchor sind begehrt, daher lohnt es sich, sich direkt weiter zu informieren unter www.helbling-verlag.de

Termin: ■ 04.–06.11.2022

UNSER ANGEBOT FÜR CHÖRE

Ihr Chor möchte eine Chorfreizeit veranstalten? In der Katholischen Akademie Stapelfeld haben wir nicht nur die passenden Räumlichkeiten und die geeignete Ausstattung dafür, sondern können Ihnen auch ein breites inhaltliches Angebot für Ihr Programm machen.



Suchen Sie jemanden, der Einsingereinheiten durchführt, Einzelstimmproben übernimmt, Ihren Chor am Klavier begleitet oder neues Repertoire etwa aus dem Bereich Neues Geistliches Lied vorstellt und einübt? Dann steht Ihnen unsere Musikdozentin Ulrike Kehler zur Verfügung. Nach selbständiger Arbeit und Lehrtätigkeit an der Universität Vechta übernahm die Musikpädagogin 2013 den Fachbereich Musik an unserer Akademie.



Für Chor- oder Einzelstimmbildung im klassischen Bereich können wir Ihnen Beate Stanko vermitteln. Die Sängerin und Gesangspädagogin studierte an der Musikhochschule Köln/Aachen und arbeitet freiberuflich vorwiegend im Konzert- und Kammermusikbereich. Sie ist Dozentin für Gesang und Stimmbildung an den Universitäten Oldenburg und Vechta. Außerdem ist die Cloppenburglerin seit vielen Jahren im Musikschulbereich, in der Erwachsenenbildung sowie im Rahmen von Chorworkshops und Chorleitungsseminaren tätig.



Das Coaching von Gospel- und Popchören ist die Domäne von Eva-Maria Prinz, geb. Keding. Nach einem Studium an der Berliner Universität der Künste in der Fachrichtung Musical/Show trat sie als Musicaldarstellerin, Schauspielerin und Sängerin in Erscheinung. Mittlerweile im Emsland ansässig, leitet sie bundesweit Workshops für Chor- und Sologesang, gibt Gesangsunterricht, komponiert und ist mit ihren Bands unterwegs.



NATUR ÖKOLOGIE SCHÖPFUNG



NATURERLEBNIS
GARTENKULTUR
NACHHALTIG LEBEN
ÖKOLOGIE UND PHILOSOPHIE

NATURERLEBNIS

Naturparke in unserer Nachbarschaft neu entdecken

Seminar mit Exkursionen | Wussten Sie, dass es 14 Naturparke in Niedersachsen gibt? Fünf davon befinden sich in unmittelbarer Nähe oder angrenzend zum Oldenburger Münsterland: Wildeshauser Geest, Dümmer, Hümmling, Bourtanger Moor und TERRA.vita mit Ausläufern vom nördlichen Teutoburger Wald/Wiehengebirge. Diesen fünf so unterschiedlichen Natur- und Kulturlandschaften wollen wir uns im Rahmen von gemeinsamen Exkursionen, Naturführungen und Impulsen nähern und sie mit allen Sinnen (neu) entdecken.

Leitung: Christiane Achelwilm
Kosten: auf Anfrage
Termin: ■ 04.–07.04.2022
Seminar-Nr.: 84422

Unsere Kulturlandschaften neu entdecken

Seminar mit Exkursion | Sie denken, Sie kennen Ihre Gegend wie Ihre Westentasche? Das mag für den Weg zur Arbeit oder für die Sehenswürdigkeiten in Ihrer Umgebung stimmen. Aber wissen Sie auch, wie sich unsere Kulturlandschaft zu dem entwickelt hat wie sie heute erscheint, und wie sie vor 100, 1.000 oder gar 10.000 Jahren aussah? In diesem Seminar gehen wir auf eine Reise durch Raum und Zeit:

Wie sieht die Natur- und Kulturgeschichte im Laufe der Jahrtausende aus? Im Rahmen von Exkursionen mit Vortragssequenzen sowie Versuchen und kleinen Übungen erhalten die Teilnehmer Einblicke in die Kulturgeschichte unserer Regionen.

Leitung: Christiane Achelwilm
Dr. Franziska Zumbrägel
Referent: Rolf Wellingerhorst,
Quakenbrück
Kosten: auf Anfrage
Termin: ■ 09.–12.05.2022
Seminar-Nr.: 84423

NEUES aus der Steinzeit

Seminar mit Exkursion | Neuigkeiten aus der Steinzeit? Gibt es da etwas Neues? Wie man es nimmt! Je mehr wir uns aktiv mit unserer Vergangenheit auseinandersetzen, desto besser können wir uns auch hinterfragen und nach vorne blicken. Von daher lassen Sie uns gemeinsam auf neuen alten Wegen wandeln (Teilstrecke Hünenweg), Grenzen überschreiten (NL), tief graben (unterhaltsame und informative Impulse aus Geologie/Paläontologie/Archäologie) und weit blicken. Auf ein Neues!

Leitung: Christiane Achelwilm
Dr. Franziska Zumbrägel
Kosten: auf Anfrage
Termin: ■ 24.–27.10.2022
Seminar-Nr.: 84429

Natur(ver)führungen

Seminar mit Exkursion | In diesem Seminar laden wir Sie zu einer kurzen Auszeit und einem erholenden Innehalten ein. In einer kleinen überschaubaren Gruppe entschleunigen wir und entdecken jahreszeitliche Details der Natur direkt vor unserer Haustür, erkunden gemeinsam in kleinen Wanderungen z. B. das Soeste-Tal oder den urigen Urwald am Baumweg. Es gibt viele Möglichkeiten, sich mit der Natur zu verbinden.

Leitung: Christiane Achelwilm
Dr. Franziska Zumbrägel
Kosten: 95 € EZ | 85 € DZ
Termin: ■ 10. – 11.09.2022
Seminar-Nr.: 84427



GARTENKULTUR

Kräuter entdecken und genießen

Eva Kongsbak zeigt uns in ihren Kräuterseminaren, wozu wir die (wilden) Pflanzen aus dem heimischen Garten und vom Wegesrand nutzen können. Dies geschieht meist im Rückgriff auf alte, in Vergessenheit geratene Traditionen und Rezepte.

Leitung: Christiane Achelwilm
Dr. Franziska Zumbrägel
Referentin: Eva Kongsbak,
Tecklenburg
Kosten: 30 € je Seminar
Rahmung: 17:00–21:00 Uhr

Löwenzahn, Giersch & Co. – frühlingsfrische Vitaminspender am Wegesrand

Termin: ■ 29.04.2022
Seminar-Nr.: 84529

»La vie en rose« – RosenRezepte für Körper und Geist

Termin: ■ 24.06.2022
Seminar-Nr.: 84531

Die Kraft des Sommers konservieren – Salben und Tinkturen selbst herstellen

Termin: ■ 23.09.2022
Seminar-Nr.: 84532

Die Grünkraft-Einführung in die Heilkunde der Hildegard von Bingen

Einführung in Spiritualität und die Heilkunde der heiligen Hildegard von Bingen | Mystikerin, Naturwissenschaftlerin und Musikerin – Hildegard von Bingen gehört zu den bedeutendsten Frauen des deutschen Mittelalters. Sie hatte Einblicke in die Geheimnisse von Schöpfung und Leben und kannte die Heilkräfte, die in der Natur liegen. Ihr Wissen und die Botschaft um eine ganzheitliche Heilung des Menschen werden in diesem Seminar erläutert und Heilmittel aus der Klostermedizin nach Originalrezepten vorgestellt.



*Eine Naturfotografie
von Willi Rolfes*

Leitung: Heinrich Siefer
Referent: Karl Heinz Peper, Detern
Kosten: 301 € EZ | 281 € DZ
Termin: ■ 10.–12.06.2022
Seminar-Nr.: 84283



Die NEUe Lust am Garten

Seminar mit Exkursion | Ein Blick über den Horizont des eigenen Gartens zeigt die Vielfalt unterschiedlicher Gartenräume, inspiriert zur Nachahmung und ermöglicht den Erfahrungsaustausch unter den gärtnerischen Enthusiasten. Die Exkursionen führen uns zu ausgewählten privaten Gärten und Höhepunkten der blühenden Gartenkultur im Nordwesten und über die Grenze hinaus.

Leitung: Christiane Achelwilm
Dr. Franziska Zumbrägel
Kosten: auf Anfrage
Termin: ■ 01.–02.07.2022
Seminar-Nr.: 84425

wird diese Bewegungsform auch chinesisches »Schattenboxen« genannt. Es gibt keine Altersgrenze, um Tai-Chi zu erlernen. In diesem Seminar werden die fünf Wandlungsphasen/Elemente und Kreise in Anlehnung an die Schule von Ai Huang geübt. Qi Gong, Meditation und Meditativer Tanz sind ergänzende Kurselemente.

Leitung: Heinrich Siefer
Referentin: Jutta Hüne,
Cloppenburg
Kosten: 270 € EZ | 250 € DZ
Termine: ■ 03.–05.12.2021
Seminar-Nr.: 83417
■ 22.–24.07.2022
Seminar-Nr.: 84657
■ 16.–18.12.2022
Seminar-Nr.: 84658

NACHHALTIG LEBEN

Sich ausbreiten wie ein Baum – Erde fühlen, Kraft spüren

Tai-Chi-Seminar für Anfänger und Fortgeschrittene | Kennzeichnend für Tai-Chi ist der kontinuierliche Bewegungsfluss ohne Pausen. Aufgrund der Zeitlupenbewegungen



Landwirtschaft hautnah und NEU erleben

Quo vadis Landwirtschaft? Exkursionen auf Bauernhöfe | Die Landwirtschaft hat sich in den letzten Jahrzehnten so schnell gewandelt wie nie zuvor. Und obwohl der direkte Bezug mehr und mehr verloren geht, betrifft sie uns alle. Wir machen uns auf den Weg durch das Oldenburger Münsterland und ermöglichen den direkten Austausch zwischen Landwirten und Verbrauchern. Machen Sie sich selbst ein Bild, wie konventionelle und Bio-Landwirte arbeiten und wo der Weg der Landwirtschaft weiter hingehen kann.

Leitung: Christiane Achelwilm
Kosten: 280 € EZ | 250 € DZ
Termin: ■ 21.–24.03.2022
Seminar-Nr.: 84421

Zeit statt Zeug

Die Weihnachtszeit beginnt! Doch anstatt uns wie üblich dem vorweihnachtlichen Konsumrausch hinzugeben, gehen wir hinaus, sammeln die Schätze der Natur (die es zu jeder Jahreszeit gibt), erschaffen daraus gemeinsam etwas NEUES und genießen »Zeit statt Zeug«! Sind sie dabei?

Leitung: Christiane Achelwilm
Dr. Franziska Zumbrägel
Kosten: 110 € EZ | 100 € DZ
Termin: ■ 26.–27.11.2022
Seminar-Nr.: 84430

ÖKOLOGIE UND PHILOSOPHIE

»NEUGierde wecken«

Die Vortrags- und Diskussionsreihe »Ökologie und Philosophie« greift relevante Themen aus der Ökologie und den Naturwissenschaften auf und beleuchtet deren ethische Fragestellungen. Unter dem diesjährigen Jahresmotto geht es darum, NEUGierde zu wecken oder Altbekanntes NEU zu hinterfragen. Es geht darum, im Lichte neuer Erkenntnisse und Herausforderungen die hergebrachten Werte zu erinnern und gegebenenfalls neu zu bewerten.

Leitung: Pf. Dr. habil. Marc Röbel
Christiane Achelwilm
Dr. Franziska Zumbrägel
Kosten: 7 € je Veranstaltung
Rahmung: 19:30–21:30 Uhr
Termine: ■ 15.12.2021
Seminar-Nr.: 84516

■ 26.01.2022
Seminar-Nr.: 84517

■ 27.04.2022
Seminar-Nr.: 84518

■ 22.06.2022
Seminar-Nr.: 84519

■ 12.10.2022
Seminar-Nr.: 84520



»Schau die Lilien«

Workshop zur Schöpfungsspiritualität | Seminar in Kooperation mit dem Fachbereich Exerzitien und Spiritualität im BMO. Natur gibt Lebensfreude, entschleunigt, entspannt und lässt achtsam werden für den Augenblick. Die faszinierende Eigenwelt der Mitgeschöpfe weckt unseren Respekt. Und sie zeigt uns, wie wir selbst wunderbar gestaltet, genährt und getragen sind von einem Schöpfer. Hat Jesus das im Sinn, wenn er Vögel und Lilien als spirituelle Vorbilder empfiehlt (Mt 6,25–34)? Solchen Erfahrungen und Fragen gehen wir in Achtsamkeitsübungen in der Natur, Impulsen, Austausch und gemeinsamem Gottesdienst nach.

Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Referent: Dr. Stephan Trescher,
Vechta
Kosten: 95 € EZ | 85 € DZ
Termin: ■ 14. – 15.10.2022
Seminar-Nr.: 84428

DAS IGEL-PROJEKT

In diesem Jahr hat die Katholische Akademie Stapelfeld (KAS) neuen, tierischen Zuwachs erhalten. Im Rahmen ihres freiwilligen ökologischen Jahres (FÖJ) haben Marie Tebel und Judith Klinker, beide aus Cloppenburg, sechs junge Igel auf dem weitläufigen Gelände der Akademie und des Umweltzentrums wieder ausgewildert und diese Aktion in einem Lehr-Video dokumentiert. »Wir wollten hier am Umweltzentrum ein Projekt durchführen, das von Dauer ist. Mit unserem Video haben wir modernes Arbeitsmaterial erstellt, das auch in den nächsten Jahren von den Schulklassen genutzt werden kann«, betonten die beiden FÖJlerinnen. Das neu produzierte Video zum Thema Igel steht in Zukunft den Schulklassen als Anschauungs- und Unterrichtsmaterial zur Verfügung und informiert nicht nur über die Auswilderungsaktion, sondern auch über die Lebensweise des unter Naturschutz stehenden Tieres. »Igel können eigentlich in fast jedem Garten einen Platz zum Leben finden. Sie brauchen nur eine etwas verwilderte Ecke mit Totholz und Laub als Rückzugsort, das auch im Herbst und Winter nicht weggeräumt wird«, erklärt Judith Klinker und hofft gemeinsam mit Marie Tebel, dass sich die Igel in ihrer neuen Heimat wohlfühlen und hier nun jede Nacht auf die Jagd nach Käfern und Insekten gehen.



Judith Klinker (links) und Marie Tebel freuen sich über den tierischen Zuwachs.



EIN NEUES BIENENHAUS

Die Biene bekommt in der Katholischen Akademie Stapelfeld (KAS) ein neues Zuhause. Auf dem Gelände des dazugehörigen Umweltzentrums wurde in Kooperation mit der BBS Technik ein großes und stabiles Bienenhaus errichtet, in dem in Zukunft die Bienenvölker der Akademie untergebracht werden. »Unsere Schüler sind sehr froh, mal wieder aktiv und kreativ zu sein. Durch den Bau des Bienenhauses haben sie etwas geschaffen, das von Dauer ist und das einen sinnvollen Zweck hat«, betont Fachpraxislehrer Claus Holtvogt. Die Arbeiten begannen bereits im Jahr 2019 mit dem Abriss des alten Bienenstock-Unterstandes und den Vorbereitungen des Untergrundes. Dann unterbrach der Corona-Lockdown den Weiterbau. Nun wurde gemeinsam mit einer Berufsfachklasse Zimmerer die Fachwerk-Konstruktion für das Bienenhaus geplant, entworfen und errichtet. Nicht ohne Stolz wurde sogar ein kleines Richtfest gefeiert. Nun können endlich die Bienenstöcke der Akademie einziehen, um die sich seit Jahren eine Imkerin und ein Imker des Hauses kümmern. Im Rahmen des Bildungsangebotes rund um die Themen Ökologie, Mensch und Natur erfahren Schülergruppen in Zukunft Interessantes und Wissenswertes über das Leben der Bienen und ihre große Bedeutung als Bestäuber sowohl von Wildpflanzen als auch Obst- und Gemüsepflanzen.



Umweltzentrum Oldenburger Münsterland

Die Beziehung des Menschen zur Umwelt und Natur steht im Mittelpunkt der Bildungsarbeit des Umweltzentrums Oldenburger Münsterland. Unser Bildungsprogramm greift ausgewählte Themen auf und versucht aus dem christlichen Glauben Impulse zur Versöhnung von Mensch und Natur zu setzen. Zudem bieten wir – als ein vom Land Niedersachsen ausgezeichnetes außerschulisches Lernort – ein differenziertes Programm für Schulklassen aller Schulformen und Kindergärten. Diese sind eingeladen, die ausgewählten Unterrichtsangebote zur Fauna und Flora, zur Architektur und Energie, zur Ernährung und Landwirtschaft

sowie zu Lebensstilen und Zukunftsgestaltung unter Leitung versierter Umweltlehrer zu erörtern. Entdecken, Forschen, Gestalten heißen die Ziele, die diesen Programmen ein besonderes Profil geben. Das attraktive Gartengelände ist jederzeit für alle Besucher geöffnet.

Herzlich willkommen!

Dr. Franziska Zumbrägel,
Christiane Achelwilm und das
Team des Umweltzentrums

Information und Terminplanung

Angelika Walter
04471 18811-25
awalter@ka-stapelfeld.de

Leitung

Dr. Franziska Zumbrägel
04471 18811-11
fzumbragel@ka-stapelfeld.de

Christiane Achelwilm
04471 18811-11
cachelwilm@ka-stapelfeld.de



DIE ARBEIT IM UMWELTZENTRUM WIRD UNTERSTÜTZT DURCH



Nadine Andreßen

Studienrätin, tätig am
Herbartgymnasium Oldenburg
Präsenztag: Montag



Michael Bergmann

Lehrer am Gymnasium Werlte
Präsenztag: Donnerstag



Claudia Büssing

Grund-, Haupt- und Realschullehrerin
im St. Vincenzhaus Cloppenburg
Präsenztag: Mittwoch



Anja Stubbe

Realschullehrerin an der
Oberschule Dinklage
Präsenztag: Dienstag





POLITIK GESELLSCHAFT



30. Migrationsfachtagung 2021

30 Jahre Stapelfeld – 30 Jahre Migrationsarbeit – ein Rückblick und ein Ausblick | Die Fachtagung in Kooperation mit dem Diakonischen Werk der Ev.-luth. Kirche Oldenburg, dem Landes-Caritasverband Oldenburg, dem DRK Aurich und dem Niedersächsischen Ministerium für Soziales, Gesundheit und Gleichstellung, greift jeweils aktuelle Themen der Migrationsentwicklung in Niedersachsen auf und stellt sie zur Diskussion – und das nun schon über 30 Jahre. Daher geht es in diesem Jahr um ein Resümee aber auch um einen Blick in die Zukunft.

Leitung: Heinrich Siefer
Referenten: Amira Hasso, Vechta
Dorota Szymanska, Hannover
Bernd Tobiassen, Aurich
Franz-Josef Franke, Oldenburg
Kosten: 115 € EZ | 105 € DZ
Termin: ■ 07.–08.12.2021
Seminar-Nr.: 82796

Pflegepause im Advent

In der Corona-Zeit sind einige Pflegeeinrichtungen, ambulante Dienste und Kliniken an ihre Grenzen gekommen. Pflegende mussten oft über ihr Limit gehen und mit eigenem gesundheitlichen Risiko ihre Arbeit ausführen. Vielleicht ist jetzt der richtige Zeitpunkt, um die eigenen Kraftquellen wieder aufzuladen und genau dafür soll dieses Seminar ein Angebot sein. Wir wollen gemeinsam einfach einmal etwas anderes tun als uns mit der Pflege zu beschäftigen und so eine kurze Auszeit aus dem Alltag und dem Beruf zulassen. Gemeinsam wollen wir eine Pflegepause im Advent durchführen und uns stimmungsvoll auf das Weihnachtsfest vorbereiten. Wir werden Geschichten lesen, Weihnachtspunsch am Lagerfeuer genießen, ein Escape-Spiel spielen, fröhliche Stunden verbringen und uns über das zu Ende gehende Jahr 2021 austauschen.

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Kosten: 30 € EZ | 30 € DZ
(Förderung durch die Stiftung Eheleute Taphorn)
Termin: ■ 16.–17.12.2021
Seminar-Nr.: 84295



Einführungen und Fortbildungen für die Dienstnehmer- und Dienstgeberseite

Das kirchliche Arbeitsrecht mit seiner Rede vom »Dritten Weg« ist in der Bundesrepublik Deutschland eine Besonderheit. Den Kirchen wird auf der Basis ihres verfassungsrechtlich abgesicherten Selbstbestimmungsrechtes der Freiraum eingeräumt, die rechtliche Ausgestaltung ihrer Dienst- und Arbeitsverhältnisse zu regeln. Dieses Recht (verankert in Art. 140 Grundgesetz (GG) i. V. m. Art. 137 Abs. 3 der Weimarer Reichsverfassung) ermöglicht den Kirchen, die spezifische Eigenart des kirchlichen Dienstes zu formulieren und bestimmte Aspekte der kirchlichen Dienst- und Arbeitsverhältnisse nach ihrem Selbstverständnis auszugestalten.

Für die Dienstgeber- und die Dienstnehmerseite sind haupt- und ehrenamtlich Verantwortliche in caritativen und kirchlichen Einrichtungen mit dem kirchlichen Arbeitsrecht befasst. Ihnen bieten die Katholische Akademie Stapelfeld (Dominik Blum), die Dienstgeberseite der Regional-KODA Osnabrück/Vechta (Silvia Jessen) und die Arbeitsgemeinschaft der Mitarbeitervertretungen im Officialatsbezirk Oldenburg (Josef Hanneken) in Kooperation mit dem Bildungswerk der KAB Land Oldenburg (Stephan Eisenbart) Einführungen und Fortbildungen zum kirchlichen Arbeitsrecht an.

Einführung in das kirchliche Arbeitsrecht für Dienstgebervertreter, Kurs 1

Einführung in das Kirchliche Arbeitsrecht und in die AVO

Referenten: Silvia Jessen, Vechta
Stephan Rollié, Vechta
Termin: ■ 02.02.2022
13:30–17:00 Uhr
Seminar-Nr.: 84498

Einführung in die MAVO für Dienstgeber, Teil 1

Referent: Rechtsanwalt
Golo Busch, Hamm
Termin: ■ 28.02.2022
08:30–17:00 Uhr
Seminar-Nr.: 84480

Einführung in die MAVO für Dienstgeber, Teil 2

Referent: Rechtsanwalt
Golo Busch, Hamm
Termin: ■ 03.05.2022
08:30–17:00 Uhr
Seminar-Nr.: 84481

Arbeitsrecht, aktuelle Urteile und Praxisfälle

Referenten: Silvia Jessen, Vechta
Stephan Rollié, Vechta
Kosten: 150 € Eigenanteil für den gesamten Kurs.
Der Rest wird vom BMO getragen.
Termin: ■ 17.06.2022
13:30–17:00 Uhr
Seminar-Nr.: 84501

Einführung in das kirchliche
Arbeitsrecht für Dienstgeber-
vertreter, Kurs 2

Einführung in das Kirchliche Arbeitsrecht und in die AVO

Referenten: Silvia Jessen, Vechta
Stephan Rollié, Vechta
Termin: ■ 29.08.2022
13:30–17:00 Uhr
Seminar-Nr.: 84499

Einführung in die MAVO für Dienstgeber, Teil 1

Referent: Rechtsanwalt
Golo Busch, Hamm
Termin: ■ 06.09.2022
08:30–17:00 Uhr
Seminar-Nr.: 84483

Einführung in die MAVO für Dienstgeber, Teil 2

Referent: Rechtsanwalt
Golo Busch, Hamm
Termin: ■ 07.11.2022
08:30–17:00 Uhr
Seminar-Nr.: 84482

Arbeitsrecht, aktuelle Urteile und Praxisfälle

Referenten: Silvia Jessen, Vechta
Stephan Rollié, Vechta
Kosten: 150 € Eigenanteil für
den gesamten Kurs.
Der Rest wird vom
BMO getragen.
Termin: ■ 02.12.2022
13:30–17:00 Uhr
Seminar-Nr.: 84501

MAV-Kurse für Dienstnehmer-
vertreterinnen und -vertreter

MAVO-Basiskurs

Referentin: Marion Stichling-Isken,
KAB-Rechtssekretärin,
Münster
Termin: ■ 01.–03.03.2022
Seminar-Nr.: 84374

zusätzlicher Themenschwerpunkt:
Arbeit in Film und Musik

MAV-Vorstandeseminar: Aufgaben und Rollen im MAV-Vorstand

Referentin: Marion Stichling-Isken,
KAB-Rechtssekretärin,
Münster
Termin: ■ 30.08.–01.09.2022
Seminar-Nr.: 84377

zusätzlicher Themenschwerpunkt:
Burnout-Prophylaxe

Information und Anmeldung zu den
Kursen für die Dienstnehmerseite:
Bildungswerk der KAB
Land Oldenburg
Bahnhofstr. 6, 49377 Vechta
info@kab-oldenburg.de.

Weitere Seminarangebote für
Mitarbeitervertretungen finden
Sie im Jahresprogramm unter
www.kab-oldenburg.de
(Bereich »Das Bildungswerk«).

Politischer Aschermittwoch

Zu dem schon traditionellen Politischen Aschermittwoch laden wir auch in diesem Jahr wieder politisch Verantwortliche und gesellschaftlich Engagierte aus der Region ein.

Leitung: Pf. Dr. habil. Marc Röbel
Willi Rolfes
Kosten: ohne Kosten
Termin: ■ 02.03.2022
17:00–20:00 Uhr
Seminar-Nr.: 81152

Perspektiven der Gerechtigkeit

Akademietagung für politisch Interessierte in Kooperation mit der Universität Vechta und der Gesellschaft zur Erforschung des politischen Denkens Streitfall Gerechtigkeit im Diskurs von Platon bis Walzer. Die Frage der Gerechtigkeit ist zu allen Zeiten in allen Gesellschaften und politischen Ordnungssystemen ein wichtiger Gradmesser für Akzeptanz und Übereinstimmung der Menschen in ihrem alltäglichen Miteinander. Gerade aber, weil Gerechtigkeit ein so zentrales Gut für die Funktionsfähigkeit und Dauerhaftigkeit von Sozialordnungen ist, gibt es immer wieder ganz grundsätzliche, oft sehr kontrovers ausgetragene Debatten darüber, wie sich Gerechtigkeit in der politischen wie ökonomischen Praxis ausgestalten lässt.

Für diese Veranstaltung wird eine Förderung aus Mitteln der bpb über die AKSB beantragt.



Giotto, Allegorie der Gerechtigkeit, 1308

Leitung: Pf. Dr. habil. Marc Röbel
Referenten: Prof. Dr. Peter Nitschke, Vechta
Dr. Eva Odzuck, Erlangen
Prof. Dr. Rudolf Behn, Leipzig
Prof. Dr. Theo Kobusch, Bonn
Prof. Dr. Thomas Schölderle, Tutzingen
PD Dr. Oliver Hidalgo, Münster
Prof. Dr. Volker Gerhardt, Berlin
PD Dr. Michael Kühnlein, Frankfurt/M
Kosten: Auf Anfrage
Termin: ■ 12. – 13.03.2022
Seminar-Nr.: 84453

Gregor Gysi – Über Gott und die Welt

Ein Gesprächsabend mit Dr. Gregor Gysi | Er will nicht den USA hinterherlaufen, sondern ein Verhältnis auf Augenhöhe zwischen der EU und den Vereinigten Staaten. In der Bundesrepublik hätte sich Gregor Gysi im Superwahljahr ein rot-rot-grünes Regierungsbündnis vorstellen können. Und er hat im Lockdown gefastet und 14 Kilogramm abgenommen. Gregor Gysi, ehemaliger Fraktionsvorsitzender der Partei DIE LINKE und nach der Bundestagswahl 2021 wieder mit Direktmandat im Bundestag, wird aus seiner Biografie lesen. Dabei geht es auch um die Frage, warum er selbst nicht an Gott glauben kann, aber auf eine Gesellschaft wert legt, in der Glauben und Religion eine wichtige Rolle spielen. Herzliche Einladung zu dem letzten Abend in der Reihe Gottes.Ansichten!

Gekaufte Karten aus 2020 behalten ihre Gültigkeit, können aber selbstverständlich auch zurückgegeben werden.

Leitung: Dominik Blum
Pf. Dr. habil. Marc Röbel
Referent: Dr. Gregor Gysi, Berlin
Kosten: 7 €
Termin: ■ 20.04.2022
19:30–21:30 Uhr
Seminar-Nr.: 84029

Gute Arbeit 4.0

Eine Fachtagung in Kooperation mit der KAB Land Oldenburg und dem KKV der Bezirksgemeinschaft Oldenburg | Seit 2016 hat die Bundesregierung einen »Dialogprozess Arbeiten 4.0« angeschoben, um über die Zukunft der Arbeitsgesellschaft zu diskutieren. Auf der Basis des Leitbilds ‚Gute Arbeit‘ sollen dabei Spielregeln und Leitlinien für eine zukünftige digitalisierte Arbeitswelt entwickelt werden. Inzwischen haben sich durch den coronabedingten Digitalisierungsschub viele Realitäten der Arbeitswelt verschoben. Die Fachtagung will die Diskussion um Arbeit 4.0 ausdrücklich ins Oldenburger Land holen. Gemeinsam debattieren KKV und KAB, Expertinnen und Arbeitnehmer darüber, ob Arbeit 4.0 schon Realität in der Arbeitswelt des Oldenburger Landes ist, welche Auswirkungen die Veränderung der Arbeitswelt heute schon hat und nicht zuletzt, welche Positionen der christlichen Soziallehre aussagekräftig und hilfreich sein können, wenn es um »Gute Arbeit 4.0« geht.

Leitung: Dominik Blum
Kosten: 40 €
Termin: ■ 09.07.2022
9:00–17:00 Uhr
Seminar-Nr.: 83707

»Wert(e)voller Abend«

Diskussion über die wichtigen Werte im Leben | An diesem Abend wollen wir in kleiner gemütlicher Runde das Wertespiel spielen und über Werte und Lebensansichten ins Gespräch kommen und diskutieren. Das Wertespiel ist ein Brettspiel für Gruppen, es tangiert diverse Lebensbereiche und stellt unser Wertesystem in Frage. Der spannende Austausch mit werteinteressierten Menschen steht hierbei im Mittelpunkt.

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Kosten: 7 €
Termin: ■ 12.10.2022, 19:30–21:00 Uhr
Seminar-Nr.: 84406

Martinsabend 2022

Für gesellschaftlich engagierte Menschen im Oldenburger Land | Seit mehr als zehn Jahren laden die Katholische Akademie und die Abteilung Seelsorge des BMO in Vechta inzwischen zu einem Martinsabend für Erwachsene ein. Denn der heilige Bischof von Tours ist eigentlich ein Heiliger für Erwachsene, die sich, ob als Christinnen und Christen oder einfach als politische Bürgerinnen und Bürger, gesellschaftlich engagieren. Ihnen allen empfehlen wir jährlich eine »Martinsfigur« als Vorbild für dieses Engagement und laden zu einem spannenden Vortrag und einem anschließenden Austausch bei vegetarischen Martinsgänsen ein.

Leitung: Dominik Blum
Kosten: ohne Kosten
Termin: ■ 09.11.2022, 19:00–21:00 Uhr
Seminar-Nr.: 83089

Geboren in Auschwitz

Eröffnung einer Ausstellung von Alwin Meyer | Als Projekt des Fördervereins der Katholischen Akademie Stapelfeld wird die von Alwin Meyer erarbeitete Ausstellung »Geboren in Auschwitz« eröffnet. Mit berührenden und verstörenden Fotografien und Dokumenten erzählt Meyer die Geschichte der in Auschwitz und in Birkenau geborenen Kinder und berichtet von seinen Begegnungen und Gesprächen mit den Überlebenden: »Ich konnte nicht schreien, ich war zu schwach, nur deshalb lebe ich noch.« (Angela Orosz-Richt). Neben der Akademie ist auch die Kunsthalle in Cloppenburg Ausstellungsort der Bildtafeln.

Leitung: Dr. Alexander Linke
Heinrich Siefer
Kosten: ohne Kosten
Termin: ■ 13.11.2022
11:00–12:30 Uhr
Seminar-Nr.: 84200



NEUGIERIG AUF ... IHRE LIEFERKETTEN?

Von Anfang an ein Ungetüm?

Im Juni 2021 hat der Deutsche Bundestag nach jahrelangen Verhandlungen das neue Lieferkettengesetz beschlossen. Es verpflichtet deutsche Unternehmen, in ihren Liefer- und Produktionsketten Umwelt- und Menschenrechtsstandards zu garantieren. Dieses Gesetz birgt gewaltigen sozial-ethischen Zündstoff. Während Unternehmerverbände von einer »Katastrophe für die deutsche Wirtschaft« sprechen und milliardenschwere Umsatzeinbußen erwarten, sieht die Initiative Lieferkettengesetz sich »am Start, aber noch nicht am Ziel«. Wir führen im Gespräch mit Expertinnen und Experten in das Gesetz ein und diskutieren Konkretisierungen und Auswirkungen exemplarisch an drei verschiedenen Wirtschaftsbereichen mit Bezug zu unserer Region.

Leitung: Christiane Achelwilm
Dr. Franziska Zumbrägel
Dominik Blum
Kosten: 7 € je Veranstaltung
Rahmung: 19:30 – 21:30 Uhr
Termin: ■ 16.02.2022
Seminar-Nr.: 84533

Beispiel Fahrrad

Norddeutschland, Niedersachsen, das Oldenburger Land – hier werden besonders viele Fahrräder produziert. Und der Fahrradmarkt boomt. Woher kommen Rohstoffe, Bauteile und Zubehör für deutsche Zweiräder? Wie sind die Arbeitsbedingungen in den Herkunftsländern? Und wie verändern der E-Bike-Boom und der Bedarf an elektronischen Komponenten die Lieferketten? Wir diskutieren mit Experten aus der Fahrradbranche.

Termin: ■ 18.05.2022
Seminar-Nr.: 84534

Beispiel Kleidung

Ob die Trikots der Nationalmannschaften bei der Fußball-WM, das T-Shirt für die Freizeit oder die Business-Bluse für das Büromeeting: Textilien werden äußerst selten hierzulande oder in Europa produziert. Die Produktionszentren auch der deutschen Textilindustrie liegen zumeist in Bangladesch, China oder in Lateinamerika unter katastrophalen Arbeitsbedingungen. Die Brandkatastrophe in der Textilfabrik Rana Plaza in Bangla-

desch 2013 mit mehr als 1000 Todesopfern war einer der Auslöser der Diskussion um ein Lieferkettengesetz in Deutschland. Hat sich seitdem die Situation verändert? Was bedeutet das Gesetz für die Arbeitenden und die Unternehmen? Welche Beispiele für eine faire Textilproduktion in deutscher Verantwortung gibt es? Wir diskutieren mit Branchenvertretern und NGOs.

Termin: ■ 21.09.2022
Seminar-Nr.: 84535

Beispiel Gewürze

Bald ist es wieder soweit: der Duft von Zimt, Kardamon und Vanille bereichert unsere (Vor-)Weihnachtszeit. Und nicht nur hier finden wir exotische Gewürze. Chili, Ingwer und Kurkuma haben längst Einzug in unseren Speiseplan gefunden wie Jahrzehnte zuvor auch schon mediterrane Kräuter und Gewürze. Doch woher kommen diese Gewürze? Sie lassen sich meist nicht wie Petersilie, Schnittlauch und Dill im eigenen Garten anbauen. Und unter welchen wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen

Bedingungen wurden die Geschmacksbringer angebaut, geerntet und verarbeitet? Diesen und anderen Fragen wollen wir uns am heutigen Abend nähern. Wir sprechen mit Lieferanten, Händlern und Verbrauchern. Weil es nicht egal ist, »wo der Pfeffer wächst« ...

Termin: ■ 16.11.2022
Seminar-Nr.: 84536

Das neue Lieferkettengesetz stärkt den Schutz der Menschenrechte



Unternehmen müssen für die Einhaltung der Menschenrechte auf der gesamten Lieferkette sorgen.



Sie müssen u. a. Beschwerdemöglichkeiten einrichten und über ihre Aktivitäten berichten.



Dies gilt ab 2023 für Unternehmen mit 3000 Beschäftigten, später ab 1000 Beschäftigten.

KOMMUNIKAT QUALIFIKATION



TION
N

9

KOMMUNIKATION UND QUALIFIKATION
BILDUNGSURLAUBE

KOMMUNIKATION UND QUALIFIKATION

Sprachheiltagung:

Vom Ich zum Wir

34. Sprachheiltagung für Mitarbeitende der interdisziplinären Teams der Sprachheilkindergärten und -zentren | Die Fachtagung steht ganz im Zeichen der Wiederentdeckung des »Miteinander Spielens« und dessen Bedeutung für eine kooperative Grundhaltung. Darüber hinaus widmet sich der Eröffnungsvortrag dem wichtigen Thema »Lachen als Burnout-Prävention«. Für die Teilnehmenden besteht die Möglichkeit, sich an den Veranstaltungstagen in den parallel laufenden Workshops vertiefend fortzubilden.

Leitung: Alexander Rolfes
Dr. Barbara Stumper,
Wilhelmshaven
Karin Ziehm, Friesoythe
Gesa Zumhagen, Melle
Kosten: 205 € EZ | 195 € DZ
Termin: ■ 27.–28.01.2022
Seminar-Nr.: 83149

Schülerakademie im Oldenburger Münsterland

Kooperationsprojekt mit
Gymnasien aus dem Umkreis
Die Schülerakademie erweitert
schulisches Lernen inhaltlich und
methodisch. Seit 2002 bietet sie
Gymnasiastinnen und Gymnasiasten

die Möglichkeit, sich mit komplexen und spannenden Themen aus verschiedenen Fachgebieten intensiv zu beschäftigen und neue Kontakte zu Gleichgesinnten aus der Region zu knüpfen. Die Seminararbeit wird durch ein informatives und erlebnisorientiertes Rahmenprogramm ergänzt.



Informationen und
Anmeldung über die Homepage
www.schülerakademie.org

Leitung: Dr. Ulrike Kehler
Alexander Rolfes
Sebastian Siebels,
Liebfrauenschule
Oldenburg
Termine: ■ 17.–18.09.2022
Vorbereitungs-
wochenende
Seminar-Nr.: 83687

■ 16.–21.10.2022
Studienwoche
Seminar-Nr.: 83688

■ 24.11.2022
Öffentliche Präsentation
Seminar-Nr.: 83706

BILDUNGSURLAUBE

Kinder groß, und nu?

Berufliche Standortbestimmung und Perspektiventwicklung für Frauen
Berufliche Wege sind besonders bei Frauen aufgrund von Familienzeiten etwas kreuz und quer gestaltet. Teilzeitbeschäftigungen und Jobs mit passenden Dienstzeiten werden präferiert und nicht unbedingt die Interessen und Leidenschaften der Frauen. Dieses Seminar richtet sich an Frauen, die ihren beruflichen Fokus verloren haben und gemeinsam in einer Gruppe nach neuen Möglichkeiten und Herausforderungen suchen möchten.

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Kosten: 185 € EZ | 165 € DZ
Termin: ■ 29.11.–01.12.2021
Seminar-Nr.: 83686

Jetzt rede ich!

Rhetoriktraining für Frauen | Überzeugungskraft und Redegewandtheit sind im Beruf unverzichtbar, denn Ihr erfolgreiches Auftreten hängt zu einem Großteil auch von Ihrer rhetorischen Ausdruckskraft ab. Wer seine Botschaft auf den Punkt bringt, überzeugt. Daher ist es Ziel dieses Seminars, Ihre Rhetorik zu verbessern, Ihre Ausdruckskraft zu schulen und der Überzeugungskraft mehr Wirkung zu verleihen. Gleichzeitig wird der gezielte Einsatz der Körpersprache geübt. Sie vervollständigen Ihre sprachliche und körpersprachliche

Ausdrucksfähigkeit anhand einer Vielzahl praktischer Beispiele und Übungen. Die Inhalte des Seminars sind: Redeaufbau, Redesicherheit trainieren, Reduzierung von Lampenfieber, Steuerung von Gesprächen und Schlagfertigkeit, Körpersprache, Ausdruck und Wirkung.

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Kosten: 185 € EZ | 165 € DZ
Termine: ■ 31.01.–02.02.2022
Seminar-Nr.: 84399

■ 19.09.–21.09.2022
Seminar-Nr.: 84684

Schlagfertigkeit für Frauen im Beruf

Schlagfertig sein heißt, spontan auf unser Gegenüber zu reagieren, spitze Bemerkungen elegant zu parieren, mit geistreichen und humorvollen Anmerkungen zu punkten. Diese Eigenschaften sind trainierbar und gerade im beruflichen Alltag notwendig. Schlagfertigkeit hilft uns, auch in schwierigen Situationen souverän und spontan zu sein. In diesem Seminar erlernen Sie Intelligente Schlagfertigkeit, die beim geschulten Zuhören anfängt: Sie entwickeln einen souveränen Umgang mit Vorwürfen – wenn sie berechtigt sind. Wir üben das Kontern, ohne den Gesprächspartner bloßzustellen. Sie erfahren sogenannte Erste-Hilfe-Maßnahmen, um Zeit im Gespräch zu gewinnen.

Leitung: Alexander Rolfes
Kosten: 185 € EZ | 165 € DZ
Termin: ■ 21.–23.03.2022
Seminar-Nr.: 84606

Emotionen erkennen, Kommunikation verbessern, neue Motivation finden

Kommunikation und Körpersprache | Bildungsurlaub für Mitarbeitende in der Pflege und in der Hospizarbeit. Wer in der Lage ist, die Signale der Körpersprache im pflegerischen Miteinander von

Patienten, Angehörigen sowie Kolleginnen und Kollegen richtig zu deuten, erwirbt ein besseres Verständnis im Umgang mit seinem Gegenüber. Denn nur wenn Gesagtes und Körpersprache übereinstimmen, ist die Botschaft eindeutig, klar und überzeugend.



Lernen Sie Ihre eigenen Körpersignale kennen, setzen sich mit deren Wirkung auf ihre Mitmenschen auseinander und schärfen Sie Ihren Blick für die Stimmung und die Gefühle anderer. Erfahren Sie, was Mimik und Körpersprache über unseren Gefühlszustand und unsere Gedanken verraten. Lernen Sie durch praktische Übungen, wie Sie Ihre Körpersprache bewusst wahrnehmen und positiv einsetzen können.

Leitung: Heinrich Siefer
Referent: Christoph Gilsbach,
Münster
Kosten: 370 € EZ | 350 € DZ
Termin: ■ 28.–30.03.2022
Seminar-Nr.: 83992



»Sagen Sie ein paar Worte vor dem Hauptgang«

Grußworte und Ansprachen pointiert und spannend schreiben und halten | Oftmals ergeben sich im beruflichen Alltag Anlässe, in denen von Ihnen erwartet wird, dass Sie Ansprachen halten oder diese schreiben: Dienstjubiläen, Verabschiedungen, Geburtstage oder Trauungen. Damit Ihre Reden niemanden langweilen und Sie nicht ständig »Altes« wieder aufwärmen, erhalten Sie in dieser Rhetorik-Werkstatt die notwendigen Tipps und probieren sich aus: Angefangen beim Aufbau der Rede, über den Stil und die souveräne Präsentation. So gelingt die perfekte Ansprache!

Leitung: Alexander Rolfes
Kosten: 185 € EZ | 165 € DZ
Termin: ■ 09. – 11.05.2022
Seminar-Nr.: 84607

Zwischen Streitsucht und Friedhöflichkeit

Mit Konflikten und Krisen im Berufsleben besser umgehen lernen
Wo Menschen miteinander arbeiten, gibt es Potentiale für Konflikte. Konflikte zu lösen oder an Konflikten zu arbeiten ist positiv, denn durch gelöste Konflikte können wir uns weiterentwickeln, werden Spannungen abgebaut, können Missstände beseitigt werden. Durch Konflikte kommt es zur besseren Problemlösung und gelöste Konflikte wirken sich positiv für das eigene Selbstvertrauen und für die eigene Gesundheit aus.

In diesem Seminar wollen wir unsere eigenen Konfliktstile betrachten, grundsätzliche und individuelle Handlungsstrategien zur Bewältigung von Konflikten entwickeln und erproben.

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Kosten: 185 € EZ | 165 € DZ
Termin: ■ 10. – 12.05.2022
Seminar-Nr.: 84400



Humorstrategien für Frauen

Humorvolle Menschen haben nicht nur mehr zu lachen, sondern beherrschen ein wichtiges Instrument, um Aufmerksamkeit zu lenken, Stimmungslagen zu verändern oder Spannungen abzubauen. Viele Menschen wünschen sich, Inhalte mit mehr Humor gut verpacken zu können. Wer ein Händchen für Humor entwickelt, hat einen klaren Vorteil, sei es im Kundenkontakt, in der Zusammenarbeit mit Kollegen, in Besprechungsrunden, in einer Krisensituation oder beim Small Talk. In diesem Seminar werden Sie ein fundiertes Verständnis von Humor im Kontext der Arbeitswelt erhalten. Sie werden Lust bekommen, Ihren noch schlummernden Humor zu entdecken, zu schärfen und noch geschickter einzusetzen, um Erfolg und Gelassenheit in Ihrer Arbeit zu erhalten.

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes

Kosten: 185 € EZ | 165 € DZ

Termin: ■ 16. – 18.05.2022

Seminar-Nr.: 84685

Wertvolle Chefs

Bildungsurlaub für Führungskräfte

Schlechtes Führungsverhalten ist für die Mittelmäßigkeit und das Scheitern von Organisationen verantwortlich und auch für das Abwandern von Mitarbeitenden. Bei der transformationalen Führung geht es um das Umgestalten von Werten und Einstellungen der Mitarbeitenden weg von individuellen Zielen in Richtung langfristige übergeordnete Ziele. Dabei versucht die Führungskraft, die Mitarbeitenden intrinsisch zu motivieren, indem Visionen vermittelt werden, der gemeinsame Weg zur Zielerreichung kommuniziert wird, die Führungskraft als



Vorbild agiert und die Mitarbeitenden bei der individuellen Entwicklung unterstützt.

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Dominik Blum
Kosten: 185 € EZ | 165 € DZ
Termin: ■ 23.–25.05.2022
Seminar-Nr.: 84403

»Gewürze für fade Sitzungen und Arbeitsgruppentreffen«

Wenn der Kaffee das Highlight einer Sitzung ist, dann läuft so einiges schief. In diesem Seminar wollen wir Methoden kreieren und üben, die die Moderation von Sitzungen, Arbeitsgruppentreffen, Konferenzen und Besprechungen effektiver, ansprechender und lustvoller gestalten können ... Wir werden Ziele, Strukturen, Vorbereitung, Gestaltung und die

Moderation von Sitzungen in den Fokus nehmen und hier Ideen kreieren, die anregend und effizient für Ihre Arbeit sein werden.

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Kosten: 185 € EZ | 165 € DZ
Termin: ■ 13.–15.06.2022
Seminar-Nr.: 84401

Resilienz für Frauen

Resilienz ist die Kernkompetenz, die es manchen Menschen erlaubt, trotz großer Krisen den Blick zuversichtlich nach vorn zu richten. Resilienz ist also unser seelisches Immunsystem, und dieses gilt es zu stärken. In diesem Seminar finden und trainieren wir Verhaltensstrategien für den Erhalt der eigenen Kraft und der Gelassenheit trotz der hohen Anforderungen. Sie lernen sich abzugrenzen, ohne in eine Blockadehaltung zu verfallen. Gerade in schwierigen Zeiten ist es wichtig zu wissen, wo man Ressourcen hat oder findet, und welche Strategien helfen, stark und ruhig hindurch zu kommen. Resilienz lässt sich trainieren. Mit den richtigen Tools und einer gesunden Haltung sich und anderen gegenüber lässt sich vieles leichter und mit mehr Freude meistern.

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Kosten: 185 € EZ | 165 € DZ
Termin: ■ 05.–07.09.2022
Seminar-Nr.: 84622

KOMMUNIKATION

Unser Angebot für Ihr Team

Kommunikation ist ein zentrales Element für berufliche Erfolge und eine positive Zusammenarbeit. Gerne möchten wir Sie unterstützen, diese Fähigkeiten zu trainieren und zu stärken.

Wir können unsere Inhalte an Ihre Bedürfnisse und Fragen anpassen und entwickeln mit Ihnen ein Seminar, das sich auf Ihre Anliegen konzentriert.

Wir freuen uns, wenn Sie mit Ihrem Team zu uns nach Stapelfeld kommen (ab 10 Personen) und bieten Seminarinhalte zu folgenden Schwerpunkten an:

- Gesprächsführung und Fragetechniken
- Rhetoriktraining
- schwierige Gespräche meistern
- Werte und Kommunikation
- Small-Talk
- Schlagfertigkeit und Improvisation
- Umgang mit Konflikten und Konfliktmoderation
- Führen und Leiten
- Teambildung
- Kollegiale Beratung
- Humorstrategien



Alexander Rolfes



Dr. Cornelia Schmedes



*Um Kommunikation
kreist die Skulpturengruppe
»Gedanke, Wort, Tat« der Künstlerin
Insa Winkler in den Stapelfelder
Gärten (Ausschnitt).*

FAMILIE LEBENSPHASEN





JUNGE ERWACHSENE
FAMILIE

JUNGE ERWACHSENE

»Das passt zu mir!« – Zukunft Ausbildung und Beruf

Seminar zur vertieften Berufsorientierung in Zusammenarbeit mit einer Schule | Junge Erwachsene lernen die aktuellen Anforderungen in Ausbildung, Beruf und Arbeitswelt kennen und rücken ihre eigenen Stärken in den Blick. Unternehmer, Expertinnen und Experten informieren über Wirtschaft und Arbeitsperspektiven in der Region und vermitteln wertvolle Tipps für die Bewerbung und Vorstellungsgespräche.

Leitung: Alexander Rolfes
Kosten: auf Anfrage
Termine: ■ 29.–30.11.2021
Seminar-Nr.: 82309

■ 07.–08.12.2021
Seminar-Nr.: 82310

SUP & Soul – mit Neugier vom SUP fürs Leben lernen

Bist Du neugierig auf die Trendsportart Stand-Up-Paddling und möchtest das gerne einfach mal ausprobieren? Oder Du hast Lust auf Stand-Up-Paddling und bist neugierig auf andere Menschen und die Verbindung des Sports mit deinem Leben? Was man beim SUP'n praktisch lernen kann, wird in Bezug zu Deinem Leben gesetzt und reflektiert: Wie finde ich Balance? Woran kann ich mich orien-

tieren? Welche Ziele steuere ich an? Was motiviert, was frustriert mich? Was hilft mir bei starker Strömung? Wir werden ausgehend von der Akademie die Gewässer in der Umgebung auf dem SUP erkunden und uns dabei den Fragen über unser Leben nähern.

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Kosten: 160 € EZ | 140 € DZ
zzgl. Gebühr für SUP
Termin: ■ 01.–03.07.2022
Seminar-Nr.: 84359

FAMILIE

Wie geht es Josef?

Familienwochenende im Advent
Ein Wochenende für die ganze Familie in Stapelfeld! Gemeinsam mit anderen Familien werden wir ein fröhliches, lustiges, spielerisches und besinnliches Wochenende erleben und uns gemeinsam auf die Weihnachtszeit einstimmen. Inhaltlich werden wir uns mit der Person Josef beschäftigen. Neben Spielen und Bastelaktionen mit den Kindern werden

*Der hl. Josef der
Stapelfelder Krippe*





Pablo Picasso, Begegnung
(Schwestern), 1902 (Ausschnitt)

wir mit den Eltern ein Escape-Game spielen und daran anknüpfend auch die Gelegenheit nutzen, allgemein über Vater werden, Vater sein, die Erwartungen von und an Väter diskutieren. Dabei soll Zeit mit der Familie, Austausch mit anderen Eltern, Besinnung und eine Auszeit aus dem Alltag im Fokus stehen.

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Kosten: 120 € Erwachsene
80 € Kinder
Termin: ■ 17. – 19.12.2021
Seminar-Nr.: 83582

Schwesterherzen

Ein Wochenende für Schwestern
Die Beziehung zu unseren Geschwistern ist die vermutlich längste Beziehung, die wir haben werden. Grund genug, diese ein-

mal in den Fokus zu nehmen, die Besonderheit dieser Beziehung zu vertiefen und sich Zeit füreinander zu nehmen. An diesem Wochenende wollen wir mit Schwestern jeden Alters ins Gespräch und in den Austausch kommen und humorvoll über typische Schwesternkonstellationen diskutieren. Wir werden gemeinsame Aktionen machen, Zeit miteinander verbringen, lachen, Spaß haben und vielleicht den Wert einer Schwester neu entdecken und Dankbarkeit dafür erleben.

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Kosten: 160 € EZ | 140 € DZ
Termine: ■ 28. – 30.01.2022
Seminar-Nr.: 84227

■ 14. – 16.10.2022
Seminar-Nr.: 84228

Zukunft mit Leidenschaft gestalten

Es gibt immer wieder Momente im Leben, an denen wir vor der Wahl stehen: Weitermachen wie bisher oder eine neue Richtung einschlagen? So kann das Ende des Studiums, der Auszug der Kinder oder der Einstieg in den Ruhestand ein solcher Moment im Leben sein. In diesem Seminar geht es darum, solche Wendepunkte erfolgreich zu gestalten und Perspektiven für die Zukunft zu entwickeln. Wir fragen uns: Was ist mir wirklich wichtig im Leben? Was macht ganz besonders mich aus? Was darf so bleiben wie es ist und welche Akzente und Ziele will ich neu im Leben setzen? Dabei suchen wir Antworten nicht nur über den Verstand, sondern auch mit dem Herzen und über unsere innere Weisheit.

Dieses Seminar wird gefördert durch die Glücksspirale.

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes

Kosten: 150 € EZ | 150 € DZ

Termine: ■ 04. – 06.02.2022

Seminar-Nr.: 84251

■ 02. – 04.09.2022

Seminar-Nr.: 84252

Mit Oma und Opa unterwegs – Dem Frühling auf der Spur!

Der Frühling ist da – unter diesem Motto möchten wir ein Seminar für Großeltern und Enkelkinder



anbieten. Gemeinsam wollen wir die Natur erkunden und auch Wissen über Flora und Fauna austauschen. Je nach Altersstruktur und Wetterlage werden wir spannende und kreative Frühlingsaktivitäten durchführen und miteinander Zeit und Freude erleben.

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes

Kosten: 140 € Erwachsene

95 € Kinder

(ab 3. Kind frei)

Termin: ■ 11. – 13.04.2022

Seminar-Nr.: 84404

Brüder + Schwestern

Seminar für Geschwister | Die Beziehungen zu den Geschwistern wirken zunächst unaufgeregt. Man gehört zusammen, ohne sich lieben zu müssen, kann diese Zusammengehörigkeit allerdings auch nicht trennen. Man ist zusammen aufgewachsen, man kennt sich und zwar absolut ungeschminkt und wahrhaftig. Geschwisterbeziehungen sind strapazierfähig, das haben wir als Kinder oft erfahren. Vielleicht vertrauen wir auch als Erwachsene auf diese Verbindung, dann hat die Beziehung zu unseren Geschwistern das Potential, die längste Verbindung unseres Lebens zu werden. In diesem Seminar möchten wir die Beziehung zwischen Brüdern und Schwestern aus dem Schatten-dasein heraus in den Fokus stellen und eine neue Achtsamkeit und Dankbarkeit für diese Beziehung entwickeln.

Leitung: Dominik Blum
Dr. Cornelia Schmedes
Referent: Willi Rolfes
Kosten: 110 € EZ | 100 € DZ
Termin: ■ 12. – 13.05.2022
Seminar-Nr.: 84301

Kosten: 160 € EZ | 140 € DZ
Termin: ■ 02. – 04.09.2022
Seminar-Nr.: 84303

Der Kinder Ruhm sind ihre Väter?!

Ein nachdenkliches Sommerwochenende für Söhne, Väter und Großväter | An der biografischen Schwelle, als Sohn selbst Vater oder als Vater Großvater zu werden, stellen sich viele Fragen. Lebens-themen und Rollenbilder werden neu reflektiert, die Familiengeschichte wieder aufgerollt, Streit wird neu entfacht und Versöhnung wird plötzlich möglich. In Gesprächen, durch Impulse mit Film und Musik und in Auseinandersetzung mit biblischen und spirituellen Texten werden in diesem Männerseminar Fragen rund ums Vater- und Großvatersein bedacht und diskutiert. Besonders herzlich eingeladen sind erwachsene Söhne zusammen mit ihren Vätern.

Leitung: Dominik Blum
Referent: Michael Oesterheld,
Vechta
Kosten: 190 € EZ | 170 € DZ
Termin: ■ 15. – 17.07.2022
Seminar-Nr.: 84310



»Wo ist Papa?« – Escape-Game

Rätselspiel, Austausch, Diskussion und Impulse zum Thema Väter
Die Geburt des eigenen Kindes ist für Mütter und Väter gleichermaßen ein aufregendes und einschneidendes Erlebnis. Väter und Mütter erleben diese Phase sicherlich als ähnlich »einschneidend« und »alles-auf-den-Kopf-stellend«. Dennoch bewegen Väter andere Fragen und Probleme. Auch in der Gesellschaft und in ihrem eigenen Umfeld werden Väter vielfach nicht gleichberechtigt für Fragen in Erziehung und Elternsein wahrgenommen. An diesem Abend wollen wir uns spielerisch über ein Escape-Game dem Thema Vater-Sein in vielen Facetten widmen. Welche Themen bewegen Väter? Welche Lebensbereiche verändern sich? In welcher Weise? Eingeladen sind Väter, Mütter, Paare, werdende Eltern und Interessierte.

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Kosten: 7 €
Termin: ■ 05.10.2022
19:00–21:30 Uhr
Seminar-Nr.: 84402

Mit Oma und opa unterwegs – Den goldenen Herbst entdecken

Der Herbst ist da – unter diesem Motto möchten wir ein Seminar für Großeltern und Enkelkinder anbieten. Gemeinsam wollen wir die Natur erkunden und auch Wissen über Flora und Fauna austauschen. Je nach Altersstruktur und Wetterlage werden wir spannende und kreative Herbstaktivitäten durchführen und miteinander Zeit und Freude erleben.

Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Kosten: 140 € Erwachsene
95 € Kinder
(ab 3. Kind frei)
Termin: ■ 17.–19.10.2022
Seminar-Nr.: 84405





**STERBEN
TOD
TRAUER**



»Einfach mal machen?« (Teil 1)

Basisseminar: Konzeption und Planung von Vorbereitungskursen zur ehrenamtlichen Mitarbeit im hospizlichen Kontext | Ziel dieses Seminars ist es, Handlungssicherheit in der Planung und Durchführung von Vorbereitungskursen zur ehrenamtlichen Mitarbeit in der Ambulanten Hospizarbeit zu erlangen. Themenschwerpunkte sind dabei u. a.: Theorie und Praxis der Erwachsenenbildung, Gestaltung von Lernprozessen im Bereich Haltungs- und Persönlichkeitsbildung, Zielgruppenorientierung, Moderation, Reflexion eigener Haltung zum Lehren.

Leitung: Heinrich Siefer
Referentin: Renate Lohmann,
Oldenburg
Kosten: 378 € EZ | 358 € DZ
Termin: ■ 25. – 27.01.2022
Seminar-Nr.: 84441

»Einfach mal machen?« (Teil 2)

Aufbauseminar: Konzeption und Planung von Vorbereitungskursen zur ehrenamtlichen Mitarbeit im hospizlichen Kontext | Ziel des Seminars ist die Erlangung von Handlungssicherheit in der Auswahl von Themenschwerpunkten unter Berücksichtigung ihrer Relevanz für den Hospizdienst und der Rahmenempfehlungen des DHPV. Didaktische Reduktion, Methodik und Gruppendynamische Prozesse werden im Hinblick auf hospizliche

Haltung und mögliche ehrenamtliche Mitarbeit der Teilnehmenden reflektiert, eingeübt und für die Anwendung in der Praxis umgesetzt.

Leitung: Heinrich Siefer
Referentin: Renate Lohmann,
Oldenburg
Kosten: 378 € EZ | 358 € DZ
Termin: ■ 08. – 10.08.2022
Seminar-Nr.: 84442

Stapelfelder Trauerforum

Das Stapelfelder Trauerforum ist ein Kooperationsprojekt der Katholischen Akademie mit der Gemeindec Caritas in den Dekanaten Cloppenburg, Vechta und Friesoythe sowie dem Hospizdienst im Landkreis Cloppenburg. Es greift Fragen und Inhalte auf, die sich in der



*Beate Feltes-Schiffer,
Trauer, um 1990*



Arbeit der ehrenamtlich Mitarbeitenden im Trauerbesuchsdienst, der Trauerbegleitung oder dem Hospizdienst stellen. Gleichzeitig dienen die Studiennachmittage auch dem gemeinsamen Austausch, der Begegnung und gegenseitigen Stärkung.

Leitung: Heinrich Siefer
Kosten: 9 €
Rahmung: 14:30–17:00 Uhr

Bedeutung von Seelsorge in Krisenzeiten – Austauschtreffen für Trauerbesuchsdienste

Termin: ■ 22.02.2022
Seminar-Nr.: 84386

Wie umgehen mit Unmut und negativen Äußerungen?

Termin: ■ 05.04.2022
Seminar-Nr.: 84387

Utbüxen kann kiener – Ein Film über den Tod

Termin: ■ 21.06.2022
Seminar-Nr.: 84388

Wie gehe ich mit der Entscheidung um, wenn jemand nicht mehr leben möchte?

Termin: ■ 13.09.2022
Seminar-Nr.: 84389

Tröstende Worte und Zeichen bei Trauer und Tod – »Eine Materialsammlung«

Termin: ■ 01.11.2022
Seminar-Nr.: 84390

Hingehen

Einführungskurs Trauerbesuchsdienst in der Pfarrgemeinde | In vielen Pfarrgemeinden haben sie sich mittlerweile etabliert: Trauerbesuchsdienste. Doch auf diese Aufgabe, trauernde Angehörige zu besuchen, an ihrer Lebenssituation Anteil zu nehmen, einfühlsam zuzuhören, muss man vorbereitet werden. Dazu möchte dieser Kurs an zwei Wochenenden ermutigen. Folgende Module gehören zur Fortbildung: Persönlicher Umgang mit eigener Trauer; Grundkenntnisse Trauerprozesse und Traueraufgaben; Gesprächsführung mit besonderem Blick auf trauernde Menschen; Aussagen des christlichen Glaubens zu Tod und Auferstehungshoffnung.

Leitung: Heinrich Siefer
Kosten: 101 € EZ | 91 € DZ
Termine: ■ 25.–26.02.2022
Seminar-Nr.: 84226

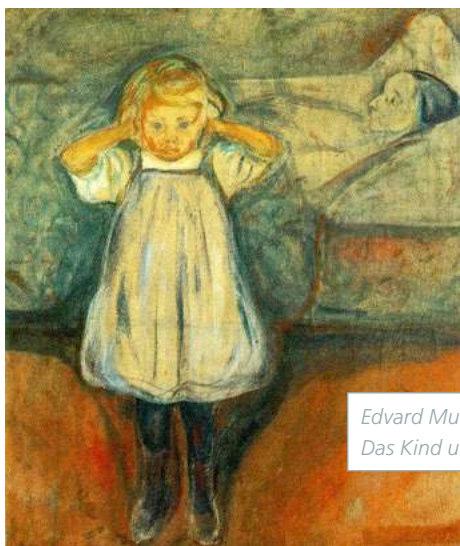
■ 06.–07.05.2022
Seminar Nr.: 84225

Wie trauern Kinder?

Fachtagung für Lehrerinnen und Lehrer, Erzieherinnen und Erzieher sowie für alle in sozialen Berufen Arbeitenden | Beim Tod eines Familienangehörigen verlieren Kinder nicht nur eine geliebte Bezugsperson, sondern auch die Zuwendung und Aufmerksamkeit der Familie, die selbst trauert und oft nicht weiß, wie sie mit dem trauernden Kind umgehen soll. Hilfestellungen von außen sind in solchen Fällen besonders wichtig! Wie können Sie als Lehrer, Erzieher oder Betreuer diesen Kindern/

vertraut zu machen und Brücken zu bauen, damit die betroffenen Kinder und Jugendlichen die Möglichkeit finden, das Geschehene zu akzeptieren und ihr alltägliches Leben neu zu gestalten.

Leitung: Heinrich Siefer
Referenten: Christoph Gilsbach,
Münster
Evy Billermann,
Emsdetten
Kosten: 80 €
Termin: ■ 22.03.2022
10:00–17:00 Uhr
Seminar-Nr.: 83994



Edvard Munch,
Das Kind und der Tod, 1899

Jugendlichen beim Umgang mit ihrer natürlichen Trauer helfen? Diese Fachtagung soll Anregung sein, sich tiefer mit der Thematik

»Letzte Hilfe«

Basis-Wissen und Kompetenzen für eine gute Sorge am Lebensende | So wie es Erste Hilfe gibt, gibt es auch einfache Grundsätze der letzten Hilfe. Man muss kein Superheld sein, um in der Sterbegleitung unterstützend ein paar Handgriffe zu tun. Einfach da sein kann ganz schön schwer sein, aber man kann es lernen. Über 60 % der Deutschen wünschen sich laut einer Umfrage aus dem Jahr 2012, zu Hause zu sterben, allerdings ging dieser Wunsch in der Wirklichkeit nur für 20 % in Erfüllung. Es gibt verschiedene Gründe, warum das so ist. Einer könnte sein, dass sich viele Menschen die Begleitung eines Schwerkranken am Lebensende nicht zutrauen. Hier setzt dieser Kurs an. »Letzte Hilfe« will Basiswissen für jeden Laien und Angehörigen vermitteln. Hier erfahren Sie ein paar ganz einfache Dinge und Handgriffe, die jeder wissen sollte, der sich mit dem Thema Sterbegleitung auseinandersetzen möchte.

Leitung: Heinrich Siefer
Kosten: 143 € EZ | 133 € DZ
Termin: ■ 01.–02.04.2022
Seminar-Nr.: 83888



2. Stapelfelder Hospiztag

Trauer, Sterben und Tod auf Abstand – Wie geht das? | Die Corona-Pandemie hat zu massiven Eingriffen und Veränderungen in der Begleitung Sterbender und ihrer Angehörigen geführt, auch in der Abschieds-, Trauer- und Beerdigungskultur. Dieser Studientag möchte sich mit den Folgen auseinandersetzen, aber auch fragen, was sind eigentlich existenzielle und unaufgebbare Traditionen, Rituale in der Trauer- und Abschiedskultur. Unter den Aspekten Austausch – Begegnung – Information möchte die Katholische Akademie Stapelfeld zu einem Tag für Ehrenamtliche einladen. Für eine Kooperation ist der Landesstützpunkt Hospizarbeit und Palliativversorgung Niedersachsen angefragt. Die Anmeldung erfolgt über die regionalen Hospizvereine bis spätestens zum 07.05.2022 an die Katholische Akademie Stapelfeld z. Hd. Jutta Gövert (jgoevert@ka-stapelfeld.de). Die Vergabe der freien Plätze erfolgt nach Eingang/Reihenfolge der Anmeldungen.

Leitung: Heinrich Siefer
Referenten: Renate Lohmann,
Oldenburg
Pf. Dr. habil. Marc Röbel
Kosten: 25 €
Termin: ■ 20.05.2022
10:00–16:00 Uhr
Seminar-Nr.: 84370





STUDIENREISEN





*Außergewöhnlich sind die
Bilderfindungen der mittelalterlichen
Fresken des Kreuzgangs im
Brixener Dom.*

Gärten – Klöster – Burgen

Seminarreihe zur Vorbereitung einer Studienreise nach Südtirol | Gärten, Klöster und Burgen prägen die Kulturlandschaft Südtirols, die im Rahmen einer Studienreise im Frühjahr 2022 erkundet wird. In mehreren Seminaren wird auf die Begegnung mit der Kultur und den Sehenswürdigkeiten Südtirols vorbereitet.

Leitung: Dr. Martin Feltes
Dr. Alexander Linke
Kosten: 160 € EZ | 140 € DZ
Termine: ■ 14.–16.01.2022
Seminar-Nr.: 83725
■ 18.–20.03.2022
Seminar-Nr.: 83736
■ 26.04.–03.05.2022
(Studienreise)
Seminar-Nr.: 84893

Venedig – Die Stadt der Künste

Seminarreihe zur Vorbereitung einer Studienreise | Paläste, byzantinische Kirchen, neue malerische Positionen in der Renaissance sowie die Überwältigungsästhetik des Barock sind nur einige Stichpunkte, die den Ruf Venedigs als Stadt der Künste geprägt haben. Unsere Studienreise in die wunderbare Lagunenstadt findet im Frühjahr 2023 statt. Aus dem Blickwinkel der Musik, der Architektur und der bildenden Künste wird diese Studienreise vorbereitet, die im Frühjahr 2023 stattfinden wird.

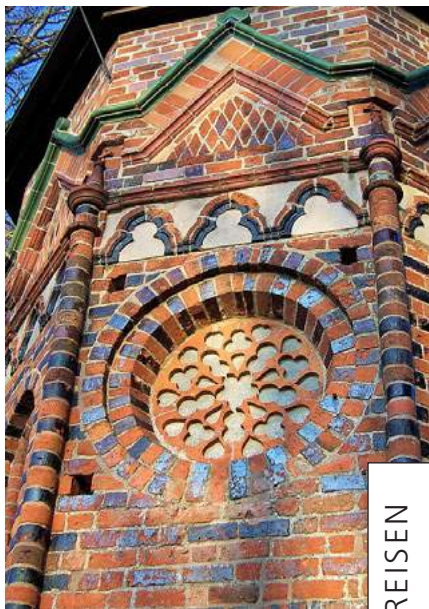
Leitung: Dr. Alexander Linke
Kosten: 160 € EZ | 140 € DZ
Termine: ■ 10.–12.06.2022
Seminar-Nr.: 83735
■ 30.09.–02.10.2022
Seminar-Nr.: 83737
■ 25.–27.11.2022
Seminar-Nr.: 83734

»Steine, die Geschichte(n) erzählen« – Backsteingotik und Hanseflair

Studienreise | Entlang der Ostseeküste zeugen Rathäuser und Stadttore, Bürgerhäuser und Handelskontore, Kirchen und Klöster von einer Zeit, als hier das Zentrum der europäischen Wirtschaft lag. Noch heute verleihen mittelalterliche Bauwerke aus Backstein den Städten und Dörfern ein einheitliches Bild. Heute kann man ihre Geschichte entlang der Europäischen Route der Backsteingotik erkunden. Unsere diesjährige Studienreise führt uns nach Rostock, Bad Doberan, Wismar, Stralsund, Wolgast und Güstrow, wo wir die himmelhohen Bauten, die reichlich Geschichte(n) erzählen können, erleben werden.

Leitung: Heinrich Siefer
Kosten: auf Anfrage
Termin: ■ 17.–21.10.2022
Seminar-Nr.: 84602

*Formsteine und Farbwechsel
prägen die Backsteingotik an
der Ostseeküste, wie das
Beinhaus in Bad Doberan
eindrucksvoll deutlich macht.*





KALENDER



NOVEMBER 2021

- 26.–28.11. **Bilder, die ich liebe**
Seminarreihe zur Vorbereitung
einer Studienreise nach Südtirol
Leitung: Dr. Martin Feltes
Seminar-Nr.: 81338
- 26.–28.11. **Der Advent ist Warte.Zeit –
Familienseminar der Jungen
Gemeinschaft**
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 81691
- 26.–28.11. **Das künstlerische Portrait** (S. 57)
Experimentieren mit der
Digitalkamera
Leitung: Dr. Martin Feltes
Seminar-Nr.: 83405
- 28.11. **NeuGier** (S. 10)
Auftaktveranstaltung zum
neuen Jahresprogramm
Leitung: Dr. Martin Feltes
Seminar-Nr.: 81339
- 29.–30.11. **»Das passt zu mir!« – Zukunft
Ausbildung und Beruf** (S. 112)
Seminar zur vertieften Berufs-
orientierung in Zusammenarbeit
mit einer Schule
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 82309
- 29.–30.11. **Musik fachfremd unterrichten
von der Pike auf, Teil 5**
Fortbildung für Grundschullehrkräfte
in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum
für Lehrerfortbildung an
der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 82336
- 29.11.–01.12. **Kinder groß, und nu? Beruf-
liche Standortbestimmung
und Perspektiventwicklung
für Frauen** (S. 113)
Bildungsurlaub für Frauen
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 83686
- 29.11.–05.12. **Fenster zur Ewigkeit** (S. 49)
Einführung in die Ikonenmalerei
Leitung: Dr. Martin Feltes
Seminar-Nr.: 83780
- 30.11. **Theater »Das Leben« –
Themenwoche Gutes Sterben**
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84025

DEZEMBER 2021

- 01.12. **Synodaler Weg – Lebens-
formen und Beziehungen**
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 83991

- 02.12. **Diakontreffen Adventsfeier**
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 83613
- 03.–05.12. **Mit Adventszeit gestalten
die Adventszeit gestalten**
Familienseminar zur Vorbereitung
auf Weihnachten in Zusammen-
arbeit mit der Kath. Militärseelsorge
Oldenburg
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 81160
- 03.–05.12. **Familienseminar im Advent**
Familienseminar in Kooperation
mit der Militärseelsorge
Osterholz-Scharmbeck
Leitung: Christiane Achelwilm
Seminar-Nr.: 82226
- 03.–05.12. **Familienseminar im Advent**
Familienseminar zum Advent in
Zusammenarbeit mit der Kath.
Militärseelsorge
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 82598
- 03.–05.12. **Sich ausbreiten wie
ein Baum – Erde fühlen,
Kraft spüren** (S. 91)
Tai-Chi-Seminar für Anfänger
und Fortgeschrittene
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 83417
- 04.12. **Ausbildung der Sakristane
im Officialatsbezirk Vechta**
(schriftliche Prüfung)
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 83748
- 07.–08.12. **»Das passt zu mir!« – Zukunft
Ausbildung und Beruf** (S. 122)
Seminar zur vertieften Berufs-
orientierung in Zusammenarbeit
mit einer Schule
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 82310
- 07.–08.12. **30. Migrations-
fachtagung** (S. 100)
30 Jahre Stapelfeld – 30 Jahre
Migrationsarbeit – ein Rückblick
und ein Ausblick
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 82796
- 10.–12.12. **Familienseminar im Advent**
Familienseminar zur Vorbereitung
auf Weihnachten in Zusammen-
arbeit mit der Kath. Militärseelsorge
Schortens
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 83366

- 12.12.  **Dickens: Die Weihnachtsgeschichte** (S. 66)
Gelesen von Christoph Tiemann und dem Theater ex libris
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 84618
- 14.12.  **Wiehnacht an'n Kamin – nu all 30 Johre** (S. 72)
Autorenabend mit Musik
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 82977
- 15.12.  **Ökologie und Philosophie: »NEUGierde wecken«** (S. 92)
Zurück zur Natur – Der Weckruf des Jean-Jacques Rousseau
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Christiane Achelwilm
Seminar-Nr.: 84516
16. – 17.12. **Mit Kindern singen und musizieren**
Musikfortbildung für angehende Sozialassistent(inn)en der Marienhausschule Meppen
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 84043
16. – 17.12. **Pflegepause im Advent** (S. 100)
Seminar für beruflich Pflegende
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 84295
17. – 19.12. **Lichterglanz und Kerzenschimmer**
Familienseminar der Militärseelsorge Münster zur Vorbereitung auf Weihnachten
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 81161
17. – 19.12. **Wie geht es Josef – Familienwochenende im Advent** (S. 123)
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 83582
- 28.12. – 02.01. **Mut tut gut**
Seminar zum Jahreswechsel des Bund Neudeutschland
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 81165

JANUAR 2022

- 03.01.  **Unsere Kita – Lebensort des Glaubens** (S. 42)
Begleitung und Fortbildung für die Kita-Pastoral in Kooperation mit dem Sachbereich Kita-Pastoral im BMO Vechta
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84201
03. – 06.01. **Flüsse – Adern der Welt** (S. 68)
Jahresanfangstagung
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83581

- 04.01.  **Unsere Kita – Lebensort des Glaubens** (S. 42)
Begleitung und Fortbildung für die Kita-Pastoral in Kooperation mit dem Sachbereich Kita-Pastoral im BMO Vechta
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84118
07. – 08.01. **Von der Genesis bis zum Jüngsten Gericht** (S. 48)
Heilsgeschichtliche Bildprogramme aus Renaissance und Barock
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 84633
07. – 09.01. **Familienseminar der Jungen Gemeinschaft Oythe**
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 83479
- 12.01.  **Ausbildung der Sakristane im Offizialatsbezirk Vechta**
(mündliche und praktische Prüfung)
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 83739
13. – 16.01. **Abstrakt – Konkret – Angewandt** (S. 49)
Textile Interpretationen
Leitung: Dr. Martin Feltes
Seminar-Nr.: 83583
14. – 15.01. **»Kreativitätsmethoden«**
Seminar in Zusammenarbeit mit KV Grafschaft Diepholz e. V.
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 83668
14. – 16.01. **Gärten – Klöster – Burgen** (S. 136)
Seminarreihe zur Vorbereitung einer Studienreise nach Südtirol
Leitung: Dr. Martin Feltes
Seminar-Nr.: 83725
15. – 16.01. **Kolpingfrauen Harkebrügge – »Alles hat seine Zeit ...«**
Seminar für eine Frauengruppe der Kolpingfamilie Harkebrügge
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 83827
15. – 16.01. **Chorwochenende »Chorage«**
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 84621
17. – 21.01. **Märchen x 8 (Kurs 7), Teil I** (S. 69)
8-teiliger Kurs zum Märchen-erzählen (2019 bis 2021)
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 83148
17. – 21.01. **Klasse wird klasse! – Teambildung**
Fortbildungstage in Zusammenarbeit mit der Schule für Pflegeberufe St. Franziskus, Cloppenburg
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 83816

- 18.01.  **Ausbildung der Sakristane im Officialatsbezirk Oldenburg Zeugnisübergabe**
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 83764
- 19.01.  **Stapelfelder Philosophicum** (S. 18)
Gemischte Gefühle: Philosophen und »ihre« Emotionen
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 84464
- 19.–21.01. **»Wenn es soweit sein wird mit mir«**
Seminar in Zusammenarbeit mit einer Fachschule für Diät-assistenten/-innen
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 84637
- 21.01.  **Weltgebetstag der Frauen** (S. 24)
Vorbereitungswerkstatt
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83920
- 21.–22.01. **Klausurtagung Pfarreirat Lindern**
Moderierte Klausurtagung von Pfarreirat und Kirchenausschuss
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84350
- 21.–23.01. **Chorwochenende des Borkumer Gospelchors »Um Himmels willen«**
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83697
- 24.–28.01. **Klasse wird klasse! – Teambildung**
Fortbildungstage in Zusammenarbeit mit der Schule für Pflegeberufe St. Franziskus, Cloppenburg
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 82741
- 25.–27.01. **Bildungsurlaub – »Einfach mal machen?«** (S. 130)
Basisseminar: Konzeption und Planung von Vorbereitungskursen zur ehrenamtlichen Mitarbeit im hospizlichen Kontext
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84441
- 26.01.  **Ökologie und Philosophie: »NEUGierde wecken«** (S. 92)
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Christiane Achelwilm
Seminar-Nr.: 84517
- 27.–28.01. **Sprachheiltagung: Vom Ich zum Wir** (S. 112)
34. Sprachheiltagung für Mitarbeiter/-innen der interdisziplinären Teams der Sprachheil-kindergärten/-zentren
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 83149
- 28.01.  **Philosophische Leselust** (S. 19)
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 84458
- 28.–30.01. **Bei mir bist du groß!**
Wochenende für Familien im Rahmen der Vorbereitung auf die Erstkommunion mit der Pfarrei St. Marien, Delmenhorst
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 82439
- 28.–30.01. **Der fotografische Blick** (S. 55)
Grundlagen der Digitalfotografie
Leitung: Dr. Martin Feltes
Seminar-Nr.: 83861
- 28.–30.01. **Schwesterherzen – Ein Wochenende für Schwestern** (S. 123)
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 84227
- 31.01.  **Unsere Kita – Lebensort des Glaubens** (S. 42)
Begleitung und Fortbildung für die Kita-Pastoral in Kooperation mit dem Sachbereich Kita-Pastoral im BMO Vechta
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84119
- 31.01.–02.02. **Jetzt rede ich!** (S. 113)
Rhetoriktraining für Frauen (Bildungsurlaub)
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 84399
- 31.01.–04.02. **Klasse wird klasse! – Teambildung**
Fortbildungstage in Zusammenarbeit mit der Schule für Pflegeberufe St. Franziskus, Cloppenburg
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 82742
- 31.01.–04.02. **Klasse wird klasse! – Teambildung**
Fortbildungstage in Zusammenarbeit mit der Schule für Pflegeberufe St. Franziskus, Cloppenburg
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 83815

FEBRUAR 2022

- 01.02.  **Unsere Kita – Lebensort des Glaubens** (S. 42)
Begleitung und Fortbildung für die Kita-Pastoral in Kooperation mit dem Sachbereich Kita-Pastoral im BMO Vechta
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84120
- 02.02.  **Einführung in das Kirchliche Arbeitsrecht und in die AVO** (S. 102)
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84498

- 04.–06.02. **Im Alltag nicht alltäglich werden** (S. 26)
Neugierig auf eine lebenspraktische Theologie, Modul 1
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84237
- 04.–06.02. **Zukunft mit Leidenschaft gestalten** (S. 124)
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 84251
- 05.02.  **Ja – mit Gottes Segen!** (S. 28)
Ehevorbereitung kompakt
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84332
- 06.02.  **Un-Glaubensgespräche** (S. 20)
Durch den Tunnel und zurück? Eine philosophische Betrachtung zur so genannten »Nahtoderfahrung«
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 84474
- 07.–08.02. **Fachtagung mit Menschen mit Beeinträchtigungen**
»Wir bestimmen mit«
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 83482
- 10.02.  **»Viktor Frankl-Forum«** (S. 21)
Viktor E. Frankl: Eine »Höhenpsychologie« mit philosophischen Wurzeln
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 84522
- 10.–11.02. **NLQ: »Musik, Sprache, Teilhabe«**
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83962
- 11.–12.02. **Kann denn Liebe Sünde sein?** (S. 29)
Gleichgeschlechtliche Partnerschaft im Focus der Pastoral
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 83914
- 11.–13.02. **Music and tales: a journey through the American continents** (S. 69)
Seminar in English
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83694
- 11.–13.02. **Strich für Strich** (S. 50)
©Zentangle-Wochenende für Fortgeschrittene
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 83751
- 11.–13.02. **Grundkurs digitale Bildbearbeitung** (S. 55)
Einführung in Lightroom CC
Leitung: Dr. Martin Feltes
Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 84496
- 12.–13.02. **Rhetorikseminar – Jugendparlament Goldenstedt**
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 84672
- 14.–15.02. **Fachtagung Musik und Demenz** (S. 78)
Ein Kooperationsprojekt mit der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Prof. Dr. Theo Hartogh
Seminar-Nr.: 83740
- 15.–17.02. **Lebensbegleitung bis zum Schluss**
Studententage in Zusammenarbeit mit einer Altenpflegeschule
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 83983
- 16.02.  **NEUgierig auf Ihre Lieferketten? – Von Anfang an ein Ungetüm?** (S. 108)
Leitung: Christiane Achelwilm
Seminar-Nr.: 84533
- 18.–20.02. **Inspiration Natur** (S. 54)
10. Stapelfelder Fototage
Leitung: Willi Rolfes
Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 80115
- 21.–22.02. **Musik fachfremd unterrichten von der Pike auf, Teil 1** (S. 79)
Fortbildung für Grundschullehrkräfte in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83976
- 21.–24.02. **Klausurtagung für indische Priester des Bistums Osnabrück**
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84070
- 21.–25.02. **Gespräche führen – Probleme lösen – Kooperation stärken**
Fortbildung für Praxisanleiter/-innen in Zusammenarbeit mit einem Krankenhaus
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 82633
- 22.02.  **Stapelfelder Trauerforum** (S. 131)
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84386
- 23.02.  **Stapelfelder Philosophicum** (S. 18)
Einsamkeit: Ein Daseinsgefühl des modernen Menschen
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 84465
- 24.–25.02. **Musik fachfremd unterrichten von der Pike auf, Teil 2** (S. 79)
Fortbildung für Grundschullehrkräfte in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83977

- 25.–26.02. **Hingehen** (S. 131)
Einführungskurs Trauerbesuchsdienst in der Pfarrgemeinde
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84226
- 26.–27.02. **Erlösung – Wird irgendwann alles gut?** (S. 31)
Wird irgendwann alles gut?
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84321
- 28.02. **Einführung in die MAVO für Dienstgeber** (S. 102)
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84480

MÄRZ 2022

- 01.03. **Was machen wir mit der Macht der Bilder? Ein Update in Bilddidaktik** (S. 32)
Religionspädagogisches Forum I in Kooperation mit der Abteilung Schule und Erziehung des BMO Vechta
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84296
- 02.03. **Politischer Aschermittwoch** (S. 104)
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Willi Rolfes
Seminar-Nr.: 81152
- 04.03. **Philosophische Leselust** (S. 19)
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 84459
- 04.–05.03. **Stimm-Fit 50+** (S. 83)
Seminar für Hobbysänger/-innen ab 50 Jahren
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83691
- 04.–06.03. **Frühjahrstreffen des Vereins deutsche IFYE' s e. V.**
Austausch und Begegnung für Menschen aus dem Agrarbereich und dem ländlichen Raum
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 82646
- 04.–08.03. **Märchen x 8 Kurs 6**
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 83908
- 07.03. **Was, Du fastest auch?**
Fortbildung für Erzieher/-innen in Zusammenarbeit mit dem Landes-Caritasverband für Oldenburg e. V.
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84451

- 07.–10.03. **Qualifikationskurs Chorklassenleitung**
Berufsbegleitende Weiterbildung mit Zertifikatsabschluss für Grundschullehrkräfte
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83491
- 09.03. **Stapelfelder Philosophicum** (S. 18)
Protest und Gefühl: James H. Cones theologischer Kampf gegen Rassismus in den USA
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 84683
- 09.–11.03. **Lebensbegleitung bis zum Schluss**
Studententage in Zusammenarbeit mit einer Altenpflegeschule
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 83959
- 10.–11.03. **Band ohne Noten – Band ohne Lehrer – Band für alle** (S. 80)
Lehrerfortbildung Klassenstufen 3–10 in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Robert Hinz | Remmer Kruse
Seminar-Nr.: 83714
- 11.–12.03. **Neugierig auf den eigenen Glauben – Glaubenskurs mit der Pfarrei St. Margaretha Emstek, Teil I** (S. 36)
Leitung: Dominik Blum
Dr. Martin Feltes
Seminar-Nr.: 84017
- 11.–13.03. **Erzählseminar in Zusammenarbeit mit Europäische Märchengesellschaft**
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 83955
- 12.03. **9. Kirchenmusiktag Nordwest**
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 84187
- 12.–13.03. **Perspektiven der Gerechtigkeit** (S. 104)
Akademietagung für politisch Interessierte in Kooperation mit der Universität Vechta und der Gesellschaft zur Erforschung des politischen Denkens
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 84453
- 14.–15.03. **NLQ »Musik, Sprache, Teilhabe«**
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83963
- 14.–17.03. **Klausurtagung für indische Priester des Bistums Osnabrück**
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 84069

- 17.–18.03. **Musik fachfremd unterrichten von der Pike auf, Teil 3** (S. 79)
Fortbildung für Grundschullehrkräfte in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83978
- 18.–20.03. **Bezirkswochenende der Jungen Gemeinschaft – Wunschthema »Umwelt«**
Leitung: Christiane Achelwilm
Dr. Franziska Zumbärgel
Seminar-Nr.: 82775
- 18.–20.03. **Gärten – Klöster – Burgen** (S. 136)
Seminarreihe zur Vorbereitung einer Studienreise nach Südtirol
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 83736
- 18.–20.03. **Verwischt, gezoomt und doppelt belichtet** (S. 57)
Experimentelle Fotografie
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 83863
- 19.03.  **Plattdüütsch Warkstää – Ein Dag för Schrievers** (S. 73)
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84391
- 21.–23.03. **Schlagfertigkeit für Frauen im Beruf** (S. 114)
(Bildungsurlaub)
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 84606
- 21.–24.03. **Landwirtschaft hautnah/ NEU erleben** (S. 92)
Quo vadis Landwirtschaft?
Exkursionen auf Bauernhöfe
Leitung: Christiane Achelwilm
Seminar-Nr.: 84421
- 22.03.  **Wie trauern Kinder?** (S. 132)
Fachtagung für Lehrer/-innen, Erzieher/-innen, Sozialarbeiter/-innen
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 83994
- 22.–23.03. **Neu hier?** (S. 38)
Einführungseminar für neue Mitarbeiter/-innen im kirchlichen Dienst
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 83838
- 24.03.  **»Viktor Frankl-Forum«** (S. 71)
Der unbedingte Mensch.
Frankls Beitrag zur philosophischen Anthropologie
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 84523
- 24.–27.03. **Verschleiert und verborgen – märchenhafte Geheimnisse und ihre Enthüllung** (S. 70)
Fachtagung in Kooperation mit der Europäischen Märchengesellschaft
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83140
- 26.03.  **Ja – mit Gottes Segen!** (S. 28)
Ehevorbereitung kompakt
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84333
- 26.03.  **De Aventüren van Sherlock Holmes** (S. 67)
Live-Lesung mit Christoph Tiemann und dem Theater ex libris
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84502
- 28.–29.03. **2 in 1: Gitarre für Einsteiger & Musikalische Energizer** (S. 80)
Fortbildung für Grundschullehrkräfte in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83979
- 28.–29.03. **Humor in der Kita**
Fortbildung für Erzieher/-innen in Zusammenarbeit mit dem Landes-Caritasverband für Oldenburg e. V.
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 84582
- 28.–30.03. **Emotionen erkennen, Kommunikation verbessern, neue Motivation finden** (S. 114)
Bildungsurlaub für Mitarbeiter/-innen in der Pflege und in der Hospizarbeit
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 83992
- 30.03.–01.04. **Lebensbegleitung bis zum Schluss**
Studententage in Zusammenarbeit mit einer Altenpflegeschule
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84504
- 31.03.  **»Damit es ein Fest wird«** (S. 28)
Ehevorbereitung kreativ
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84336
- 31.03.–01.04. **Improvisationstheater in Zusammenarbeit mit der Overbergschule Delmenhorst**
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 82529



APRIL 2022

- 01.–02.04. **»Letzte Hilfe«** (S. 133)
Basis-Wissen und Kompetenzen für
eine gute Sorge am Lebensende
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 83888
- 01.–03.04. **Vom Feuer im Herzen** (S. 70)
Tanz- und Märchenseminar
Leitung: Dr. Ulrike Kehler
Seminar-Nr.: 83091
- 01.–03.04. **Schreiben wie die Mönche** (S. 50)
Einführung in die Kalligrafie
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 83113
- 02.–03.04. **Fastenzeit und Ostern
mit Karl Rahner** (S. 27)
Neugierig auf eine lebenspraktische
Theologie, Modul 2
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84241
- 04.–07.04. **Naturparke in unserer
Nachbarschaft (NEU)
entdecken** (S. 88)
Exkursion
Leitung: Christiane Achelwilm
Seminar-Nr.: 84422
- 04.–09.04. **Die Kraft der Farbe** (S. 50)
Malen mit Pigmenten auf Leinwand
mit Sybille Hermanns
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 83741
- 05.04. **Stapelfelder
Trauerforum** (S. 131)
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84387
- 06.04. **Stapelfelder
Philosophicum** (S. 18)
Von Achtung bis Zorn: Max Schelers
Analyse der Emotionen
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 84466
- 07.–10.04. **Wortgewand** (S. 51)
Kalligrafie trifft Textil
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 84477
- 08.–10.04. **Evangelium.Theater** (S. 38)
Die Passion in Film und Kultur,
Theater und szenischer Lesung
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84313
- 11.–13.04. **Mit Oma und Opa
unterwegs – Dem Frühling
auf der Spur!** (S. 124)
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 84404
- 19.04. **Unsere Kita – Lebensort
des Glaubens**
Begleitung und Fortbildung für die
Kita-Pastoral in Kooperation mit
dem Sachbereich Kita-Pastoral im
BMO Vechta
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84202

- 19.–22.04. **Familienseminar
der Polizeiseelsorge**
Familienseminar in Zusammenarbeit
mit der Kath. Polizeiseelsorge im
Bistum Münster
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 83877
- 20.04. **Gregor Gysi –
Über Gott und die Welt**
Ein Gesprächsabend mit
Dr. Gregor Gysi
Leitung: Dominik Blum
Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 84029
- 22.–23.04. **»Schlagfertigkeit«:
Sicher und souverän agieren**
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 83797
- 22.–24.04. **»Dat kannst mi glöven« – Man
wo find'ik de richtigen Wöör?**
Warkstae für Spreekers van
Andachten in't Radio
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84046
- 22.–24.04. **Soja Superfood?**
Wo(zu) wir Soja (ver)brauchen –
eine Fachtagung für NEUgierige
Leitung: Christiane Achelwilm
Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84194
- 23.04. **Ja – mit Gottes Segen!**
Ehevorbereitung kompakt
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84334
- 25.–28.04. **Visual Storytelling**
Einführung in die Reportage-
Fotografie
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 84238
- 26.–28.04. **Ich bin (und habe) eine Mission**
Als Priester der Weltkirche in
Deutschland
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 83953
- 26.04.–03.05. **Studienreise nach Südtirol**
(S. 136)
Seminar-Nr.: 84893
- 27.04. **Ökologie und Philosophie:
»NEUGierde wecken«**
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Christiane Achelwilm
Seminar-Nr.: 84518
- 29.04. **Philosophische Leselust**
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 84460

29.04.



**Löwenzahn, Giersch & Co –
frühlingsfrische Vitamin-
spender am Wegesrand** (S. 90)
Leitung: Christiane Achelwilm
Seminar-Nr.: 84529

MAI 2022

02.–04.05.

**Een Hart för Platt –
Die Bedeutung von Mutter-
sprache im Pflegealltag und
in der Seelsorge** (S. 74)
Bildungsurlaub für Mitarbeiter/
-innen in der Alten-, Kranken- und
ambulanten Pflege, in Seelsorge
und Gemeindeförderung
Leitung: Heinrich Siefert
Seminar-Nr.: 83912

02.–05.05.

Annäherung an den Wald (S. 60)
Fotoworkshop mit Martin Stock
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 84282

03.05.



**Einführung in die
MAVO für Dienstgeber** (S. 102)
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84481

04.–06.05.

NLQ: Musikalische Grundschule
Leitung: Dr. Ulrike Kehr
Seminar-Nr.: 82587

06.–07.05.

**Fortsetzungskurs
Stimm-Fit 50+ (S. 83)**
Seminar für Hobbysänger/-innen
ab 50 Jahren
Leitung: Dr. Ulrike Kehr
Seminar-Nr.: 83692

06.–07.05.

Hingehen (S. 131)
2. Block Einführungskurs Trauer-
besuchsdienst in der Pfarrgemeinde
Leitung: Heinrich Siefert
Seminar-Nr.: 84225

09.05.



**Bleibt in Süddoldenburg
die Kirche im Dorf?** (S. 39)
Zur Entwicklung des katholischen
Milieus im Oldenburger Münster-
land seit 1945
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84497

09.–10.05.

**2 in 1 plus: Gitarre für Fort-
geschrittene & Liedgestaltung
mit der Klasse**
Fortbildung für Grundschullehrkräfte
in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an
der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehr
Seminar-Nr.: 83980

09.–11.05.

**»Sagen Sie ein paar Worte
vor dem Hauptgang«** (S. 115)
(Bildungsurlaub)
Grußworte und Ansprachen
pointiert und spannend schreiben
und halten
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 84607

09.–12.05.

**Unsere Kulturlandschaften
NEU entdecken** (S. 88)
Leitung: Christiane Achelwilm
Dr. Franziska Zumbärgel
Seminar-Nr.: 84423

10.–12.05.

**Zwischen Streitsucht und
Friedhöflichkeit** (S. 115)
(Bildungsurlaub)
Mit Konflikten und Krisen im Berufs-
leben besser umgehen lernen
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 84400

11.05.



**Stapelfelder
Philosophicum** (S. 18)
Emotion und Distanz: Ein psycholo-
gisches Lerngespräch mit Helmuth
Plessner
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 84467

12.–13.05.

Brüder + Schwestern (S. 125)
Leitung: Dominik Blum
Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 84301

13.–15.05.

**Ein Wochenende
wie in Taizé** (S. 39)
Gesang – Gebet – Austausch
Leitung: Dr. Ulrike Kehr
Seminar-Nr.: 83693

14.05.



**Plattdütsch Warkstae –
Ein Dag för Schrievers** (S. 73)
Leitung: Heinrich Siefert
Seminar-Nr.: 84392

16.–18.05.

**Humorstrategien
für Frauen** (S. 116)
(Bildungsurlaub)
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 84685

16.–19.05.

Wolken, Wind und Weite (S. 61)
Fotografieren im Moor
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 84169

17.–18.05.

**Was glaubst du?
Philosophieren und Theo-
logisieren mit Kindern** (S. 34)
Fortbildung für Religions-
lehrer/-innen an Grundschulen
mit Rainer Oberthür, Aachen
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 83708

18.05. **NEugierig auf Ihre Lieferketten? – Beispiel Fahrrad** (S. 108)
 Leitung: Christiane Achelwilm
 Dr. Franziska Zumbrägel
 Seminar-Nr.: 84534

18.–20.05. **Lebensbegleitung bis zum Schluss**
 Seminar zum Umgang mit Sterben, Tod und Trauer in Zusammenarbeit mit einer Berufsschule
 Leitung: Alexander Rolfes
 Seminar-Nr.: 84022

19.–22.05. **Landschaft im Frühlingslicht** (S. 61)
 Fotoworkshop mit Monika Lawrenz
 Leitung: Dr. Alexander Linke
 Seminar-Nr.: 84235

20.05. **2. Stapelfelder Hospiztag** (S. 133)
 Trauer, Sterben und Tod auf Abstand – Wie geht das?
 Leitung: Heinrich Siefer
 Seminar-Nr.: 84370

20.–22.05. **Familie, Freunde & Co.** (S. 56)
 Gruppen und Paare fotografieren
 Leitung: Dr. Alexander Linke
 Seminar-Nr.: 83864

21.–22.05. **Neugierig auf den eigenen Glauben - Glaubenskurs mit der Pfarrei St. Margaretha Emstek, Teil II** (S. 36)
 Leitung: Dominik Blum
 Seminar-Nr.: 84018

22.05. **Un-Glaubensgespräche** (S. 20)
 Leben und Tod aus der Sicht chinesischer Philosophie und Religion
 Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
 Seminar-Nr.: 84472

23.–25.05. **Wertvolle Chefs – Bildungsurlaub für Führungskräfte** (S. 117)
 Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
 Seminar-Nr.: 84403

24.05. **Ich und die anderen** (S. 32)
 Religionspädagogisches Forum II
 Leitung: Dominik Blum
 Seminar-Nr.: 84298

25.–29.05. **Districthorchester Rotary/Lions**
 Leitung: Dr. Ulrike Kehrner
 Seminar-Nr.: 82121

26.–29.05. **Von großen Landschaften und kleinen Tieren** (S. 58)
 Fotografieren im Moor
 Leitung: Dr. Alexander Linke
 Seminar-Nr.: 83753

27.05. **Unsere Kita – Lebensort des Glaubens** (S. 42)
 Begleitung und Fortbildung für die Kita-Pastoral in Kooperation mit dem Sachbereich Kita-Pastoral im BMO Vechta
 Leitung: Dominik Blum
 Seminar-Nr.: 84124

30.05.–02.06. **Qualifikationskurs Chorklassenleitung**
 Berufsbegleitende Weiterbildung mit Zertifikatsabschluss für Grundschullehrkräfte
 Leitung: Dr. Ulrike Kehrner
 Seminar-Nr.: 83689

JUNI 2022

01.–02.06. **Kita-Pastoral in der Elementarpädagogik** (S. 43)
 Modulare Fortbildung
 Leitung: Dominik Blum
 Seminar-Nr.: 84230

02.06. **»Viktor Frankl-Forum«** (S. 21)
 Existentielle Psychotherapie: Viktor E. Frankl und Rollo May
 Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
 Seminar-Nr.: 84524

03.–06.06. **Mission possible: Heimat-Welt-Himmel**
 Familien-Seminar mit der Fokalgemeinschaft
 Leitung: Heinrich Siefer
 Seminar-Nr.: 82623

06.06. **1350 Jahre Bonifatius** (S. 40)
 Impulse für eine missionarische Kirche heute?
 Leitung: Dominik Blum
 Seminar-Nr.: 84320

07.06. **Unsere Kita – Lebensort des Glaubens** (S. 42)
 Begleitung und Fortbildung für die Kita-Pastoral in Kooperation mit dem Sachbereich Kita-Pastoral im BMO Vechta
 Leitung: Dominik Blum
 Seminar-Nr.: 84141

07.–10.06. **KFD Gelsenkirchen**
 Seminar für den Kath. Frauenbund Gelsenkirchen-Buer
 Leitung: Dr. Alexander Linke
 Seminar-Nr.: 84144

08.–10.06. **Leben: bis zum Schluss**
 Vom Umgang mit Sterben und Tod im Pflegealltag
 Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
 Seminar-Nr.: 84665

- 10.06.  **Die Deichgranaten**
Een Sömmerkonzert mit
Annie Heger un Insina Lüschen
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84436
- 10.–11.06. **Beten mit Karl Rahner** (S. 27)
Neugierig auf eine lebenspraktische
Theologie, Modul 3
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84368
- 10.–12.06. **Venedig – Die Stadt
der Künste** (S. 36)
Seminarreihe zur Vorbereitung
einer Studienreise
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 83735
- 10.–12.06. **Die Grünkraft- Einführung in
die Heilkunde der Hildegard
von Bingen** (S. 90)
Einführung in Spiritualität und die Heil-
kunde der hl. Hildegard von Bingen
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84283
- 13.–14.06. **Mit Kindern singen
und musizieren**
Musikfortbildung für angehende
Sozialassistent(inn)en der Marien-
hausschule Meppen.
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 84146
- 13.–15.06. **»Gewürze für fade
Sitzungen und Arbeits-
gruppentreffen«** (S. 117)
(Bildungsurlaub)
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 84401
- 16.–17.06. **Mit Kindern singen
und musizieren**
Musikfortbildung für angehende
Sozialassistent(inn)en der Marien-
hausschule Meppen.
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 84148
- 17.06.  **Philosophische Leselust** (S. 19)
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 84461
- 17.06.  **Arbeitsrecht, aktuelle
Urteile und Praxisfälle** (S. 102)
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84501
- 19.06.  **Freunde der Kunst** (S. 63)
Ausstellungseröffnung mit
Fotografien von Jutta Engelage
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 84635
- 20.–24.06. **Mit Leib und Seele**
Sportwerkwoche in Zusammenarbeit
mit der Katholischen Militärseelsorge
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 84595
- 21.06. **Stapelfelder
Trauerforum** (S. 131)
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84388
- 22.06.  **Ökologie und Philosophie:
»NEUGierde wecken«** (S. 92)
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Christiane Achelwilm
Dr. Franziska Zumbrägel
Seminar-Nr.: 84519
- 23.06.  **Einkehrtag des
Pastoralteams Damme**
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84660
- 24.06.  **»La vie en rose« –
RosenRezepte für
Körper & Geist** (S. 90)
Leitung: Christiane Achelwilm
Dr. Franziska Zumbrägel
Seminar-Nr.: 84531
- 24.–26.06. **Märchen x 8 Kurs 7**
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 83147
- 24.–26.06. **Meine Zeit steht
in deinen Händen**
Ein Familienseminar mit
dem Familienkreis Dorsten
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 83828
- 25.06.  **Die Mittsommernacht in
den Stapelfelder Gärten**
Unser Beitrag zum Cloppenburg
Kultursommer
Seminar-Nr.: 83830
- 29.06.–01.07. **Lebensbegleitung
bis zum Schluss**
Studientage in Zusammenarbeit
mit einer Altenpflegeschule
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84530

JULI 2022

- 01.07.  **Sherlock, John & Mycroft** (S. 67)
Livelesung mit Christoph Tiemann
und dem Theater ex libris
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 84603
- 01.–02.07. **Die NEUE Lust am Garten** (S. 91)
Exkursions-Wochenende
Leitung: Christiane Achelwilm
Dr. Franziska Zumbrägel
Seminar-Nr.: 84425
- 01.–03.07. **»The game is afoot«** (S. 67)
Ein ganzes Wochenende
rund um Sherlock Holmes
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83715

- 01.–03.07. **SUP & Soul – mit Neugier vom SUP fürs Leben lernen** (S. 122)
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 84359
- 02.07.  **Plattdüütsch Warkstae – Ein Dag för Schrievers** (S. 73)
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84393
- 03.07.  **Un-Glaubensgespräche** (S. 20)
Leben nach dem Tod? Der Streit zwischen radikaler Endlichkeit und radikaler Sehnsucht
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 84473
- 04.–06.07. **Mit dem Kopf voran – eine Hymne an das Leben** (S. 11)
Schreibwerkstatt zum Jahresthema »Neugier« mit der Lyrikerin Lisa Oesterheld
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84263
- 04.–08.07. **Familienseminar**
Seminar in Zusammenarbeit mit der Kath. Militärseelsorge Kiel
Leitung: Christiane Achelwilm
Dr. Franziska Zumbärgel
Seminar-Nr.: 83726
- 08.–10.07. **Gefühle und Werte** (S. 16)
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 84510
- 09.07.  **Gute Arbeit 4.0** (S. 105)
Eine Fachtagung in Kooperation mit der KAB Land Oldenburg und dem KKV Bezirksgemeinschaft Oldenburg
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 83707
- 11.–14.07. **Rad – Land – Lüü: E-Bike Radwandertage** (S. 74)
Radwannerdaage tosaame mit den Heimatverein Cloppenburg
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 83907
- 11.–15.07. **In Holz** (S. 51)
Bildhauerseminar mit Sarah Hillebrecht
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 84584
- 14.07.  **»Viktor Frankl-Forum«** (S. 21)
Gott denken nach dem Holocaust: R. L. Rubenstein und V. E. Frankl
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 84525
- 15.07.  **Musik in'n Gorn** (S. 75)
Musik un plattdüütsche Texten van Levde un Sömmertied in 'n Gorn van Stapelfeld
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84409
- 15.–17.07. **Märchen x 8 Kurs 6**
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 83909
- 15.–17.07. **Der Kinder Ruhm sind ihre Väter?!** (S. 125)
Ein nachdenkliches Sommerwochenende für Söhne, Väter und Großväter
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84310
- 18.–22.07. **Leben: bis zum Schluss – Umgang mit Sterben und Tod im Pflegealltag**
Fortbildungstage in Zusammenarbeit mit der Schule für Pflegeberufe St. Franziskus, Cloppenburg
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 82743
- 18.–22.07. **»... auch wenn sie nicht den morgigen Tag haben ...«**
Seminar zum Thema Schwerkranke, Sterben, Tod und Trauer in der Pflege in Zusammenarbeit mit einer Krankenpflegeschule
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 83088
- 22.–23.07. **Museum für 100 Tage** (S. 48)
Seminar anlässlich der documenta fifteen
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 84634
- 22.–24.07. **Märchenseminar in Kooperation mit der Europäischen Märchengesellschaft e. V.**
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 83768
- 22.–24.07. **Neu beginnen und unterwegs sein mit Karl Rahner** (S. 27)
Neugierig auf eine lebenspraktische Theologie, Modul 4
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84240
- 22.–24.07. **Sich ausbreiten wie ein Baum – Erde fühlen, Kraft spüren** (S. 91)
Tai-Chi-Seminar für Anfänger und Fortgeschrittene
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84657
- 25.–29.07. **Lüttke Helden heller groot** (S. 75)
Plattdüütsche Familien-Sömmertied tohoop mit de Ollenborger Landskup
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 83892
- 25.–30.07. **Das Spiel der Farben** (S. 52)
Malen mit Pigmenten auf Leinwand mit Sybille Hermanns
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 83742

AUGUST 2022

- 04.–07.08. **Das authentische Portrait** (S. 58)
Fotoworkshop mit Monika Lawrenz
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 84620
- 05.–07.08. **Sommer-Oase 2022** (S. 71)
Seminar mit Märchen, Tänzen
und kreativen Impulsen
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83926
- 08.–10.08. **Bildungsurlaub –
»Einfach mal machen?« –
Aufbauseminar I** (S. 130)
Aufbauseminar: Konzeption und
Planung von Vorbereitungskursen
zur ehrenamtlichen Mitarbeit im
hospizlichen Kontext
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84442
- 08.–12.08. **Weißt Du, wer ich bin und
woher ich komme?** (S. 11)
Gemeinsamkeiten und Unterschiede
im Bereich von kultureller, religiöser
und politischer Identität entdecken
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84285
- 12.–14.08. **Psychologen und »ihre«
Philosophen** (S. 16)
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 84640
- 15.–19.08. **Mit Leib und Seele**
Sportwerkwoche in Zusammen-
arbeit mit der Katholischen
Militärseelsorge
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 84594
- 15.–20.08. **Steinzeichen** (S. 52)
Künstlerische Auseinandersetzung
in Sandstein
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 83744
- 19.–21.08. **Fun Tashlikh – Klezmer-
Workshop mit Yxalag** (S. 84)
Instrumental-Workshop
mit YXALAG
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 84004
- 19.–21.08. **Neugierig bleiben auf die
Welt um mich herum** (S. 56)
Fotoexerzitien
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 84587
- 20.–25.08. **GegenSätze** (S. 53)
Sommerliche Kalligrafiewerkstatt
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 83756

- 21.08. **Fun Tashlikh – Klezmerkonzert
mit Yxalag** (S. 84)

Unser Beitrag zum Cloppenburg
Kultursommer
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 84005
- 22.–25.08. **Landwirtschaft hautnah/
NEU entdecken**
Leitung: Christiane Achelwilm
Dr. Franziska Zumbrägel
Seminar-Nr.: 84426
- 22.–26.08. **Mit Leib und Seele**
Sportwerkwoche in Zusammenar-
beit mit der Kath. Militärseelsorge
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 84626
- 22.–27.08. **Steinzeichen** (S. 52)
Künstlerische Auseinandersetzung
in Sandstein
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 83745
- 25.–28.08. **Pflege das Leben,
wo Du es triffst!**
Seminartage in Kooperation mit der
Parkinsonselbsthilfegruppe Bremen
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84044
- 26.–28.08. **Silent Places**
Orte der Stille erkunden
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 83865
- 28.08. **Un-Glaubensgespräche** (S. 20)

Philosophien des
Todes – gestern und heute
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 84470
- 29.08. **Einführung in das
Kirchliche Arbeitsrecht
und in die AVO** (S. 103)

Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84499
- 29.08.–02.09. **Jazz Selection 2022**
Workshop für die Bigband der Gym-
nasien im Landkreis Cloppenburg
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 81900

SEPTEMBER 2022

- 02.–04.09. **Zukunft mit Leidenschaft
gestalten** (S. 124)
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 84252
- 02.–04.09. **Brüder + Schwestern** (S. 125)
Leitung: Dominik Blum
Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 84303

- 03.09.  **Studientag Chorklasse 2022** (S. 81)
Lehrerfortbildung in Zusammenarbeit mit der Landesmusikakademie Niedersachsen
Leitung: Dr. Ulrike Kehrler
Seminar-Nr.: 83297
- 05.–07.09. **Resilienz für Frauen** (S. 117)
(Bildungsurlaub)
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 84622
- 05.–09.09. **Gespräche führen – Probleme lösen – Kooperation stärken**
Fortbildung für Praxisanleiter/-innen in Zusammenarbeit mit einem Krankenhaus
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 84355
- 06.09.  **Einführung in die MAVO für Dienstgeber** (S. 103)
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84483
- 07.09.  **Stapelfelder Philosophicum** (S. 18)
Hasskonserven: Toxikologische Erkundungen mit Nietzsche, Scheler und Sloterdijk
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 84468
- 09.–10.09. **Stimm-Fit 50+** (S. 83)
Seminar für Hobbysänger/-innen ab 50 Jahren
Leitung: Dr. Ulrike Kehrler
Seminar-Nr.: 83690
- 09.–10.09. **Neugierig auf den eigenen Glauben - Glaubenskurs mit der Pfarrei St. Margaretha Emstek, Teil III** (S. 36)
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84019
- 10.09.  **Plattdütsch Warkstää – Ein Dag för Schrievers** (S. 73)
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84394
- 10.–11.09. **Natur(ver)führungen** (S. 89)
(Exkursion)
Leitung: Christiane Achelwilm
Dr. Franziska Zumbärgel
Seminar-Nr.: 84427
- 10.–11.09. **Wege des Erwachens** (S. 16)
Selbstwerdung als spirituelles Thema der Musik, Literatur und Philosophie
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 84641
- 13.09.  **Stapelfelder Trauerforum** (S. 131)
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84389
- 13.–14.09. **Fortbildung KITA-Pastoral** (S. 43)
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84231
- 14.–16.09. **Genieße den Tag!**
Seminartage in Zusammenarbeit mit der Parkinsonvereinigung Oldenburg
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84081
- 16.09.  **Philosophische Leselust** (S. 19)
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 84462
- 16.09.  **Dracula – Livelesung mit Christoph Tiemann und dem Theater ex libris** (S. 68)
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 84604
- 17.–18.09. **Schülerakademie im Oldenburger Münsterland – Vorbereitungswochenende** (S. 112)
Kooperationsprojekt mit 16 Gymnasien aus dem Umkreis
Leitung: Dr. Ulrike Kehrler
Seminar-Nr.: 83687
- 19.–21.09. **Jetzt rede ich!** (S. 113)
(Bildungsurlaub)
Rhetoriktraining für Frauen
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 84684
- 21.09.  **NEUgierig auf Ihre Lieferketten? – Beispiel Kleidung** (S. 109)
Leitung: Christiane Achelwilm
Dr. Franziska Zumbärgel
Seminar-Nr.: 84535
- 21.–24.09. **Bundeswettbewerb Fremdsprachen**
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 82440
- 23.09.  **Die Kraft des Sommers konservieren – Salben und Tinkturen selbst herstellen** (S. 90)
Leitung: Christiane Achelwilm
Dr. Franziska Zumbärgel
Seminar-Nr.: 84532
- 26.–29.09. **Klausurtagung für indische Priester des Bistums Osnabrück**
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 84072
- 26.–30.09. **Klasse wird klasse! – Teambildung**
Fortbildungstage in Zusammenarbeit mit der Schule für Pflegeberufe St. Franziskus, Cloppenburg
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 82744

28.–30.09. **Lebensbegleitung bis zum Schluss**
Seminar zum Umgang mit Sterben, Tod und Trauer in Zusammenarbeit mit einer Berufsschule
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 84305

30.09.–02.10. **Venedig – Die Stadt der Künste** (S. 136)
Seminarreihe zur Vorbereitung einer Studienreise
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 83737

OKTOBER 2022

05.10.  **»Wo ist Papa?« – Escape-Game** (S. 126)
Rätselspiel, Austausch, Diskussion und Impulse zum Thema Väter
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 84402

06.–07.10. **2 in 1: Gitarre für Einsteiger & Musikalische Energizer** (S. 80)
Fortbildung für Grundschullehrkräfte in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehr
Seminar-Nr.: 83985

07.–09.10. **Fotoforum Impulse 2022** (S. 63)
Begegnungstage in Kooperation mit der Zeitschrift fotoforum und der fotoforum Community
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 80235

10.–11.10. **Musik fachfremd unterrichten von der Pike auf, Teil 1** (S. 79)
Fortbildung für Grundschullehrkräfte in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehr
Seminar-Nr.: 83986

10.–14.10. **Pflege das Leben, wo Du es triffst!**
Seniorenbildungswoche in Zusammenarbeit mit dem Kolpingbildungswerk Land Oldenburg
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 83809

11.10.  **Neues von Jesus? (S. 33)**
Religionspädagogisches Forum III in Kooperation mit der Abteilung Schule und Erziehung des BMO Vechta
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84297

12.10.  **»Wert(e)voller Abend«** (S. 106)
Diskussion über die wichtigen Werte im Leben
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 84406

12.10.  **Ökologie und Philosophie: »NEUGierde wecken«** (S. 92)
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Christiane Achelwilm
Dr. Franziska Zumbrägel
Seminar-Nr.: 84520

13.10.  **Musik in der Sek I** (S. 80)
Fortbildungstag in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta. Fortbildung für Lehrkräfte an weiterbildenden Schulen in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehr
Seminar-Nr.: 83712

13.10.  **»Viktor Frankl-Forum«** (S. 21)
Alter als Grenzsituation. Ein Lerngespräch mit Karl Jaspers und Viktor E. Frankl
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 84526

14.–15.10. **Alt werden und lebendig bleiben mit Karl Rahner** (S. 27)
Neugierig auf eine lebenspraktische Theologie, Modul 5
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84242

14.–15.10. **»Schau die Lilien«** (S. 93)
Workshop zur Schöpfungs-spiritualität
Leitung: Dr. Franziska Zumbrägel
Christiane Achelwilm
Seminar-Nr.: 84428

14.–16.10. **Sehen – Fühlen – Schreiben** (S. 59)
Fotografie und Poesie im Dialog
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 83866

14.–16.10. **Schwesterherzen – Ein Wochenende für Schwestern** (S. 123)
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 84228

15.–23.10. **Projekt 2022**
Konzertvorbereitungskurs des Ensemble Jubilate
Leitung: Dr. Ulrike Kehr
Seminar-Nr.: 32182

16.–21.10. **Schülerakademie im Oldenburger Münsterland – Studienwoche** (S. 112)
Kooperationsprojekt mit 16 Gymnasien aus dem Umkreis
Leitung: Dr. Ulrike Kehr
Seminar-Nr.: 83688

- 17.–19.10. **Mit Oma und Opa unterwegs – Den goldenen Herbst entdecken** (S. 126)
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 84405
- 17.–21.10. **»Steine, die Geschichte(n) erzählen« – Backsteingotik und Hanseflair** (S. 137)
Studienreise
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84602
- 20.–23.10. **Schreiben wie die Mönche (S. 50)**
Einführung in die Kalligrafie
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 83112
- 21.–23.10. **Märchen x 8 Kurs 7** (S. 69)
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 83146
- 21.–23.10. **Märchen x 8 Zusatzkurs**
Leitung: Alexander Rolfes
Seminar-Nr.: 83975
- 22.10. **Ja – mit Gottes Segen!**
Ehevorbereitung kompakt
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84598
- 24.–27.10. **NEUes aus der Steinzeit** (S. 88)
Exkursion
Leitung: Christiane Achelwilm
Dr. Franziska Zumbärgel
Seminar-Nr.: 83429
- 24.–29.10. **Intuitives Malen** (S. 52)
Malen mit Pigmenten auf Leinwand mit Sybille Hermanns
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 83743
- 28.10. **Philosophische Leselust** (S. 19)
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 84463
- 29.–30.10. **Chortage des Kirchenchors Cäcilia Haselünne**
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83695
- 30.10. **Un-Glaubensgespräche** (S. 21)
»Denn deinen Gläubigen, o Herr, wird das Leben gewandelt, nicht genommen.« Das Leben feiern – über den Tod hinaus
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 84475
- 31.10.–03.11. **Der Baum – Ein Sinnbild des Lebens** (S. 63)
Fotoworkshop
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 83760
- 31.10.–03.11. **Malerischer Herbst** (S. 59)
Fotoworkshop
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 84181

NOVEMBER 2022

- 01.11. **Stapelfelder Trauerforum** (S. 131)
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84390
- 02.11. **Große Namen – große Bilder – große Themen** (S. 33)
Religionspädagogisches Forum IV in Kooperation mit der Abteilung Schule und Erziehung des BMO Vechta
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84299
- 03.–04.11. **Neu hier?** (S. 38)
Einführungskurs für neue kirchliche Mitarbeiter
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84339
- 04.–05.11. **1. Stapelfelder Nikolauskonzil** (S. 41)
Aus- und Fortbildungskurs für angehende und altgediente Nikoläuse
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84031
- 04.–06.11. **PROJECT POPCHOIR – Feel the Groove!**
Chorwochenende
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83664
- 04.–06.11. **Samhain – Unterwegs im keltisch-christlichen Jahreskreis** (S. 71)
Märchen – Tanz – Rituale
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83902
- 07.11. **Einführung in die MAVO für Dienstgeber** (S. 103)
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84482
- 07.–08.11. **Musik fachfremd unterrichten von der Pike auf, Teil 4** (S. 79)
Fortbildung für Grundschullehrkräfte in Kooperation mit dem Kompetenzzentrum für Lehrerfortbildung an der Universität Vechta
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83987
- 07.–11.11. **Leben: bis zum Schluss – Umgang mit Sterben und Tod im Pflegealltag**
Fortbildungstage in Zusammenarbeit mit der Schule für Pflegeberufe St. Franziskus, Cloppenburg
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 82746
- 08.11. **»Das Leben«: Eine philosophisch mimische Begegnung mit dem Tod** (S. 12)
Mit Neugier einen Blick über die Grenze wagen
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 83995

- 09.11.  **Martinsabend 2022** (S. 106)
Für gesellschaftlich engagierte Menschen im Oldenburger Land
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 83089
- 09.–10.11. **Männlich und weiblich schuf er sie** (S. 41)
Als Mann oder Frau im liturgischen Dienst – ist das egal?
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 83090
- 11.–13.11. **Ein Wochenende wie in Taizé** (S. 39)
Gesang – Gebet – Austausch
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83093
- 12.–13.11. **Kreuz** (S. 31)
Folterinstrument, Lebensbaum, Heilszeichen?
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84326
- 13.11.  **Geboren in Ausschwitz** (S. 107)
Eröffnung einer Ausstellung von Alwin Meyer
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 84200
- 14.–17.11. **»Sprechen wir es an!« – Wertschätzende Kommunikation und Interaktion im Krankenhaus – auch in schwierigen Situationen**
Seminar in Zusammenarbeit mit einer Fachschule für Diätassistenten/-innen
Leitung: Dr. Cornelia Schmedes
Seminar-Nr.: 84654
- 14.–18.11. **Leben: bis zum Schluss – Umgang mit Sterben und Tod im Pflegealltag**
Fortbildungstage in Zusammenarbeit mit der Schule für Pflegeberufe St. Franziskus, Cloppenburg
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 82747
- 16.11.  **Stapelfelder Philosophicum** (S. 18)
Können Maschinen fühlen? Wittgensteins Sprachspiel der Emotionen
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 84469
- 16.11.  **NEugierig auf Ihre Lieferketten? – Beispiel Gewürze** (S. 109)
Leitung: Christiane Achelwilm
Dr. Franziska Zumbärgel
Seminar-Nr.: 84536
- 16.–18.11. **NLQ: Musikalische Grundschule**
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83528
- 18.–19.11. **Konzertvorbereitungssseminar des Kirchenchors Maria Frieden Vechta**
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83663
- 18.–20.11. **An der Quelle** (S. 72)
Tanz- und Märchenseminar
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83092
- 21.–23.11. **Klausurtagung – Priester der Weltkirche**
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84073
- 21.–25.11. **Leben: bis zum Schluss – Umgang mit Sterben und Tod im Pflegealltag**
Fortbildungstage in Zusammenarbeit mit der Schule für Pflegeberufe St. Franziskus, Cloppenburg
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 82748
- 24.11.  **Schülerakademie im Oldenburger Münsterland – Öffentliche Präsentation** (S. 112)
Kooperationsprojekt mit 16 Gymnasien aus dem Umkreis
Leitung: Dr. Ulrike Kehrer
Seminar-Nr.: 83706
- 24.11.  **»Viktor Frankl-Forum«**
Leitung: Pf. Dr. Marc Röbel
Seminar-Nr.: 84527
- 25.–26.11. **Neugierig auf den eigenen Glauben – Glaubenskurs mit der Pfarrei St. Margaretha Emstek, Teil IV** (S. 37)
Leitung: Dominik Blum
Seminar-Nr.: 84020
- 25.–27.11. **Venedig – Die Stadt der Künste** (S. 136)
Seminarreihe zur Vorbereitung einer Studienreise
Leitung: Dr. Alexander Linke
Seminar-Nr.: 83734
- 26.11.  **Plattdüütsch Warkstää – Ein Dag för Schrievers**
Een Wunner
Leitung: Heinrich Siefer
Seminar-Nr.: 84395
- 26.–27.11. **Zeit statt Zeug** (S. 92)
Leitung: Christiane Achelwilm
Dr. Franziska Zumbärgel
Seminar-Nr.: 84430

LERNEN MIT ALLEN SINNEN

Bildung ist nicht nur »Kopfarbeit«, wir lernen mit allen Sinnen, mit Kopf und Leib und Seele. Bei uns können Sie in Selbst- und Teamerfahrung beim Bogenschießen spüren, wie entscheidend es ist, die richtige Haltung zu finden und rechtzeitig loszulassen. Beim Malen, Bildhauern sowie in der Kalligrafie und Fotografie können Sie Ihre Kreativität entdecken und ausleben. Ihren eigenen Rhythmus zu spüren und einen gemeinsamen Rhythmus mit anderen zu finden, ist beim Trommeln möglich. Und unser Niedrigseilgarten lädt dazu ein, schwierige Wege gemeinsam zu finden, diese zu wagen und zu meistern.



Veranstaltungen in Zusammenarbeit mit der Katholischen Erwachsenenbildung/ Bildungswerk Cloppenburg.

BU: Für diese Veranstaltungen werden Anerkennungen im Rahmen des Niedersächsischen Bildungsurlaubsgesetzes beantragt.





**WIR SIND
FÜR SIE DA!**



UNSER LEITBILD
WIR SIND FÜR SIE DA
PUBLIKATIONEN
UMWELTZENTRUM OM
FÖRDERVEREIN
BILDUNGSANGEBOTE
ANREISE

WIR SIND FÜR SIE DA

WEGE SUCHEN ANTWORT GEBEN KIRCHE BILDEN

Mit drei Leitsätzen möchten wir unser Selbstverständnis, unseren Auftrag und unsere Ziele andeuten.

Wege suchen

Wir wollen nicht alles in Frage stellen; das ist zwar einfach, aber weder hilfreich noch lehrreich. Wir wollen Wege suchen, die über das Vertraute hinausführen. Und wer Wege sucht, muss sich selbst auf den Weg machen – und manche Wege entstehen beim Gehen. Wir wollen, dass Sie mit uns etwas lernen können – und wir mit Ihnen.

Antwort geben

Und wir wollen, dass Sie von uns etwas lernen können. Wir haben nicht auf alles eine Antwort, aber wir haben Antworten, die wir weitergeben wollen. Und noch wichtiger ist: Wir möchten Menschen ermutigen, selbst – mit ihrem Leben – Antwort zu geben auf die Lebens-Fragen.

Kirche bilden

Wir sind offen für alle, die lernen wollen. Aber wir wissen uns besonders verantwortlich für die, die sich als Christinnen und Christen verstehen und als Kirche engagieren wollen. Wir möchten Sie aus- und weiterbilden, und wir möchten mit Ihnen im gemeinsamen Lernen Kirche bilden.

Für uns ist Lernen gelungen,
| wenn Teilnehmende die Einschätzung haben, etwas gelernt zu haben.
| wenn Teilnehmende gelernt haben, sich selbst, ihre Persönlichkeit, ihre Möglichkeiten und Grenzen besser zu erkennen und zu verstehen.
| wenn Teilnehmende ihre Kompetenzen und ihren Horizont erweitern konnten.
| wenn Teilnehmende ermutigt wurden zu mehr Eigenverantwortung und zum Engagement in Gesellschaft und Kirche.



UNSER LEITBILD

EINBLICKE

Die im Jahr 1974 gegründete Katholische Akademie Stapelfeld versteht sich als Bildungshaus für Menschen, die ihren Horizont erweitern sowie ihre Begabungen entdecken und entwickeln wollen. Das umfangreiche Bildungsprogramm umfasst Tagungen, Seminare und Vorträge aus den Bereichen Theologie und Spiritualität, Philosophie, Politik und Gesellschaft, Kunst und Kultur, Beruf und Ehrenamt sowie Ehe und Familie. Weitere Schwerpunkte sind Veranstaltungen zur Märchenkunde, zur Trauerbewältigung, zur Kommunikation und Interaktion sowie zu Themen aus Schule, Kindergarten und den Pflegeberufen.

Die Katholische Akademie Stapelfeld antwortet mit ihrem Programm auf aktuelle Fragen in Kirche und Gesellschaft und will Hilfestellung zum Selbst- und Weltverständnis der Menschen in einer pluralistischen und individualisierten Gesellschaft anbieten. Es gilt, die Urteilsfindung und Verantwortungsbereitschaft zu fördern, zum Engagement im kirchlichen und gesellschaftlichen Leben zu ermutigen. Ökologische Fragen werden in dem 1993 gegründeten Umweltzentrum Oldenburger Münsterland diskutiert, das der Akademie angeschlossen ist. Das Bildungszentrum ist offen für jeden, dem das Leben und die Welt fragwürdig sind.



DAS VITALIUM

Darüber hinaus bietet die Akademie Bildungsträgern für eigene Veranstaltungen einen idealen und professionellen Rahmen. Die Gäste werden in 104 Einzel- und Doppelzimmern untergebracht, die alle mit Dusche/WC ausgestattet sind. Insgesamt 17 Seminarräume bieten Platz für 10 bis 300 Personen. Zur Eucharistiefeier und zum Morgengebet lädt unsere Hauskapelle ein. Das Vitalium, die Bibliothek, das Bierstübchen sowie die großzügige Gartenanlage stehen für die Erholung zur Verfügung.

Über Jahrzehnte war das hauseigene Schwimmbad der Akademie ein beliebter Ort der Erholung für unsere Gäste. Mit kritischem Blick auf unsere eigene Ökobilanz und den hohen Energieverbrauch des Schwimmbads erschien uns das Vorhalten dieses Freizeitangebots nicht mehr vertretbar. So wurde ein Raum für Sport, Bewegung und Begegnung geschaffen. Ein Fitnessraum ergänzt die Sporthalle, die in ihrer Multifunktionalität auch für Bewegungs-, Tanz und Entspannungsangebote genutzt werden kann. »Vitalium« nennen wir diese neuen Räumlichkeiten – herzliche Einladung!



WIR SIND FÜR SIE DA

DER BONI-BUS BEWEGT UND VERBINDET

Die Katholische Akademie Stapelfeld hat vom Bonifatiuswerk der deutschen Katholiken in Paderborn einen neuen BONI-Bus übergeben bekommen und in Paderborn in Empfang genommen.

Der neue Bus soll Gruppen wie Pfarrgemeinderäte, Verbände, Chöre, Senioren, Selbsthilfegruppen und Familien die Teilnahme an diversen Veranstaltungen der Akademie erleichtern. Außerdem soll er in der Jugendarbeit und für Seminare für Geflüchtete genutzt werden. Viele Veranstaltungen finden in Kooperation mit Pfarrgemeinden, katholischen Verbänden und der Caritas statt, sodass das neue Fahrzeug auch diesem Netzwerk zur Verfügung stehen wird.

»Mit den neuen BONI-Bussen kommt wortwörtlich Bewegung in die verschiedenen Einsatzorte und Einrichtungen. Aber nicht nur lange Wegstrecken können mit dem mobilen Glaubenshelfer zurückgelegt werden, sondern Menschen können sich vernetzen, ihre Möglichkeit nutzen, als Christen aktiv zu werden und Glaubensgemeinschaft lebendig werden zu lassen«, sagt der Generalsekretär des Bonifatiuswerkes, Monsignore Georg Austen.

Das Bonifatiuswerk unterstützt die Anschaffung eines BONI-Busses mit zwei Dritteln der Anschaffungskosten. Das andere Drittel wurde vom Bischöflich Münsterschen Offizialat finanziert.



AUSBILDUNG BEI DER KATHOLISCHEN AKADEMIE

Eine gute Berufsausbildung hat bei uns einen hohen Stellenwert und wir sehen sie als wichtige Voraussetzung für einen guten Lebensweg junger Menschen. Aus diesem Grund bilden wir seit mehr als 40 Jahren in kaufmännischen und hauswirtschaftlichen Berufen aus. Im Jahr 2021 hat Frau Svenja Maisel ihre Ausbildung als Kauffrau für Büromanagement erfolgreich abgeschlossen. Frau Jana Paulina Pasell absolvierte erfolgreich ihre Ausbildung als Hauswirtschafterin.



*Ausbilderinnen der Lehrlinge waren
(von links nach rechts) Nicole Hüttmann,
Barbara Ostendorf und Cornelia Tönnies.*

Wir gratulieren herzlich!

WIR SIND FÜR SIE DA

DIREKTORIUM



Dr. Martin Feltes | Pädagogischer Direktor

...möchte Zugänge zur Bildenden Kunst aus Vergangenheit und Gegenwart eröffnen und die Bedeutung der Kunstwerke als Spiegel menschlicher Welt- und Lebensdeutung vermitteln.

Qualifikation: Studium der Fächer Kunstgeschichte, Baugeschichte und Philosophie an der TH Aachen, Promotion über nieder-rheinische Tafelmalerei des 15. Jahrhunderts.

Schwerpunkt: Kunst- und bauhistorische Seminare, Studienreisen, kreative Workshops, Philosophie, Fotografie, Kunstaustellungen, Mitglied der Diözesan-Kunstkommission.

Kontakt: 04471 18811-13 | mfeltes@ka-stapelfeld.de

Sekretariat: Ruth Bäker
04471 18811-40 | rbaeker@ka-stapelfeld.de



Pfarrer Dr. habil. Marc Röbel | Geistlicher Direktor

...möchte in der modernen Wissensgesellschaft Menschen zum Staunen anstiften und dazu ermutigen, erste und letzte Fragen zu stellen: Woher kommen wir? Wohin gehen wir? Was ist der Sinn des menschlichen Lebens? Dabei liegt ihm daran, das Lebenswissen der geistlichen Tradition für heute fruchtbar zu machen, denn »den Menschen erkennt nur, wer von Gott weiß« (R. Guardini).

Qualifikation: Studium der Katholischen Theologie, philosophische Dissertation (Theologische Fakultät Trier) über »Staunen und Ehrfurcht bei Peter Wust«.

Schwerpunkt: Philosophische Vorträge und Seminare (Existenzphilosophie und Philosophische Anthropologie), »Un-Glaubensgespräche«, spirituelle Begleitung von Einzelnen und Gruppen, Forschungsprojekt zur Philosophie Paul Tillichs

Kontakt: 04471 18811-50 | mroebel@ka-stapelfeld.de

Sekretariat: Maria Gellhaus
04471 18815-50 | mgellhaus@ka-stapelfeld.de



Willi Rolfes | Geschäftsführender Direktor

...möchte Rahmenbedingungen ermöglichen, in denen Lernprozesse kreativ und erfolgreich verlaufen können. Ihm ist es ein Anliegen, die politische Dimension des Christseins wach zu halten.

Qualifikation: Studium der Sozialpädagogik und Sozialarbeit, Leiter des bischöflichen Jugendamtes, Geschäftsführender Referent im Seelsorgeamt des Bischöflich Münsterschen Offizialates, langjährige Erfahrung im Projektmanagement, fotografischer Autodidakt.

Schwerpunkt: Geschäftsführung der Stiftung

Kontakt: 04471 18811-29 | wrolfes@ka-stapelfeld.de

Sekretariat: Nicole Hüttmann
04471 18811-23 | nhuettmann@ka-stapelfeld.de

DOZENTEN



Christiane Achelwilm

... möchte zu einer Versöhnung von Mensch und Natur beitragen, zum Staunen auch über das Unscheinbare anregen und zur Entdeckung von Fauna und Flora im Oldenburger Münsterland einladen.

Qualifikation: Dipl.-Ing (FH) in der Produktentwicklung & im Projektmanagement, zertifizierte Waldpädagogin sowie Natur- und Landschaftsführerin, Leiterin des Lernstandortes Grafelder Moor & Stift Börstel sowie Bauernhofpädagogin i.A.

Schwerpunkt: Bildung für nachhaltige Entwicklung (BNE); Umweltbildung ohne erhobenen Zeigefinger; »Transparenz schaffen« im Spannungsfeld Landwirtschaft, Ernährung und Umwelt; Bionik: Was wir Menschen von der Natur lernen können.

Kontakt: 04471 18811-11 | achelwilm@ka-stapelfeld.de

Sekretariat: Angelika Walter
04471 18811-25 | awalter@ka-stapelfeld.de



Dominik Blum

... möchte mit anderen darüber nachdenken, wie Religion und der christliche Glaube Ressourcen für ein gutes Leben sein können und wo sich Gottes Spuren in der Welt suchen und entdecken lassen.

Qualifikation: Studium Theologie, Geschichte und Erziehungswissenschaften, Diplom in Katholischer Theologie

Schwerpunkt: Diskussion über die Frage nach Gott und über Religion in ihrer Bedeutung für Gesellschaft und Kultur. Suche nach dem Beitrag des christlichen Glaubens für ein gelingendes Leben heute. Begleitung, Qualifizierung und Fortbildung von Menschen, die sich in Liturgie und Glaubenskommunikation engagieren. Hilfestellung bei Fragen pastoraler Entwicklung in Pfarreien, Verbänden und Gruppen.

Kontakt: 04471 18811-26 | dblum@ka-stapelfeld.de

Sekretariat: Ruth Bäker
04471 18811-40 | rbaeker@ka-stapelfeld.de



Dr. Ulrike Kehr

... möchte Räume dafür schaffen, Musik in ihren unterschiedlichen Stilen und Formen zu begegnen und ihre Bedeutung für unseren Alltag und besondere Lebenszeiten zu erfassen.

Qualifikation: Master of Education, Promotion in Musikpädagogik

Schwerpunkt: Musikfortbildungen für Lehrkräfte und andere soziale Berufe, Stimmbildungsseminare und Arbeit mit Chören, Seminare zu Musik und Märchen sowie zu musikhistorischen Themen, Wochenenden wie in Taizé

Kontakt: 04471 18811-37 | ukehrer@ka-stapelfeld.de

Sekretariat: Jutta Gövert
04471 18811-32 | jgoevert@ka-stapelfeld.de



Dr. Alexander Linke

... möchte Zugänge zur Kunst als Mittel sinnlicher Erkenntnis eröffnen und Freude an der Kunst wie auch am dialogischen Austausch wecken.

Qualifikation: Studium der Kunstgeschichte, Sozialpsychologie und -anthropologie sowie Soziologie. Promotion im Fach Europäische Kunstgeschichte und Lehrstuhlvertretung für Kunstwissenschaft und Kunstvermittlung. Fachgutachter.

Schwerpunkt: Kunstgeschichte vom Mittelalter bis zur Gegenwart. Kunst im Spannungsfeld von Theologie, Philosophie (Ästhetik) und Musikgeschichte. Kunst und Gesellschaft, Kunstvermittlung sowie Ausstellungs- und Sammlungsgeschichte

Kontakt: 04471 18811-22 | alinke@ka-stapelfeld.de

Sekretariat: Ruth Bäker
04471 18811-40 | rbaeker@ka-stapelfeld.de

Alexander Rolfes



... möchte Menschen unterstützen, durch die Kraft der Sprache ihre Kreativität, Haltung, Dialogfähigkeit und Stimme (wieder) zu entdecken.

Qualifikation: Diplomtheologe und Sprechwissenschaftler (DGSS)

Schwerpunkt: Sprache und Poesie, Rhetorische Kommunikation, Präsentation und Theaterpraxis, interkulturelle Kommunikation, Atem und Stimme

Kontakt: 04471 18811-15 | arolfes@ka-stapelfeld.de

Sekretariat: Barbara Ostendorf
04471 18811-28 | bostendorf@ka-stapelfeld.de

Dr. Cornelia Schmedes



... möchte mit Menschen auf das Leben und den Lebensweg blicken und Räume schaffen, um Fragen zur Arbeitswelt, dem Familienleben, den Lebensphasen, den erlebten Krisen und den eigenen sozialen Rollen zu formulieren und Umgangsstrategien zu entwickeln.

Qualifikation: Dipl. Sozialpädagogin/Sozialarbeiterin (Studiengang Geragogik), Krankenschwester, Psychodramapraktikerin und Palliative Care gem. §39a, SGB V

Schwerpunkt: Fort- und Weiterbildungen in beruflichen Kontexten mit den Schwerpunkten Kommunikation, Führen und Leiten, Moderation und Präsentation, Stressmanagement sowie Teamtrainings. Familien und Lebensphasen, z. B. Frauen und Arbeit, Familien mit Kindern, Großeltern, Alter, Krankheit, Pflegebedürftigkeit, Lebenskrisen und Trauer. Humor, Lachen und Leichtigkeit als Instrument gegen Stress und Belastung.

Kontakt: 04471 18811-41 | cschmedes@ka-stapelfeld.de

Sekretariat: Barbara Ostendorf
04471 18811-28 | bostendorf@ka-stapelfeld.de



Heinrich Siefer

... möchte mit andern Menschen nach dem Grund, der uns trägt und leben hilft, fragen und von der Hoffnung erzählen, die Zukunft schenkt.

Qualifikation: Studium der Erziehungswissenschaften mit den Schwerpunkten Erwachsenenbildung und Katholische Theologie, pastoraltheologische Ausbildung.

Schwerpunkt: Fort- und Weiterbildung für Menschen in Pflegeberufen, Seminare für Familien zur (Be-) Deutung der Sakramente, Begleitung ehrenamtlichen Engagements, Plattdüütsch, zuständig für die Andachten in niederdeutscher Sprache auf NDR 1, Leiter der AG Plattdeutsche Sprache und Literatur in der Oldenburgischen Landschaft, niedersächsischer Vertreter im Bundesrat für Niederdeutsch.

Kontakt: 04471 18811-27 | hsiefer@ka-stapelfeld.de

Sekretariat: Jutta Gövert
04471 18811-32 | jgoevert@ka-stapelfeld.de



Dr. Franziska Zumbrägel

... möchte im Alltäglichen Räume schaffen für etwas mehr wilde Natur, über Umwelt und Natur staunen, sie besser verstehen, schützen und bewahren.

Qualifikation: Studium der Biochemie (Master of Science), Promotion (Dr. rer. nat.) Kinder- und Jugendarbeit in der Deutschen Pfadfinderschaft St. Georg

Schwerpunkt: Naturerlebnisse ermöglichen, Themen der Nachhaltigkeit und des Kritischen Konsums, Bioethik, Wissenschaftskommunikation

Kontakt: 04471 18811-11 | fzumbraegel@ka-stapelfeld.de

Sekretariat: Angelika Walter
04471 18811-25 | awalter@ka-stapelfeld.de

SEKRETARIATE



Ruth Bäker

Tel. 04471 18811-40
rbaeker@ka-stapelfeld.de



Jutta Gövert

Tel. 04471 18811-32
jgoevert@ka-stapelfeld.de



Angelika Walter

Tel. 04471 18811-25
awalter@ka-stapelfeld.de



Nicole Hüttmann

Personalverwaltung
Tel. 04471 18811-2
nhuettmann@ka-stapelfeld.de



Barbara Ostendorf

Tel. 04471 18811-28
bostendorf@ka-stapelfeld.de



Maria Gellhaus

Tel. 04471 18815-50
mgellhaus@ka-stapelfeld.de

PÄDAGOGISCHE MITARBEITERIN



Elisabeth Klaus

Koordinatorin Kinderbetreuung
Tel. 04471 18811-49
eklaus@ka-stapelfeld.de

REZEPTION



Petra Rose

Reservierung
Tel. 04471 18811-17
prose@ka-stapelfeld.de



Sandra Wichmann

Rezeption
Tel. 04471 188-0
rezeption@ka-stapelfeld.de



Renate Spille

Rezeption
Tel. 04471 188-0
rezeption@ka-stapelfeld.de



Katrin Robke

Rezeptionsleitung und
Veranstaltungsorganisation
Tel. 04471 18811-64
krobke@ka-stapelfeld.de



Martina Schwöppe

Rezeption
Tel. 04471 188-0
rezeption@ka-stapelfeld.de



Norbert Hülkamp

Gästebetreuung
Tel. 04471 188-0
rezeption@ka-stapelfeld.de

VERWALTUNG



Thomas Meyer

Rechnungswesen
Tel. 04471 18811-12
tmeyer@ka-stapelfeld.de



Sandra Gösling

Buchhaltung
Tel. 04471 18811-24
sgoesling@ka-stapelfeld.de

HAUSMEISTEREI



Jörg Meyer

Technischer Leiter
jmeyer@ka-stapelfeld.de
Tel. 04471 18811-20



Martin Siemer

Hausmeister
Tel. 04471 18811-20
msiemer@ka-stapelfeld.de



Hubert Ellmann

Hausmeister
Tel 04471 18811-20

HAUSWIRTSCHAFT



Cornelia Tönnies

Hauswirtschaftsleitung
Tel. 04471 18811-68
kueche@ka-stapelfeld.de



Rita Schulte

Stellv. Hauswirtschaftsleitung
Tel. 04471 18811-68
kueche@ka-stapelfeld.de

RAUMPFLEGERINNEN



WIR SIND FÜR SIE DA

Das Team der Raumpflegerinnen.

ERNÄHRUNG

Immer mehr Menschen leiden an Allergien und anderen Unverträglichkeiten und müssen ihre Ernährung umstellen. Damit die Gäste der Katholischen Akademie Stapelfeld auch bei den Seminaren unseres Hauses entsprechend beköstigt werden, haben wir einen Diätkatalog zusammengestellt.

Falls Sie entsprechende Wünsche in der Zusammenstellung der Mahlzeiten haben, melden Sie sich bitte 14 Tage vor Beginn des Seminars in der Küche, um Details zu besprechen und Ihren Aufenthalt stressfrei zu gestalten:

Conny Tönnies – Küche Büro

Tel. 04471 18811-68 (ab 14.00 Uhr: Tel. 04471 18811-18)

Fax 04471 18821-68

ctoennies@ka-stapelfeld.de



Mit Weiterbildung verbessern Sie ihre Chancen am Arbeitsplatz. Die Bildungsprämie unterstützt Sie dabei, diese Chancen wahrzunehmen. Mit der Bildungsprämie beteiligt sich der Staat an den Kosten für Ihre Weiterbildung. Der Prämiegutschein kann bis zu 500 € wert sein. Informieren Sie sich bei kompetenten Beraterinnen und Beratern in Ihrer Nähe über Ihre persönlichen Weiterbildungsmöglichkeiten und über Ihre Teilnahme am Programm »Bildungsprämie«. Beratungsstellen in Ihrer Nähe **www.bildungspraemie.info**. Die Katholische Akademie Stapelfeld akzeptiert die Bildungsprämie.



Die Bildungsprämie wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung und aus dem Sozialfonds der Europäischen Union gefördert.



WIR SIND FÜR SIE DA

STAPELFELDER SPEISEFIBEL



In Stapelfeld wird nicht nur gelernt, gewohnt und übernachtet. Es wird auch gegessen. Unseren Gästen gutes Essen zuzubereiten ist Ausdruck der Gastfreundschaft, dieses Essen gemeinsam zu genießen ist Ausdruck der Dankbarkeit für die Gaben der Erde und verbindet zur Tischgemeinschaft.

Essen ist mehr als Nahrungsaufnahme. Abwechslungsreiche und ausgewogene Ernährung trägt dazu bei, dass wir uns gut fühlen, dass wir leistungsfähig sind. Sich gesund zu ernähren bedeutet dabei nicht, auf Genuss zu verzichten.

Über unsere Leitlinien, unsere Standards und über unseren Qualitätsanspruch informiert unsere neue »Stapelfelder Speisefibel«. Die Broschüre ist in der Akademie erhältlich.



DAS TEAM DER KÜCHE



WIR SIND FÜR SIE DA



PUBLIKATIONEN

Auf eine Auswahl an Publikationen unserer Dozentinnen und Dozenten möchten wir hinweisen:

Katholische Akademie Stapelfeld

- zeit-weise, Münster 2007
- Von Wegen, Münster 2008
- Zum Glück, Cloppenburg 2009



Blum, Dominik

- Spricht Gott mit uns, wenn wir die Bibel lesen? In: Biesinger, A., Kohler-Spiegel, H., Hiller, S. (Hg.), Warum dürfen Adam und Eva keine Äpfel essen? Kinderfragen zur Bibel – Forscherinnen und Forscher antworten. München 2014, 124–130.
- »Jungs sind in Gefühlen nicht so gut.« In: KatBl 140 (2015) 345–347. (Heftthema: Lernen Jungen Religion anders?)
- Ich bin ein Erbsünder. Was Menschen einander schuldig bleiben. In: KatBl 141 (2016) 322–325. (Heftthema: Erbsünde)
- Kommen auch Tiere in den Himmel? In: Biesinger, A., Kohler-Spiegel, H., Hiller, S. (Hg.), Gibt es ein Leben nach dem Tod? Kinder fragen – Forscherinnen und Forscher antworten. München 2017, 125–133.
- Zwischen Selbstermächtigung und Expertentum. Die Herausforderungen einer Bibelpastoral mit Erwachsenen. In: Ehebrecht-Zumsande, J., Leinhäupl, A. (Hg.), Handbuch Bibelpastoral. Zugänge, Methoden, Praxisimpulse. Ostfildern 2018, 118–122.
- Bei wem müssen wir uns für Äpfel und Kartoffeln bedanken? In: Biesinger, A., Kohler-Spiegel, H., Hiller, S. (Hg.), Warum haben wir sonntags frei? Wissen rund um religiöse Feste. München 2018, 122–130.
- Die Kirche muss im Dorf bleiben – aber wie? Zur Zukunft der Seelsorge im ländlichen Raum des Oldenburger Münsterlandes. In: Heimatbund für das Oldenburger Münsterland (Hg.), Jahrbuch für das Oldenburger Münsterland 2019. Lohne 2018, 49–58.
- Gemeinsam auf dem Weg zum Hund im Himmel? Was der Welttierschutztag, Franz von Assisi und meine alte Hündin gemeinsam haben: www.feinschwarz.net, 03.10.2020.
- Wie ist das mit den Tieren in den Religionen? In: Biesinger, A., Kohler-Spiegel, H., Hiller, S. (Hg.), Sieht Gott auf der ganzen Welt gleich aus? Wissen rund um die Religionen. Kinder fragen – Forscherinnen und Forscher antworten. München 2021, 112–120.



- Weil du bei mir groß bist, will ich dein Gast sein. Mit Jesus und Zachäus eine einladende Erstkommunion gestalten. In: Bonifatiuswerk (Hg.), Bei mir bist du groß! Begleitheft mit Impulsen Erstkommunion 2022, Paderborn 2021, 8f. Langfassung als Web-Extra unter EK2022_Webextra_Langversion_Blum.pdf (bonifatiuswerk.de)
- Trost – welcher Trost? Thea Dorns Briefroman über die Herrschaft des Todes und eine christliche Hoffnung: In: Stimmen der Zeit (146) 10/2021, 743-745.

Feltes, Martin

- Der Stapelfelder Kreuzweg, Cloppenburg 1989
- Kunst in Stapelfeld. Ein Begleiter zu den Kunstobjekten (Hrsg. Förderverein der Stiftung Kardinal von Galen), Cloppenburg 2006
- Vasa sacra, Da berühren sich Himmel und Erde, Münster 2010
- Feltes, Martin/Rolfes, Willi: Inspiration Natur. Fotografie, Kunst. Praxis, 2016

Kehrer, Ulrike

- Wenn Worte Instrumentalmusik werden. Wie Märchen Komponisten inspirierten, in: Harlinda Lox, Annette Martin, Sabine Lutkat (Hrsg.): Der Wanderer im Märchen – Das wandernde Märchen. Märchen – Kunst. Forschungsbeiträge aus der Welt der Märchen. Krummwisch bei Kiel: Königsfurt-Urania 2021, 210-211.
- Kehrer, Ulrike / Feltes, Martin: Kultur versus Käsekuchen. Über Kunst und Musik als wichtiges Lebensmittel, in: Jahrbuch Oldenburger Münsterland 2022, S.106-111

Linke, Alexander

- Tiepolos Moderne. Ästhetische Reform in der oberitalienischen Aufklärung, erscheint im Frühjahr 2022 im Reimer-Verlag, Berlin
- Typologie in der Frühen Neuzeit. Genese und Semantik heilsgeschichtlicher Bildprogramme von der Cappella Sistina (1480) bis San Giovanni in Laterano (1650), Berlin 2014

Röbel, Marc

- Werner Schüßler, Marc Röbel (Hrsg.): *Hiob – transdisziplinär. Seine Bedeutung in Theologie und Philosophie, Kunst und Literatur, Lebenspraxis und Spiritualität*, Berlin 2013
- Werner Schüßler, Marc Röbel (Hrsg.): »Die Unruhe des Menschenherzens.« *Einblicke in das Werk Peter Wusts*, 2013
- *Zwischen Traum und Trauma. Kirchenerfahrungen des katholischen Philosophen Peter Wust*, in: *Trierer Theologische Zeitschrift* 125/3 (2016), 223–234
- *Ehe. Über die Freude der Liebe* (mit Manfred Kollig, Sabine Orth und Eva Polednitschek-Kowallick), hrsg. vom Bischöflichen Generalvikariat Münster/Bischöflich Münstersches Offizialat, Münster 2016
- *Die Frage nach der Frage. Paul Tillichs Korrelationsmethode und ihre existentialontologische Fundierung*, in: C. Danz/M. Dumas/W. Schüßler/M. Stenger/E. Sturm (Hrsg.), *The Method of Correlation* (= *International Yearbook for Tillich Research* 2017) Berlin/Boston 2017, 17–43
- *Philosophische Emmaus-Wege. Die Katholische Akademie Stapelfeld als Raum des Fragens*, in: M. Hembrock/B. Aretz (Hrsg.), *Wilfried Hagemann – Mann des Dialogs. Festschrift zum 80. Geburtstag*, München 2018, 214–222
- *Eros oder Agape? Die Frage nach der Liebe*, zus. mit Renate Brandscheidt, Mirjam Schaeidt und Werner Schüßler, Würzburg 2018
- Werner Schüßler, Wolfgang Meiers, Marc Röbel (Hrsg.): *Der Mensch als Ausgangspunkt der Philosophie. Einführung in die Hauptwerke Peter Wusts*, 2015
- Werner Schüßler, Marc Röbel (Hrsg.): *Liebe – mehr als ein Gefühl*, 2016
- *Der Mensch als homo viator. Philosophische Perspektiven des Menschseins bei Karl Jaspers, Gabriel Marcel, Josef Pieper und Peter Wust*, zus. mit Werner Schüßler. Mit Beiträgen von M. Röbel, M. Schaeidt, D. Schilling, W. Schüßler, B. Wald, erscheint Ende 2021.
- *Attention. Simone Weils Philosophie der »Aufmerksamkeit« und die digitale »Bewusstseinskultur«*. Prof. Dr. Dr. Werner Schüßler zum 65. Geburtstag, in: *Trierer Theologische Zeitschrift* 129/2 (2020), 117–143.
- *Leitung* (mit Andreas Fritsch, Peter Kossen, Christel Plenter), hrsg. v. Bischöflichen Generalvikariat Münster/Bischöflich-Münstersches Offizialat, Münster 2020
- *Der ungesicherte Mensch. Das spirituelle Beunruhigungspotenzial im Existenzdenken Peter Wusts*, in: T. Möllenbeck / L. Schulte (Hrsg.), *Frieden. Spiritualität in verunsicherten Zeiten*, Münster 2019, 310–333.
- *Mensch und Maske. Philosophische Überlegungen im Spannungsfeld Theologie und moderner Kunst. Probestorvorlesung im Habilitationsverfahren* (= *Stapelfelder Impulse*), Cloppenburg 2021
- *Partizipation. Zu einem existentialontologischen Schlüsseltheorem im philosophischen Denken Paul Tillichs*, *Habil.-Schrift*, Trier 2020

Rolfes, Alexander

- *Biblische Texte authentisch sprechen – Schulungen für den Lektorendienst*, in: Jens Ehebrecht-Zumsande/Andreas Leinhäupl (Hrsg.), *Handbuch Bibel-Pastoral Zugänge – Methoden – Praxisimpulse*

Rolfes, Willi

- Naturfotografie–Die Schule des kreativen Sehens, 2006
- Atem der Stille, 2006
- Respekt–Porträts von alten Menschen, 2011
- Der Kranich: Ein Vogel im Aufwind, 2011
- Hommage an das Moor, Bremen 2012
- Rolfes, Willi/Siefer, Heinrich: Land so wiet. Ein plattdeutsches Lesebuch. Dat Ollenborger Münsterland in Riemels un Geschichten mit Biller van Willi Rolfes, 2014
- Rolfes, Willi/Kathe, Andreas: Unser Naturerbe. Spurensuche im Landkreis Vechta, Vechta 2015
- Freil! Sehnsuchtsvoll leben. Die Botschaft der Wildgänse, 2016. Mitautoren Andrea Schwarz und Helmut Kruckenberg
- Inspiration Natur, fotoforum Verlag, Münster 2016
- daSein. Wie ein Baum, fotoforum Verlag, Münster 2017
- Oldenburger Münsterland, 2017, Edition Oldenburgische Volkszeitung, Vechta Wildnis Niedersachsen
- Borris, Volmer, Rolfes u. a. Edition Temmen, Bremen, 2019 ISBN-13 : 978-3837850383
- Deutschlands Natur: Lebensräume im Porträt Tobias Böckermann und Willi Rolfes Tecklenborg Verlag, Steinfurt, 2018 ISBN-13: 978-3944327679
- Dümmer Naturparadies und Sehnsuchtsort, Kathe/Rolfes, Fotoforum-Verlag, Münster 2020
- Seeadler – Begegnungen in der Natur, Böckermann/Rolfes, Tecklenborg Verlag, Steinfurt 2021

- Naturerbe Goldenstedter Moor Willi Rolfes Edition Oldenburgische Volkszeitung, Vechta, 2018 ISBN-13 : 978-3981640199

Schmedes, Cornelia

- Emotionsarbeit in der Pflege. Beitrag zur Diskussion über die psychische Gesundheit Pflegender in der stationären Altenhilfe. Wiesbaden 2020.

Siefer, Heinrich

- Ik bün Dien–Du büst mien! Naohdenken över Gott un de Welt, Münster 2005
- Maria Maienkönigin. Maiandacht in use Mudderspraake, Münster 2006
- Respekt für mich und meine Sprache – Plattdeutsch in der Pflege. Eine Aufgabe für die Sprachenpolitik, Leer 2012
- Dialekt und Religion Beiträge zum 5. dialektologischen Symposium im Bayrischen Wald, Juni 2012, Regensburg 2014
- Die Bedeutung der niederdeutschen Sprache in der Pflege, in: De Kennung, Zeitschrift für plattdeutsche Gemeindearbeit/Tiedschrift för plattdüütsch Arbeit in de Kark, 39. Jahrgang, Soltau, Juni 2016
- »Weetst du noch?« –Biller ton Erinnern un Vertellen, Handbuch für die Arbeit mit an Demenz erkrankten Menschen in der Pflege, Bundesrat für Niederdeutsch–Oldenburgische Landschaft 2018 (Hrsg.)
- Plattdeutsch – Sprache des Herzens Platt in de Pleeg, Bremen 2019

DER FÖRDERVEREIN

Ziel des Fördervereins ist es, Persönlichkeiten und Institutionen zusammenzuführen, denen die Arbeit und die Unterstützung der Stiftung Kardinal von Galen ein besonderes Anliegen ist. Das überregional anerkannte Bildungszentrum in Stapelfeld benötigt engagierte Wegbegleiterinnen, Wegbegleiter und »Botschafter« dieser Einrichtung. Gefördert werden Tagungen, Projekte, Ausstellungen und Publikationen der Kath. Akademie Stapelfeld. Satzungsmäßiger Auftrag ist auch die Förderung von Veranstaltungen zur Erforschung des Lebens und Wirkens des Kardinals von Galen.

Vorstand

Andreas Weber, Cloppenburg (1. Vorsitzender);
Elisabeth Olberding, Cloppenburg (Stellvertretende
Vorsitzende); Dr. Martina Weiler-Berges, Cloppenburg;
Dr. Martin Feltes, Cloppenburg; Prof. Dr. Hermann von Laer, Vechta

Heinz Josef Imsiecke, gest. 2014 (Ehrenvorsitzender)

Geschäftsführung

Heinrich Siefer, Cloppenburg

Förderverein der Katholischen Akademie Stapelfeld

Stapelfelder Kirchstr. 13 | 49661 Cloppenburg
Tel. 04471 18811-17 | Fax 04471 18811-66
hsiefer@ka-stapelfeld.de

Jährlicher Mitgliedsbeitrag
50 € für Einzelpersonen
100 € für Institutionen/Firmen

Bankverbindung
LzO Cloppenburg
IBAN DE60 2805 0100 0000 9841 04
BIC BRLADE21LZO



Andreas Weber ist Vorsitzender des Fördervereins und seine Stellvertreterin ist Elisabeth Olberding (links). Als Beisitzerin engagiert sich Dr. Martina Weiler-Berges im Vorstand des Vereins.



Das vom Förderverein geförderte Sternenzelt ist eine große Bereicherung in den Stapelfelder Gärten.

FÖRDERPROJEKTE

»Zeichne, was Du siehst!«

Ausstellung mit Kinderzeichnungen von Helga Weissová aus Theresienstadt (2004)

Kardinal von Galen

Ankauf des Bronzereliefs der Künstlerin Hilde Schürk-Frisch (2004)

Kunstführer

Gestaltung und Druck eines Führers zu den Kunstobjekten in Stapelfeld (2005)

Präsentationswand

Ankauf einer großformatigen Messewand (2006)

»Macht der

Lehrerberuf krank?«

Initiative und Finanzierung eines Vortrages mit Prof. Dr. Joachim Bauer aus Freiburg (2006)

Lautsprecheranlage

Anschaffung einer mobilen Lautsprecher- und Mikrofonanlage (2007)

»Himmel über dem Moor«

Anschaffung eines fünfteiligen Gemäldezyklus' des Malers Ingo Kühl (2007)

Seminarförderung

»Plattdeutsche Sommerfreizeit für Familien« sowie ein Vortrag: »Kinder in Not! Erkennen, Einschätzen, Handeln« (2007)

Lastenfahrrad

für das Umweltzentrum Oldenburger Münsterland (2008)

Vitrine

für die Totenmaske Kardinal von Galens in der Hauskapelle (2008)

»Jesus«

ein Kreuz von Franz Gutmann für die Kapelle in Emmaus (2008)

»Eine Krippe für Stapelfeld«

(2009)

»Jungen in den Blick nehmen«

Zur Förderung von Jungen in der Schule (2010)

»Sinnbild des Lebens«

Das Brunnenprojekt (2010)

»Kreuzsegel«

Ein Glasbild von Egbert Verbeek (2011)

»Hoch hinaus«

Ein Hochsitz für den Garten des Umweltzentrums (2012)

Anschaffung eines

Konzertflügels

Für das Forum der Katholischen Akademie Stapelfeld (2013)

Anschaffung einer

Chroniktafel im Foyer

zur Geschichte der Katholischen Akademie Stapelfeld (2014)

**Unterstützung des Familien-
seminars mit Flüchtlingen (2015)**

Der Stapelfelder Kreuzweg

ein Kunstprojekt mit Johanna
Berges-Grunert und Elisabeth
Pawils (2016)

**Sefa – ein Opfer der
NS-Krankenmorde**

Ausstellungsprojekt (2016)

Märchen-Musik-Demenz

Fachtagung (2016)

Yxalag

Workshop zur Klezmer-Musik
(2017)

SingRomantik

Konzertprojekt (2017)

Die Kinder von Auschwitz

Ausstellungsprojekt (2017)

**Beschilderung des
Sukzessionsgartens im UWZ**

(2017)

»Der behinderte Gott«

Workshop und Matinee (2018)

**Anschaffung eines
Sternzelts für den Garten der
Akademie (2020)**

**Unterstützung eines Familien-
seminars in Kooperation mit
dem SkF Cloppenburg (2021)**

BILDUNGSANGEBOTE

für Kreise und Gruppen

Auch feste Kreise und Gruppen können sich zu Seminaren in unserem Hause anmelden. Wir bieten nicht nur den Service des Hauses an, sondern auch die Kompetenzen unseres Dozententeams.

Gerne berät Sie Frau Petra Rose in unserem Planungsbüro, Tel. 04471 18811-17.

Besonders einladen möchten wir:

Pfarrreiräte und Sachausschüsse
z. B. zur Verbesserung der Gremienarbeit sowie zu theologischen, katechetischen und spirituellen Themen

Lehrerkollegien z. B. zu schulinternen Lehrerfortbildungen sowie zu Klausurtagungen zu Fragen des Schulprofils und des Schulklimas

Kranken- und Altenpflegeschulen
z. B. zur Auseinandersetzung mit Sterben, Tod, Trauer und Krisen sowie zur Kommunikation und Teamarbeit im pflegerischen Bereich

Familienkreise z. B. zu Seminaren über Erziehungsfragen sowie zu gewünschten Themen aus den Angeboten unseres Dozententeams

Junge Erwachsene z. B. zu Workshops zur Selbst- und Sinnfindung, zur Vorbereitung auf das Berufsleben und zum gesellschaftlichen Engagement

Seniorengruppen z. B. zu Gesprächs- und Begegnungstagen über Lebens- und Glaubensfragen

Natur- und Umweltschutzgruppen
z. B. zum Erfahrungsaustausch zwischen Fachleuten, Engagierten und Interessierten

Theater- und Kulturgruppen
z. B. zu Probetagen und zur Beratung in künstlerischen und organisatorischen Fragen

Führungs- und Leitungskräfte
z. B. zu Fortbildungsseminaren über Themen wie Kommunikation, Führungsstil, Burn-out, Mobbing und Teamtraining

Selbsthilfegruppen z. B. zum Austausch über die persönliche Situation und zur Weiterbildung

Heimat-, Bürger- und Geschichtsvereine z. B. zur Auseinandersetzung mit Fragen zur regionalen und kulturellen Identität sowie mit der Bedeutung von Regionalsprachen

Chöre und Orchester z. B. für Fortbildungsveranstaltungen und Probenwochenenden

Allgemeine Geschäftsbedingungen:

Im Folgenden wird die KATHOLISCHE AKADEMIE STAPELFELD, die eine Einrichtung der STIFTUNG KARDINAL VON GALEN ist, als Akademie und deren Vertragspartner als Vertragspartner bezeichnet. Akademie und Vertragspartner gemeinsam werden als Vertragsparteien bezeichnet.

1. Geltungsbereich

1.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für die Durchführung von Veranstaltungen wie beispielsweise Studienreisen, Fachtagungen und Kursen sowie die Überlassung von Räumlichkeiten wie beispielsweise Gästezimmern, Konferenz- und Tagungsräumen nebst Verpflegung.

1.2 Angebote und Leistungen der Akademie erfolgen ausschließlich unter Einbeziehung dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Änderungen gelten nur insoweit, als diese schriftlich vereinbart sind. Abweichende Geschäftsbedingungen der Vertragspartner werden grundsätzlich nicht anerkannt, es sei denn, sie wurden ausdrücklich schriftlich bestätigt.

2. Angebot, Vertragsschluss

2.1 Die Angebote der Akademie sind freibleibend und unverbindlich. Dies gilt auch hinsichtlich der Preisangaben. Gegenstand des Auftrages ist die vereinbarte Tätigkeit oder die sonstige Leistung.

2.2 Der Vertragspartner kann sich telefonisch, schriftlich oder per E-Mail bei der Akademie anmelden bzw. einen Auftrag erteilen. Die Anmeldung bzw. Auftragserteilung ist verbindlich, sobald der Vertragspartner eine schriftliche Auftragsbestätigung erhält.

2.3 Die Akademie ist berechtigt, zur Leistungserbringung Unterauftragnehmer einzusetzen.

3. Rücktritt

3.1 Es besteht für Vertragspartner im Rahmen einer Einzelbuchung die Möglichkeit, schriftlich von einer Anmeldung bzw. einem Auftrag zurückzutreten, soweit die Rücktrittserklärung der Akademie spätestens am 8. Tag vor dem Tag des Beginns der Veranstaltung zugeht. Die Akademie beansprucht im Falle des Rücktritts eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10,00 €. Ansonsten entfällt die Kursgebühr im Falle des Rücktritts. Wird der Rücktritt nicht fristgemäß erklärt, ist die volle Kursgebühr zu entrichten.

3.2 Es besteht für Vertragspartner im Rahmen einer Gruppenbuchung die Möglichkeit, schriftlich von einer Anmeldung bzw. einem Auftrag zurückzutreten. Hinsichtlich der Kosten im Falle eines solchen Rücktritts gilt Folgendes:

3.2.1 Bei einer Rücktrittserklärung betreffend eine Veranstaltung bis zu 80 Personen oder mit mehr als 80 Personen, die spätestens vier Monate vor Veranstaltungsbeginn eingeht, entfällt der Preis. Geht die Rücktrittserklärung nach dem vierten Monat vor Veranstaltungsbeginn ein, reduziert sich der Preis auf 30 % für Veranstaltungen mit mehr als 80 Personen. Bei Veranstaltungen bis zu 80 Personen entfällt der Preis.

3.2.2 Geht die Rücktrittserklärung nach dem vierten Monat, aber vor der achten Woche vor Veranstaltungsbeginn ein, reduziert sich der Preis auf 50 % für Veranstaltungen mit mehr als 80 Personen, bei Veranstaltungen bis zu 80 Personen reduziert sich der Preis auf 30 %.

3.2.3 Geht die Rücktrittserklärung nach der achten Woche, aber vor der vierten Woche vor Veranstaltungsbeginn ein, reduziert sich der Preis auf 80 % für Veranstaltungen mit mehr als 80 Personen, bei Veranstaltungen bis zu 80 Personen reduziert sich der Preis auf 50 %.

3.2.4 Geht die Rücktrittserklärung nach der vierten Woche, aber vor der ersten Woche vor Veranstaltungsbeginn ein, reduziert sich der Preis auf 90 % für Veranstaltungen mit mehr als 80 Personen, bei Veranstaltungen bis zu 80 Personen reduziert sich der Preis auf 80 %.

3.2.6 Geht die Rücktrittserklärung nach dem siebten Tag vor Veranstaltungsbeginn ein, wird der volle Preis erhoben, für Veranstaltungen mit mehr als 80 Personen,

bei Veranstaltungen bis zu 80 Personen reduziert sich der Preis auf 90 %.

3.3 Es besteht für Vertragspartner im Falle einer Gruppenbuchung die Möglichkeit, schriftlich die Vertragspartnerzahl bis zur Grenze von 30 % im Wege eines Teilerücktritts zu reduzieren. Die Akademie beansprucht im Falle des Teilerücktritts eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von 10,00 €. Hinsichtlich der Veranstaltungskosten gilt Folgendes:

3.3.1 Bei einer Minderung der Größe einer Gruppe mit bis zu 20 Teilnehmern oder mehr als 20 Teilnehmern von mehr als 30 % entfällt der die Minderung betreffende Preis bei der Meldung bis zum vierten Monat vor Veranstaltungsbeginn vollständig. Bei einer Meldung nach dem vierten Monat und vor der achten Woche vor Veranstaltungsbeginn reduziert sich der anteilige Preis der von der Minderung betroffenen Gruppenmitglieder auf 10 % bei Gruppen mit über 20 Teilnehmern. Bei einer Teilnehmerabweichung bei der Gruppe mit bis zu 20 Teilnehmern entfällt der die Minderung betreffende Preis.

3.3.2 Bei einer Meldung nach der achten und vor der vierten Woche vor Veranstaltungsbeginn reduziert sich der anteilige Preis der von der Minderung betroffenen Gruppenmitglieder mit über 20 Teilnehmern auf 30 %. Bei einer Teilnehmerabweichung bei der Gruppe mit bis zu 20 Teilnehmern reduziert sich der anteilige Preis der von der Minderung betroffenen Gruppenmitglieder auf 10 %.

3.3.3 Bei einer Meldung nach der vierten Woche und vor der ersten Woche vor Veranstaltungsbeginn reduziert sich der anteilige Preis der von der Minderung betroffenen Gruppenmitglieder auf 50 % bei Gruppen mit über 20 Teilnehmern. Bei einer Teilnehmerabweichung bei der Gruppe mit bis zu 20 Teilnehmern reduziert sich der anteilige Preis der von der Minderung betroffenen Gruppenmitglieder auf 20 %.

3.3.4 Bei einer Meldung nach dem siebten Tag vor Veranstaltungsbeginn reduziert sich der anteilige Preis der Minderung der betroffenen Gruppenmitglieder auf 80 % bei Gruppen mit über 20 Teilnehmern. Bei einer Teilnehmerabweichung bei der Gruppe mit bis zu 20 Teilnehmern reduziert sich der anteilige Preis der von der Minderung betroffenen Gruppenmitglieder auf 30 %.

4. Zahlungsbedingungen

4.1. Sofern nicht ausdrücklich eine einzelvertragliche Regelung oder eine andere Bemessungsgrundlage vereinbart ist, erfolgt die Vergütung nach den zum Zeitpunkt der Leistungserbringung gültigen Preisen der Akademie. Preise sind sofort nach Rechnungsstellung ohne Abzüge und unter Angabe der Rechnungsnummer zur Zahlung fällig und auf das angegebene Konto zu überweisen.

4.2 Alle Preise verstehen sich – falls anfallend – inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer in der jeweils gültigen gesetzlichen Höhe.

4.3 Bei Veranstaltungen beinhaltet der Rechnungsbetrag die Kosten für die Übernachtung und Verpflegung sowie – im Fall einer Eigenveranstaltung der Akademie – der Seminargebühr. Die Kosten nicht in Anspruch genommener (Teil-) Leistungen werden nicht erstattet. Gleiches gilt für den Fall des vorzeitigen Verlassens der Veranstaltung.

5. Durchführung von Veranstaltungen

5.1 Veranstaltungen werden entsprechend dem veröffentlichten Veranstaltungsprogramm bzw. entsprechend der mit dem Vertragspartner getroffenen Vereinbarung durchgeführt. Die Akademie behält sich jedoch Änderungen vor, sofern diese das Veranstaltungsziel nicht grundlegend verändern.

5.2 Ein Anspruch auf die Durchführung einer Veranstaltung durch einen bestimmten Dozenten bzw. an einem bestimmten Unterrichtsort besteht nicht. Es besteht auch kein Anspruch auf Ersatz eines versäumten Veranstaltungstages.

5.3 Die Akademie behält sich vor, eine Veranstaltung zu verschieben oder abzusagen aus Gründen, die sie nicht selbst zu vertreten hat, z. B. Erkrankung eines Dozenten, Nichterreichen der notwendigen Vertragspartnerzahl usw. Die Benachrichtigung der Vertragspartner über eine Absage erfolgt an die bei der Anmeldung angegebene Adresse. Bereits bezahlte Teilnahmegebühren werden bei Veranstaltungsausfall zurückerstattet. Vorbehaltlich der Regelungen unter Ziffer 7 kommt die Akademie für vergebliche Aufwendungen oder sonstige Nachteile, die dem Vertragspartnern durch Absage entstehen, nicht auf.

6. Datenschutz

Die Akademie speichert, verarbeitet und nutzt auch personenbezogene Daten der Vertragspartner zur ordnungsgemäßen Auftragserfüllung und für eigene Zwecke. Dazu setzt die Akademie auch automatische Datenverarbeitungsanlagen ein. Zur Erfüllung der Datensicherungsanforderungen der Anlage zu § 9 BDSG hat die Akademie technisch-organisatorische Maßnahmen getroffen, die die Sicherheit der Datenbestände und der Datenverarbeitungsabläufe gewährleisten. Die mit der Verarbeitung beschäftigten Mitarbeiter sind auf das BDSG verpflichtet und gehalten, sämtliche Datenschutzbestimmungen strikt einzuhalten. Die Stiftung Cardinal von Galen erhebt personenbezogene Daten der Teilnehmenden (z.B. auf Grund des Niedersächsischen Erwachsenenbildungsgesetzes (NEBG)). Die Daten werden gespeichert und für statistische Zwecke ausgewertet. Die Erhebung erfolgt für den Nachweis der Korrektheit des gesetzlich geforderten Nachweises. Sofern die gesetzliche Verpflichtung besteht werden die Daten an die zuständigen Stellen weitergeleitet. Die Daten werden gemäß der gesetzlichen Vorgaben für zehn Jahre gespeichert.

7. Haftung

7.1 Die Akademie haftet für Schäden, gleich aus welchem Rechtsgrund, nur, wenn sie diese Schäden vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht hat oder wenn sie fahrlässig eine wesentliche Vertragspflicht verletzt hat. Die Akademie haftet im Falle der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten stets nur für den im Zeitpunkt des Vertragsschlusses vertragstypischen, vorhersehbaren Schaden.

7.2 Soweit die Akademie im Falle der Verletzung wesentlicher Vertragspflichten gemäß vorstehender Ziffer 7.1 für fahrlässig verursachte Schäden haftet, ist deren Ersatzpflicht jedoch der Höhe nach je Schadensfall begrenzt auf: 500.000,00 EUR für Sachschäden, 125.000,00 EUR für Vermögensschäden.

7.3 Eine Haftung für Schäden, die durch die Verletzung nicht wesentlicher Vertragspflichten infolge einfacher Fahrlässigkeit verursacht worden sind, ist ausgeschlossen.

7.4 »Wesentliche Vertragspflichten« sind solche Verpflichtungen, die vertragswesentliche Rechtspositionen des Vertragspartners schützen, die ihm der Vertrag

nach seinem Inhalt und Zweck gerade zu gewähren hat; wesentlich sind ferner solche Vertragspflichten, deren Erfüllung die ordnungsgemäße Durchführung des Vertrags überhaupt erst ermöglicht und auf deren Einhaltung der Vertragspartner regelmäßig vertraut hat und vertrauen darf.

7.5 Der in Ziffern 7.1 bis 7.4 enthaltene Haftungsausschluss bzw. die Haftungsbegrenzung gilt nicht für Schäden an Leben, Körper oder Gesundheit sowie für Ansprüche aus einer Beschaffenheitsgarantie oder nach dem Produkthaftungsgesetz.

7.6 Der Vertragspartner hat etwaige Schäden, für die die Akademie haften soll, unverzüglich der Akademie anzuzeigen.

7.7 Soweit Schadensersatzansprüche gegen die Akademie ausgeschlossen oder begrenzt sind, gilt dies auch für die persönliche Haftung der Organe und sonstiger Mitarbeiter sowie Erfüllungs- und Verrichtungsgehilfen der Akademie.

7.8 Außer in den Fällen der Ziffer 7.5 verjähren Schadensersatzansprüche, die nicht der Verjährung des § 438 Abs. 1 Nr. 2 BGB oder des § 634a Abs. 1 Nr. 2 BGB unterliegen, nach einem Jahr ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

8. Gerichtsstand, Erfüllungsort, anzuwendendes Recht

8.1 Gerichtsstand für die Geltendmachung von Ansprüchen für beide Vertragspartner ist der Sitz der Akademie, soweit die Voraussetzungen gem. § 38 Zivilprozessordnung vorliegen.

8.2 Erfüllungsort für alle sich aus dem Vertrag ergebenden Verpflichtungen ist der Sitz der Akademie.

8.3 Das Vertragsverhältnis und alle Rechtsbeziehungen hieraus unterliegen ausschließlich dem Recht der Bundesrepublik Deutschland unter Ausschluss des Kollisionsrechts des Internationalen Privatrechts (IPR) sowie des UN-Kaufrechts (CISG).

9. Geltungsbereich

9.1 Diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten gegenüber Unternehmen sowie allen juristischen Personen des öffentlichen Rechts und öffentlich-rechtlichen Sondervermögen i.S.d. § 310 BGB, soweit nichts Abweichendes ausdrücklich bestimmt ist.

9.2 Gehört der Auftraggeber nicht dem in Ziffer 9.1 bezeichneten Personenkreis des § 310 BGB an, gelten diese allgemeinen Geschäftsbedingungen mit folgender Maßgabe: Ziffer 7.8 gilt nicht. Ziffer 8.1 gilt mit der Maßgabe, dass der Sitz der Akademie als Gerichtsstand für den Fall vereinbart wird, dass der Vertragspartner seinen Sitz, Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt aus dem Geltungsbereich des Rechtes der Bundesrepublik Deutschland verlegt oder sein Sitz, sein Wohnsitz oder gewöhnlicher Aufenthaltsort im Zeitpunkt der Klageerhebung nicht bekannt ist. Ziffer 8.2 gilt nicht.

STORNIERUNG der Veranstaltung bis 80 Personen		STORNIERUNG der Veranstaltung über 80 Personen		MELDUNG VON TEILNEHMERABWEICHUNGEN über 20 Teilnehmer bis 20 Teilnehmer	
bis 4 Monate*	keine Gebühr	30 %	über 30 % Abweichung	über 30 % Abweichung	
4 Monate bis 8 Wochen*	30 %	50 %	keine Gebühr	keine Gebühr	
8 bis 4 Wochen*	50 %	80 %	10 %	keine Gebühr	
4 bis 1 Woche*	80 %	90 %	30 %	10 %	
in der letzten Woche*	90 %	100 %	50 %	20 %	
			80 %	30 %	

Stornierungen werden nur schriftlich berücksichtigt. Bei nicht gemeldeter, abweichender Teilnehmerzahl stellen wir den vollen Tagessatz der gebuchten Teilnehmer in Rechnung.



GESCHENKIDEE?

Möchten Sie mal etwas anderes verschenken,
z. B. ein Seminar, einen Workshop oder eine Studienfahrt?

Frau Ruth Bäker berät Sie gern:
Tel. 04471 18811-40 | rbaeker@ka-stapelfeld.de

Ich bitte um Zusendung von Einzeleinladung(en)
zu(r) folgenden Veranstaltung(en):

Seminartitel

Termin

Seminar-Nr.

Seminartitel

Termin

Seminar-Nr.

Seminartitel

Termin

Seminar-Nr.

Seminartitel

Termin

Seminar-Nr.

Ich interessiere mich für folgende Fachgebiete und
bitte um Aufnahme in den Post- und E-Mailverteiler:

- | | |
|---|--|
| ☐ Philosophie und Religion | ☐ Führen und Leiten |
| ☐ Bildende Kunst | ☐ Kommunikation |
| ☐ Musik | ☐ Märchen |
| ☐ Fotografie | ☐ Tod und Trauer |
| ☐ Natur und Umwelt | ☐ Mein besonderes Interesse gilt: |
| ☐ Plattdeutsch | |
-

Seminare für

- ☐ Eltern – Kinder ☐ Großeltern – Enkel

Fortbildungen für

- ☐ Lehrer/innen ☐ Erzieher/innen ☐ soziale Berufe
- ☐ Primarstufe
- ☐ Sekundarstufe

Zu diesem Zweck werden Ihre Daten entsprechend unserer
Datenschutzerklärung, die Sie auf unserer Homepage finden, gespeichert.

Neugier

Bitte
ausreichend
frankieren.

Name, Vorname

Straße

PLZ Wohnort

Telefon

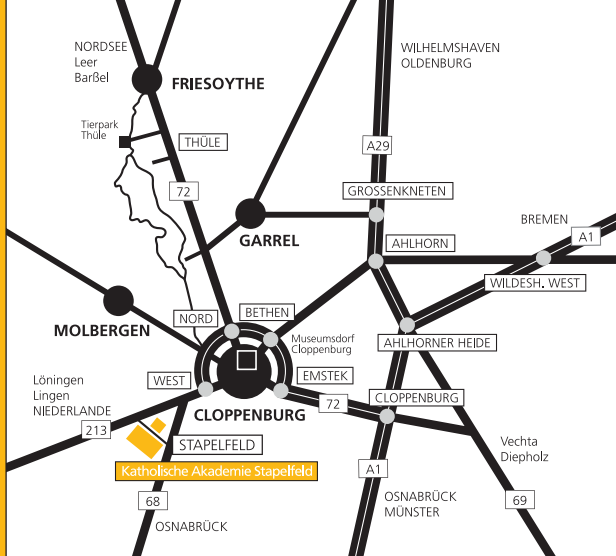
E-Mail

Antwort

An die

Katholische Akademie Stapelfeld
Stapelfelder Kirchstraße 13

49661 Cloppenburg



PKW

Die Katholische Akademie Stapelfeld liegt 5 km südwestlich von Cloppenburg. Bitte beachten Sie das Schild »Katholische Akademie Stapelfeld« an der B 213 bzw. an der B 68 von Osnabrück kommend. Wenn Sie die Autobahn A1 benutzen, nehmen Sie die Abfahrt Cloppenburg. Bitte fahren Sie Richtung Cloppenburg auf der B 72, die in die B 213 übergeht. Nach 19,5 km in Fahrtrichtung Lingen erreichen Sie Stapelfeld.

Bahn

Bahnhof Cloppenburg. Auf telefonische Anfrage bestellen wir Ihnen gerne ein Taxi Tel. 04471 188-0.

Oder nutzen Sie das Nahverkehrs-Angebot

moobil+ Busse fahren montags bis freitags zu den Kernzeiten von 7.00 Uhr 19.00 Uhr. Informationen zu Abfahrtszeiten, Preisen, Buchungen usw. unter www.moobilplus.de oder telefonisch unter 0800 3030201.



Katholische
Akademie Stapelfeld